



Rhein-Lahn Kurier



Heimat- und Bürgerzeitung

Stadt Lahnstein

Jahrgang 54

FREITAG, 25. April 2014

Nummer 17

STÄDTISCHE
BÜHNE

LAHNSTEIN

Ein Joghurt für **ZWEI**

Komödie von Stanley Price
Inszenierung: Hardy Halama

02.05. - 01.06.2014



mit Karl Krämer, Rocco Hauff,
Ivana Langmajer, Hardy Halama,
Christine Gelder, Frank Eller,
Bernd Bittner

Kartenvorverkauf:

www.ticket-regional.de
Ticket-Service Lahnstein
Das Altstadtlädchen
Theaterbüro



Wohn-Riester* jetzt noch attraktiver!

Seit 1.1.2014 bringt das Altersvorsorge-Verbesserungsgesetz (AltvVerbG) neben mehr Flexibilität auch neue Verwendungsmöglichkeiten für Riester-geförderte Verträge. Diese sind nun insbesondere für Wohneigentümer vorteilhaft. Der Abschluss eines Wohn-Riester-Vertrages wird dadurch für jetzige und künftige Wohneigentümer noch interessanter. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

* Bei Berechtigung, die jeweiligen Voraussetzungen müssen erfüllt sein.

www.voba-rhein-lahn.de
e-mail: voba-rhein-lahn@voba-rhein-lahn.de

**Volksbank
Rhein-Lahn eG**



Notrufe / Bereitschaftsdienste



■ POLIZEI LAHNSTEIN

Polizeiinspektion -
Nordallee 3
Notruf 110
Telefon..... 02621/913-0
Fax 02621/913-100

■ FREIWILLIGE FEUERWEHR

Notruf 112

■ SCHIEDSPERSON

Bernd Wehrmeister, Bahnhofstraße 38 A, 56112 Lahnstein, 02621/8283. Stellvertretende Schiedsperson (Abwesenheitsvertreter) Rainer Schunk, Gaisbachstraße 3, 56072 Koblenz, 0261/21545 (werktags ab 20.00 Uhr erreichbar).

■ DEUTSCHES ROTES KREUZ

Rettungsdienst: 112
Ortsverein Lahnstein: 02621/1883567

■ TELEFONSEELSORGE KOBLENZ

Tel. 0800/1110111
..... oder 0800/1110222
gebührenfrei und rund um die Uhr erreichbar.

■ ST-ELISABETH-KRANKENHAUS LAHNSTEIN -

Ihr Gesundheitszentrum Ostallee 3, Lahnstein.... 02621/171-0

■ ERDGAS- UND WASSERVERSORGUNG

(EVM als Betriebsführerin der Vereinigten Wasserwerke Mittelrhein)
Energieversorgung Mittelrhein GmbH Lahnstein .. 02621/9207-55

■ NOTDIENST DER APOTHEKEN

Telefon-Nr.: 01805/258825

Unter dieser Telefonnummer ist die Telefonansage des aktuellen Apothekennotdienstes geschaltet. Weitere Auskünfte sind im Internet abrufbar unter www.lak-rlp.de - Ein Anruf kostet 0,14 EUR/min. aus dem Festnetz. Anrufe aus dem Mobilfunknetz: max. 0,42 €/Min.) Die Lahnsteiner Apotheken versehen ihren Notdienst gemeinsam mit den Apotheken der Region Koblenz im täglichen Wechsel. Jede Apotheke hat an ihrer Tür einen Hinweis auf die nächstliegende notdienstbereite Apotheke. Eine Notdienstbereitschaft beginnt am ausgewiesenen Tag um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen.

■ ÄRZTLICHER NOTDIENST FÜR DEN STADTBEZIRK LAHNSTEIN

116 117 (ohne Vorwahl)

Dienstbeginn an Wochenenden:

Freitag 14.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr.
Außerdem ist die Notdienstzentrale auch von mittwochs ab 14.00 Uhr bis donnerstags um 8.00 Uhr besetzt.
An Feiertagen ist die Notdienstpraxis vom Vortag um 16.00 Uhr bis zum Folgetag um 8.00 Uhr und an Brückentagen rund um die Uhr besetzt. Bei schweren Unfällen bitte die Funkleitstelle des Roten Kreuzes, Telefonnummer 19222, anrufen.

■ ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer 0180/5040308 zu den üblichen Telefonspreisen des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr
an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ TRAUERBEGLEITUNG- EIN ANGEBOT DER KATHOLISCHEN UND EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN IN LAHNSTEIN

Trauer bedeutet auf dem Weg sein, seinen eigenen Weg ohne den Verstorbenen, die Verstorbene gehen. Wenn Sie nicht allein gehen wollen, bieten wir an Sie ein Wegstück zu begleiten: Gisela Schmidt, evangelische Pfarrerin (02603 5049070), Inge Steiger, Supervisorin (02621 627690) Hella Schröder, Gemeindefereferentin (02621 6289813) und Pfarrer Thomas Barth, Pastoraler Raum Lahnstein (02621 628980).

■ SÜWAG ENERGIE AG,

Service-Telefon ... 0800/4747488, Service-Fax 069/3107-3710
Entstörungsdienst
Strom..... 069/3107-2333
Breitbandkabel 0180/1114100

■ TECHNISCHES HILFSWERK

Ortsverband Lahnstein
Tel..... 02621/18335, Fax 02621/18332
Ortsbeauftragter 0174/3388123
Ahlerhof 13, 56112 Lahnstein
www.thw-lahnstein.de - mail@thw-lahnstein.de

■ CARITAS-SOZIALSTATION LAHNSTEIN-BRAUBACH

Caritas-Zentrum - Gutenbergstr. 8, 56112 Lahnstein
Tel.: 02621/9408-0,
E-Mail: ssl.lahnstein-braubach@cv-ww-rl.de
(Außerhalb der Bürozeiten werden eingehende Anrufe auf den Bereitschaftsdienst umgeleitet).

■ KINDERSCHUTZDIENST RHEIN-LAHN

Beratung und Hilfe bei sexuellem Missbrauch, Misshandlung und sonstiger Gefährdung von Kindern und Jugendlichen. Persönliche Gespräche nach Vereinbarung. Gutenbergstr. 8, 56112 Lahnstein, Tel.: 02621-9208 67 oder 68. Die telefonischen Sprechzeiten werden für die aktuelle Woche auf dem AB angegeben. Mail: (kinderschutzdienst-rl@cv-ww-rl.de). Der Kinderschutzdienst Rhein-Lahn ist eine Einrichtung des Caritasverbandes Westerwald - Rhein-Lahn.

■ NOTRUF UND BERATUNG

für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V.
Neustadt 19 - 56068 Koblenz
Fon: 0261/35000
Fax: 0261/3002417
..... mail@frauennotruf-koblenz.de
..... www.frauennotruf-koblenz.de



EIN JOGHURT FÜR ZWEI

Komödie von Stanley Price
Inszenierung: Hardy Halama

2/5 - 1/6



LAHNSTEINER BURGSPIELE

LA CAGE AUX FOLLES

Musical von Jerry Herman
Inszenierung: Friedhelm Hahn

6/7 - 17/8



Kartenvorverkauf: www.ticket-regional.de/lahnstein
Theaterbüro: 02621 - 610 645
Ticket-Service Lahnstein, Stadthallenpassage, 02621 - 914 170
Das Altstadtlädchen, Hochstraße 24: 02621 - 6294966
www.nassau-sporkenburger-hof.de

... für Ihre Gesundheit

VICTORIA APOTHEKE

Tel.: 0800 2764636 (kostenfrei)

Adolfstraße 35 56112 Lahnstein

Tel.: 02621 2226 Fax: 02621 180512

Inh.: Rosmarie Bührmann-Müller (e. K.)

Fachapothekerin für Offizinpharmazie

info@victoria-apotheke-lahnstein.de

kompetent ✓
zuverlässig ✓
aktiv ✓

Aus unseren aktuellen Angeboten:



mosquito[®]
mücken
schutz-spray

110 ml

statt € ~~8,75*~~

€ 5,95

(100 ml = € 5,41)

Sie sparen
32%



CB12[®]
Mundwasser
(normal oder mild)

250 ml

statt € ~~12,95*~~

€ 9,95

(100 ml = € 3,98)

Sie sparen
23%

Rabatt und Preisgarantie
mit der KUNDENKARTE
der VICTORIA-APOTHEKE –
alle Informationen dazu erhalten
Sie bei uns in der Apotheke.



Wir sind für Sie da: Mo–Fr 8–19 Uhr und Sa 9–13 Uhr.

www.victoria-apotheke-lahnstein.de

Alle Preise verstehen sich inklusive MwSt. | Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten | Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht
* unser bisheriger Verkaufspreis bzw. UVP
** Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage, und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
Produktabbildung so ähnlich

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Gremium: Rechnungsprüfungsausschuss

Datum: Dienstag, den 29.04.2014

Uhrzeit: 08:00 Uhr

Ort: Besprechungszimmer Rathaus Kirchstraße 1

Am **Dienstag, dem 29. April 2014**, findet ab 08.00 Uhr im Besprechungszimmer des Rathauses Kirchstraße 1 eine **nichtöffentliche Sitzung** des Rechnungsprüfungsausschusses statt.

Einziger Tagesordnungspunkt:

Prüfung des Jahresabschlusses 2011

Lahnstein, 14. April 2014

Stadtverwaltung Lahnstein

Peter Labonte
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Gremium: Rechnungsprüfungsausschuss

Datum: Dienstag, den 06.05.2014

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Konferenzräume Stadthalle Lahnstein

Am **Dienstag, dem 06.05.2014**, findet um **17.00 Uhr** in den Konferenzräumen der Stadthalle Lahnstein eine **nichtöffentliche Sitzung** des Rechnungsprüfungsausschusses statt.

Einziger Tagesordnungspunkt:

Prüfung des Jahresabschlusses 2011

Lahnstein, 10.04.2014

Stadtverwaltung Lahnstein

Paul Arzheimer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Fachbereichsausschusses 1

Gremium: Fachbereichsausschuss 1

Datum: Mittwoch, den 30.04.2014

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Sitzungszimmer Salhofgebäude

Es findet eine nichtöffentliche Sitzung statt, in der Angelegenheiten der Stadthalle Lahnstein behandelt werden.

Lahnstein, 17.04.2014

Stadtverwaltung Lahnstein

Peter Labonte
Oberbürgermeister

■ Amtliche Bekanntmachung

der Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes Koblenz über den Bebauungsplan Nr. 41 - St. Martin Siedlung gemäß § 47 Abs. 5 Satz 3 i.V.m. Satz 2, 2. Halbsatz VwGO

Der Stadtrat der Stadt Lahnstein hatte den Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 41 - St. Martin Siedlung in öffentlicher Sitzung am 27. November 2012 gefasst.

Dieser Beschluss wurde im Rhein-Lahn-Kurier, Ausgabe Nr. 48 vom 30. November 2012 bekannt gemacht.

In dem Verwaltungsrechtsstreit 1 C 10824/13.OVG hat der 1. Senat des Oberverwaltungsgerichtes Rheinland-Pfalz in Koblenz durch Urteil vom 20. Februar 2014 für Recht erkannt:

Der Bebauungsplan Nr. 41 - St. Martin Siedlung - der Stadt Lahnstein wird für unwirksam erklärt, soweit die Festsetzungen sich auf das Plangebiet BG3 südlich der Bischof-Ferdinand-Dirichs-Straße und den sich daran anschließenden Bereich erstrecken, der den ca. drei Meter breiten, rückwärtigen Teil des Fußweges Parzelle Nr. 178/30 bis zur Höhe der Einmündung des Fahrwegs Nr. 167/8 sowie die südwestlich dieses Fahrwegs und der Parzellen Nrn. 167/17, 165/4 und 639/164 (Abgrenzungslinie zwischen BG3 und BG4 gemäß Nr. 15.14 der Anlage zur PlanzeichenVO) gelegenen Grundstücke umfasst. Im Übrigen wird der Normenkontrollantrag des Antragstellers abgelehnt.

Die Revision wird nicht zugelassen.

Die Nichtzulassung der Revision konnte durch Beschwerde zum Bundesverwaltungsgericht angefochten werden.

Sie wäre von den Beteiligten innerhalb eines Monats nach Zustellung des Urteils (13. März 2014) einzulegen gewesen.

Dies ist bis zum Ablauf dieser Frist nicht eingetreten.

Das Urteil des Oberverwaltungsgerichtes wird hiermit bekannt gemacht.

Der Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 41 verbleibt damit in folgendem Umfang (nachrichtliche Darstellung):

Lahnstein, den 15. April 2014

Stadtverwaltung Lahnstein

Peter Labonte
Oberbürgermeister



**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Kreistags
am 25. Mai 2014
gemäß § 24 Abs. 3 KWG, § 30 Abs. 1 KWO**

I.

**Paritätsbezogene Angaben gem. § 24 Abs. 5
i. V. m. §§ 17 Abs. 5 Satz 4 bzw. 18 Abs. 2 Satz 5 KWG**

1. Männer und Frauen sind gleichberechtigt (Art. 3 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes).
2. Der Geschlechteranteil in der Vertretungskörperschaft zwei Monate vor der Wahl beträgt 19,57 % (w) zu 80,43 % (m).
3. Die paritätsbezogenen Angaben nach § 17 Abs. 5 Satz 4 bzw. § 18 Abs. 2 Satz 5 KWG sind nachstehend für jeden Wahlvorschlag getrennt aufgeführt.

II.

Der Wahlausschuss des Rhein-Lahn-Kreises hat in seiner Sitzung am 9. April 2014 die folgenden Wahlvorschläge für die Wahl des Kreistags zugelassen, die hiermit bekannt gemacht werden.

Bad Ems, den 11. April 2014

gez.

Gisela Bertram

Erste Kreisbeigeordnete und zugleich
Wahlleiterin für die Wahl zum Kreistag

Nr. 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)				
Paritätsbezogene Angaben nach § 17 Abs. 5 Satz 4 KWG oder nach § 18 Abs. 2 Satz 5 KWG		Frauen	Männer	Insgesamt
Zahl der wahlberechtigten Personen in der Versammlung:		12	40	52
Zahl der angetretenen Personen	1. Hälfte	6	15	21
	2. Hälfte	7	14	21
Zahl der gewählten Personen	1. Hälfte	6	15	21
	2. Hälfte	7	14	21

Aufgestellte Bewerberinnen und Bewerber				
Lfd. Nr.	Nachname, Vorname	Geschlecht, Geburtstag Benennungen	Beruf Ehrenamt Staatsangehörigkeit	Straße, Wohnort
1	Puchtler, Frank	männlich 01.04.1962 einfach	Landtagsabgeordneter, Sparkassenbetriebswirt deutsch	Kaltenbachstraße 7 65558 Oberneisen
2	Bertram, Gisela	weiblich 11.10.1951 einfach	Schulleiterin deutsch	Bahnhofstraße 10 56132 Nievern
3	Bruch, Karl Peter	männlich 17.07.1946 einfach	Staatsminister a.D. deutsch	Schulstraße 16 56355 Nastätten
4	Laschet-Einig, Gabriele	weiblich 09.04.1959 einfach	Soziologin M.A. deutsch	Zur Ruppertsklamm 20 56112 Lahnstein
5	Schnatz, Michael	männlich 14.11.1965 einfach	Erster Beigeordneter deutsch	Bahnhofsweg 1a 65582 Diez
6	Weiland, Mike	männlich 12.12.1977 einfach	Ministerialbeamter deutsch	Klostergarten 5 56341 Kamp-Bornhofen
7	Schmidt, Eva	weiblich 19.05.1968 einfach	Hausfrau deutsch	Seelacker Straße 20 56379 Singhofen
8	Schleenbecker, Peter	männlich 10.10.1949 einfach	Pensionär deutsch	Im Horstberg 11 56368 Katzenelnbogen
9	Schönbach, Melanie	weiblich 03.04.1984 einfach	Diplom-Chemieingenieurin deutsch	Ackerbach 9 56370 Berndroth
10	Göller, Carsten	männlich 06.10.1984 einfach	Regierungsangestellter deutsch	Hauptstraße 2 56357 Eschbach
11	Meffert, Dietmar	männlich 29.07.1943 einfach	Rentner deutsch	Friedrichstraße 1 65582 Diez
12	Boller, Matthias	männlich 03.09.1958 einfach	Dipl.-Forstwirt deutsch	Becherhöllstraße 29 56112 Lahnstein
13	Wolf, Rita	weiblich 06.01.1949 einfach	Arzthelferin deutsch	Falltorstraße 42 56338 Braubach
14	Linkenbach, Jürgen	männlich 16.08.1952 einfach	stv. Verwaltungsleiter / Passivphase der Altersteilzeit deutsch	Hallgarten 30 56132 Dausenau
15	Scholl, Thomas	männlich 07.02.1966 einfach	gepr. Versicherungskaufmann deutsch	Hoster 1 56357 Oelsberg
16	Riehl, Wolfgang	männlich 15.04.1958 einfach	Sozialpädagogischer Mitarbeiter deutsch	Am Oberstein 27 56379 Hömberg
17	Stotz, Evelin	weiblich 21.06.1961 einfach	Bankkauffrau deutsch	Waldweg 3 65623 Schiesheim
18	Denninghoff, Jörg	männlich 29.04.1966 einfach	IT-Techniker deutsch	Hauptstraße 38 56370 Allendorf
19	Lippert, Hans-Wilhelm	männlich 07.03.1956 einfach	Vermessungsbeamter deutsch	Laurenburger Straße 1 56379 Scheidt
20	Lambrich, Klaus	männlich 19.08.1965 einfach	Technischer Angestellter deutsch	St.-Florian 7 56112 Lahnstein

21	Kring, Hans-Josef	männlich 10.09.1953 einfach	Technischer Beamter deutsch	Kirchstraße 5 56346 Lykershausen
22	Werner, Carsten	männlich 06.02.1972 einfach	Dipl.-Verwaltungswirt (FH) deutsch	Kirchgasse 5 56130 Bad Ems
23	Werner, Emil	männlich 10.04.1949 einfach	Postbeamter deutsch	Rheingaustraße 5 56355 Nastätten
24	Fischer, Gabriele	weiblich 21.04.1947 einfach	Lehrerin i. R. deutsch	Schulstraße 4 56379 Obernhof
25	Scheib, Heiko	männlich 10.06.1966 einfach	Sozialversicherungsfachanges tellter deutsch	Berghäuser Straße 3 65623 Mundershausen
26	Welker, Uwe	männlich 25.12.1960 einfach	Verwaltungsbeamter deutsch	Auf dem Feldchen 13 56368 Klingelbach
27	Geis, Nedeljka	weiblich 28.03.1971 einfach	Systemanalytikerin/ Wirtschaftsinformatikerin deutsch	Hauptstraße 51 65626 Birlenbach
28	Deutesfeld, Jörg	männlich 16.11.1971 einfach	Beamter deutsch	Sebastianusstraße 55 56112 Lahnstein
29	Friesenhahn, Manfred	männlich 23.10.1957 einfach	Beamter deutsch	Freiherr-vom-Stein-Straße 15 56348 Weisel
30	Ott, Heinz	männlich 13.07.1938 einfach	Beamter deutsch	Schweizertalstraße 39 56132 Frücht
31	Winter, Heike Christine	weiblich 06.09.1971 einfach	Architektin deutsch	Ballstädter Straße 13 56357 Miehlen
32	Heck-Hofmann, Susanne	weiblich 05.05.1960 einfach	Schulleiterin deutsch	Am Rabenkopf 8 56379 Singhofen
33	Vogt-Schmidt, Ellen	weiblich 30.05.1967 einfach	Vermessungsbeamtin deutsch	Engelsgraben 10 65629 Niederneisen
34	Soyudogan, Nurije	weiblich 10.10.1983 einfach	Polizeiangeestellte deutsch	Barbaraweg 12 56368 Katzenelnbogen
35	Holzhäuser, Petra	weiblich 12.08.1965 einfach	Selbstständig als Gefahrgutbeauftragte deutsch	Grubenstraße 8 65624 Altendiez
36	Ludwig, Walter	männlich 04.09.1950 einfach	Diplom-Ingenieur deutsch	Blücherstraße 9 56112 Lahnstein
37	Kahl, Andreas	männlich 11.06.1986 einfach	Hotelkaufmann deutsch	Schulstraße 10 56341 Kamp-Bornhofen
38	Abt, Bernhard	männlich 29.01.1957 einfach	Produzent deutsch	Große Wiese 5 56130 Bad Ems
39	Friesenhahn, Raimund	männlich 08.12.1953 einfach	Bürgermeister deutsch	Unterm Starkeberg 20 56348 Dahlheim
40	Kiziltoprak, Ihsan	männlich 25.03.1978 einfach	Selbstständig deutsch	Arnsteiner Straße 2 56377 Nassau
41	Ohlemacher, Ulrich	männlich 25.01.1959 einfach	Techniker deutsch	Am Sonnenberg 1 65558 Burgschwalbach
42	Burgard, Thomas	männlich 13.02.1965 einfach	Landesbeamter deutsch	In der Lehmkauf 2 56370 Dörsdorf

43	Mäncher, Eric	männlich 06.02.1965 einfach	Verwaltungsfachangestellter deutsch	Lahnblick 18 65624 Altendiez
44	Sachsenhauser, Jochen	männlich 26.11.1975 einfach	Förderschullehrer deutsch	Ostallee 32 56112 Lahnstein
45	Lachmann, Thorsten	männlich 28.12.1988 einfach	Student deutsch	Schulstraße 30 56349 Kaub
46	Görg, Dieter	männlich 16.03.1954 einfach	techn. Angestellter deutsch	Sommerstraße 30 56133 Fachbach
47	Ludwig, Udo	männlich 31.08.1952 einfach	Berat. Ingenieur deutsch	Schwalbacher Straße 30 56355 Nastätten
48	Hofmann, Lothar	männlich 10.04.1953 einfach	Verwaltungsbeamter deutsch	Dr.-Mutterer-Straße 14 56377 Nassau
49	Schneider, Timo	männlich 22.12.1977 einfach	Staatl. gepr. Techniker Medien- und Informationstechnik deutsch	Schönborner Straße 6 65558 Flacht
50	Schmidt, Sina	weiblich 17.07.1986 einfach	Lehramtsanwärterin deutsch	Kirchstraße 8 56370 Schönborn
51	Stuart, Sybille	weiblich 27.03.1965 einfach	Diplompädagogin (Uni) deutsch	Heidestraße 18 65582 Diez
52	Struwe, Ulrich	männlich 18.07.1956 einfach	Polizeibeamter deutsch	Pestalozzistraße 8 56112 Lahnstein
53	Brost, Hans	männlich 25.11.1954 einfach	Öffentlich best. Vermessungsingenieur deutsch	Langgasse 9 56357 Nochern
54	Hand, Peter Dieter	männlich 22.01.1944 einfach	Beamter (Pensionär) deutsch	Hauptstraße 60 56337 Arzbach
55	Göttert, Helmut	männlich 04.12.1947 einfach	Rentner deutsch	Rheinstraße 25 56357 Ruppertshofen
56	Ewert, Dieter	männlich 10.10.1950 einfach	Polizeihauptkommissar a.D. deutsch	Bornstraße 3 56379 Singhofen
57	Reichel-Bach, Waltraud	weiblich 13.11.1954 einfach	Fachlehrerin deutsch	Ringstraße 15 65623 Hahnstätten
58	Freitag, Marcel	männlich 30.04.1990 einfach	Student deutsch	Höhenstraße 9 56368 Roth
59	Henschel, Lutz	männlich 11.07.1951 einfach	Pensionär deutsch	Rosenstraße 14 65624 Altendiez
60	Fuss, Herbert	männlich 11.08.1962 einfach	Leitender Angestellter/ Verkehrstechniker deutsch	Frühmesserstraße 10 56112 Lahnstein
61	Klein, Alexander	männlich 25.11.1988 einfach	Student deutsch	Am Heiderstein 7 56346 St. Goarshausen
62	Bertram, Hans Peter	männlich 06.12.1944 einfach	Pensionär deutsch	Bahnhofstraße 10 56132 Nievern
63	Ullrich, Heike	weiblich 21.07.1963 einfach	Einrahmerin/ Tischlerin deutsch	Rheinstraße 11 56357 Ruppertshofen
64	Ellermeyer, Walter	männlich 09.10.1955 einfach	Lehrer deutsch	Lübener Straße 5 56377 Nassau

65	Witt, Karlheinz	männlich 21.08.1952 einfach	Landschaftsplaner deutsch	Bartelstraße 3 65558 Lohrheim
66	Neudel, Uwe	männlich 10.05.1956 einfach	Verkaufsingenieur deutsch	Im Vogelsberg 31 56368 Katzenelnbogen
67	Engelmann, Robin	männlich 21.09.1970 einfach	Energieberater deutsch	Auf dem Küppel 1 65626 Birlenbach-Fachingen
68	Lui, Werner	männlich 19.01.1948 einfach	Rentner deutsch	Schillerstraße 46 56112 Lahnstein
69	Lachmann, Karl-Heinz	männlich 09.05.1955 einfach	Werkzeugmacher deutsch	Schulstraße 30 56349 Kaub
70	Meyer, Magdalene	weiblich 01.05.1954 einfach	Hausfrau deutsch	Hauptstraße 52 56337 Arzbach
71	Lenz, Sabrina Corinna	weiblich 28.03.1981 einfach	Diplom-Pädagogin deutsch	Hochstraße 6 56355 Nastätten
72	Baum, Herbert	männlich 08.05.1949 einfach	Dipl.-Volksw. deutsch	Kaltbachstraße 26 56377 Nassau
73	Stotz, Rebecca	weiblich 19.07.1989 einfach	Flugbegleiterin deutsch	Tannenstraße 4 65623 Schiesheim
74	Pfaff, Jörg Thomas	männlich 31.08.1961 einfach	Lagerleiter deutsch	Hüttengärtenstraße 2 56368 Berghausen
75	Wohlmann, Jörg	männlich 07.02.1963 einfach	Selbstständig deutsch	Am Rathaus 8 65624 Altendiez
76	Löhr, Ute	weiblich 09.06.1959 einfach	Beamtin deutsch	Vencer Straße 17 56112 Lahnstein
77	Roß, Dieter	männlich 13.11.1944 einfach	Lehrer i.R. deutsch	Im Mosern 1 56346 St. Goarshausen
78	Gensmann, Robert	männlich 18.12.1947 einfach	Beamter a.D. deutsch	Marksburgstraße 42 56132 Becheln
79	Lenz, Frank	männlich 30.06.1958 einfach	Polizeioberkommissar deutsch	Hochstraße 1 56355 Nastätten
80	Baum, Angela	weiblich 02.03.1959 einfach	Dipl. Bibliothekerin deutsch	Kaltbachstraße 26 56377 Nassau
81	Jäger, Werner	männlich 30.07.1962 einfach	KFZ-Mechaniker deutsch	Ringstraße 9 65558 Kaltenholzhausen
82	Obst, Volkmer	männlich 01.07.1955 einfach	KFZ-Meister deutsch	Waldstraße 5 56368 Niedertiefenbach
83	von Eyß, Ernst-Richard	männlich 17.02.1949 einfach	Betriebswirt VWA deutsch	Nordallee 24 56112 Lahnstein
84	Ohlbach, Lieselotte	weiblich 19.10.1956 einfach	Industriekauffrau deutsch	Gartenfeldstraße 10 56370 Reckenroth

Nr. 2 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)				
Paritätsbezogene Angaben nach § 17 Abs. 5 Satz 4 KWG oder nach § 18 Abs. 2 Satz 5 KWG	Frauen	Männer	Insgesamt	
Zahl der wahlberechtigten Personen in der Versammlung:	30	103	133	
Zahl der angetretenen Personen	1. Hälfte	3	18	21
	2. Hälfte	7	14	21
Zahl der gewählten Personen	1. Hälfte	3	18	21
	2. Hälfte	7	14	21

Aufgestellte Bewerberinnen und Bewerber				
Lfd. Nr.	Nachname, Vorname	Geschlecht, Geburtstag Benennungen	Beruf Ehrenamt Staatsangehörigkeit	Straße, Wohnort
1	Lammert, Matthias	männlich 28.06.1968 einfach	Landtagsabgeordneter deutsch	Limburger Straße 122/36 65582 Diez
2	Oster, Josef	männlich 04.01.1971 einfach	Bürgermeister deutsch	Wipsch 15 56130 Bad Ems
3	Labonte, Peter	männlich 06.03.1954 einfach	Oberbürgermeister deutsch	Westallee 7 56112 Lahnstein
4	Groß, Werner	männlich 28.05.1966 einfach	Bürgermeister deutsch	Grenbach 29 56112 Lahnstein
5	Rau, Udo	männlich 29.09.1968 einfach	Bürgermeister deutsch	Schlossberg 46 56377 Nassau
6	Stoy-Niel, Gertrude	weiblich 25.11.1950 einfach	Kauffrau deutsch	Rheinstraße 15 56348 Kestert
7	Brand, Klaus	männlich 19.03.1954 einfach	Maschinentechner deutsch	Hauptstraße 12 56357 Ehr
8	Klöppel, Horst	männlich 29.11.1953 einfach	Landwirtschaftsmeister deutsch	Höfe am Michert 1a 56368 Katzenelnbogen
9	Jüngst, Karl Werner	männlich 26.03.1953 einfach	Diplom Finanzwirt (FH) deutsch	Im Brauner 1 65629 Niederneisen
10	Maxeiner, Dennis	männlich 13.08.1986 einfach	Student deutsch	Bergstraße 9 56348 Dahlheim
11	Keul, Heinz	männlich 05.05.1954 einfach	Architekt deutsch	Im Fachbachtal 28 56133 Fachbach
12	Groß, Günter	männlich 24.02.1963 einfach	Diplom-Betriebswirt (DH), leitender Angestellter deutsch	Schulstraße 10 56112 Lahnstein
13	Güllering, Jens	männlich 03.09.1977 einfach	Diplom Verwaltungswirt (FH) deutsch	Bergweg 57 56348 Kestert
14	Ohl, Ursula	weiblich 22.11.1946 einfach	Rentnerin deutsch	Lahnblick 2 65624 Altendiez
15	Merz, Stefan	männlich 11.09.1964 einfach	Verwaltungsfachwirt deutsch	Gartenstraße 6 56377 Seelbach

16	Ferdinand, Christoph	männlich 17.03.1964 einfach	Förster deutsch	Hinter Lahneck 41 56112 Lahnstein
17	Lehmler, Franz	männlich 09.01.1950 einfach	Diplom-Finanzwirt deutsch	Kirchstraße 10 56132 Nievern
18	Lauer, Johannes Josef	männlich 19.09.1959 einfach	selbstständiger Dachdecker- und Klempnermeister deutsch	Wilhelmstraße 26 56112 Lahnstein
19	Jannaschk, Uwe	männlich 05.01.1963 einfach	IT-Systemadministrator deutsch	Hauptstraße 45 56357 Rettershain
20	Gemmer, Lars	männlich 31.12.1982 einfach	Leiter Rechnungswesen und Personal deutsch	Im Brühl 1 56348 Dahlheim
21	Pffor, Michelle	weiblich 23.08.1993 einfach	duale Studentin deutsch	Johannesgraben 32 56355 Nastätten
22	Keßler, Thomas	männlich 06.07.1964 einfach	Malermeister deutsch	Langenscheider Weg 8 65624 Altdiez
23	Willig, Marcel	männlich 23.09.1986 einfach	Student deutsch	Aarstraße 127 65629 Niederneisen
24	von der Heydt, Erich	männlich 02.01.1947 einfach	Landwirt und Besamungstechniker deutsch	Hauptstraße 8 56357 Miehlen
25	Krebs, Berthold	männlich 25.12.1947 einfach	Leitender Angestellter deutsch	Rhein-Taunus-Straße 2c 56357 Geisig
26	Bonn, Thomas	männlich 02.08.1986 einfach	Systemadministrator deutsch	Langgasse 33 56348 Bornich
27	Werner, Roswieta	weiblich 26.02.1950 einfach	Bilanzbuchhalterin deutsch	Wiesenstraße 13 65558 Flacht
28	Wittler, Günter	männlich 04.02.1948 einfach	Versicherungskaufmann deutsch	Bachstraße 13 56130 Bad Ems
29	Müller, Joachim	männlich 10.10.1962 einfach	Diplom Verwaltungswirt (FH) deutsch	Lahnsteiner Straße 8a 56338 Braubach
30	Krekel, Jutta	weiblich 19.09.1956 einfach	Juristin deutsch	Am Lichterkopf 60 56112 Lahnstein
31	Dobra, Frank	männlich 19.08.1959 einfach	Pensionär deutsch	Oraniensteiner Straße 56 65582 Diez
32	Klump, Anneli	weiblich 05.12.1953 einfach	Gastwirtin deutsch	Bäderstraße 20 56357 Holzhausen
33	Metz, Christina	weiblich 14.04.1966 einfach	Industriekauffrau deutsch	Nassauer Straße 5 56377 Schweighausen
34	Crecelius, Cedric	männlich 21.06.1993 einfach	Student deutsch	Im Ehrlich 14 56357 Miehlen
35	Schadt, Flavia	weiblich 19.11.1989 einfach	Studentin (Rechtswissenschaft) deutsch	Friedhofstraße 2 65558 Flacht
36	Hahmann-Keitsch, Ute	weiblich 11.11.1953 einfach	Medizinische Fachangestellte deutsch	An der Eschbach 5 56132 Miellen
37	Krämer, Karl	männlich 18.03.1964 einfach	Verwaltung Touristinformation, Schauspieler deutsch	Hochstraße 56 56112 Lahnstein

38	Holzhäuser, Frank	männlich 15.01.1970 einfach	Soldat deutsch	Bleichstraße 2 65582 Diez
39	Rzeniecki, Hans Joachim	männlich 23.09.1951 einfach	Leitender Polizeidirektor a.D. deutsch	Ellig 7 56355 Nastätten
40	Arnold, Eugen	männlich 29.08.1956 einfach	Industriemeister Metall deutsch	Oberdorfstraße 9 56377 Seelbach
41	Koch, Julia	weiblich 08.05.1991 einfach	Studentin deutsch	Im Brühl 5 56348 Dahlheim
42	Clasen, Dieter	männlich 18.07.1951 einfach	Bürgermeister a.D. deutsch	Loreleystraße 5 56348 Weisel
43	Kohl, Hans-Jürgen	männlich 05.06.1950 einfach	Elektromeister deutsch	Endstraße 9 56132 Becheln
44	Rosenthal, Jürgen	männlich 23.05.1955 einfach	Bankkaufmann deutsch	Becherhöllstraße 7 56112 Lahnstein
45	Drieschner, Marcel	männlich 23.09.1963 einfach	Berufssoldat deutsch	Schöne Aussicht 22 56379 Holzappel
46	Brinkmann, Karlernst	männlich 29.01.1951 einfach	Versicherungsangestellter deutsch	Am Kurpark 13 56112 Lahnstein
47	Schleimer, Dieter	männlich 07.09.1952 einfach	selbstständiger Führunternehmer deutsch	Hof Priestersbach 1 56357 Obertiefenbach
48	Kreuzlücken, Horst	männlich 13.08.1940 einfach	Diplom Ingenieur deutsch	Heistenbacher Straße 10 65624 Altendiez
49	Zaun, Lutz	männlich 25.10.1957 einfach	Diplom Verwaltungswirt, Beamter deutsch	Bergstraße 20 56132 Nievern
50	Kleine, Ulrich	männlich 26.12.1965 einfach	Bauingenieur deutsch	Kleine Hohl 16 56112 Lahnstein
51	Ott, Winfried Hans Edy	männlich 21.05.1935 einfach	Rektor i.R. deutsch	Sonnenfeld 27 56355 Nastätten
52	Rosendahl, Erich	männlich 01.05.1958 einfach	Diplom Ingenieur, Fachrichtung Chemie deutsch	Brühlstraße 2 56357 Niederbachheim
53	Kunz, Brigitte	weiblich 12.05.1953 einfach	Rentnerin deutsch	Langgasse 35 56357 Holzhausen
54	Schicktanz, Michael	männlich 27.09.1969 einfach	Soldat deutsch	Schulstraße 1 56357 Holzhausen
55	Stötzer, Gerhard	männlich 29.12.1950 einfach	Schreiner deutsch	Römerstraße 10 56355 Hunzel

Nr. 3 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
Paritätsbezogene Angaben nach § 17 Abs. 5 Satz 4 KWG oder nach § 18 Abs. 2 Satz 5 KWG	Frauen	Männer	Insgesamt
Zahl der wahlberechtigten Personen in der Versammlung:	7	14	21
Zahl der angetretenen Personen	1. Hälfte	9	12
	2. Hälfte	0	7
Zahl der gewählten Personen	1. Hälfte	9	12
	2. Hälfte	0	7

Aufgestellte Bewerberinnen und Bewerber				
Lfd. Nr.	Nachname, Vorname	Geschlecht, Geburtstag Benennungen	Beruf Ehrenamt Staatsangehörigkeit	Straße, Wohnort
1	Wahlers, Irmtraud	weiblich 13.08.1944 dreifach	Tanzpädagogin deutsch	Sommerstraße 20 56133 Fachbach
2	Neydek, Leo	männlich 20.09.1957 dreifach	Programmierer deutsch	Im Kirschengarten 36 56132 Kemmenau
3	Fritsche, Erika	weiblich 05.10.1956 dreifach	Dipl.-Betriebswirtin (FH) deutsch	Am Forst 29 56379 Winden
4	Winkler, Joseph Philip	männlich 05.04.1974 dreifach	Krankenpfleger deutsch	Ehrlichsweg 9 56130 Bad Ems
5	Schnapke-Schmidt, Beatrice	weiblich 27.07.1955 dreifach	Rentnerin deutsch	Südallee 1a 56112 Lahnstein
6	Dr. Kies, Tobias	männlich 20.07.1969 dreifach	Gymnasiallehrer deutsch	Blücherstraße 20 56112 Lahnstein
7	Reiter, Marion	weiblich 20.05.1962 dreifach	Dipl.-Verwaltungswirtin deutsch	Schönborner Straße 26 65558 Flacht
8	Weyrath, Christoph	männlich 01.07.1969 zweifach	Sozialpädagoge deutsch	Mühlberg 8 56355 Nastätten
9	Spielmann, Petra	weiblich 06.07.1966 zweifach	Verwaltungsleiterin deutsch	Badhausstraße 3 56130 Bad Ems
10	Spielmann, Michael	männlich 11.05.1965 zweifach	Hausmann deutsch	Badhausstraße 3 56130 Bad Ems
11	Neydek, Dagmar	weiblich 02.04.1957 zweifach	Krankenschwester deutsch	Im Kirschengarten 36 56132 Kemmenau
12	Dr. Janning, Thorsten	männlich 15.02.1962 zweifach	Dr. rer. nat. deutsch	Unterdorfstraße 5 65623 Netzbach
13	Schmidt, Elfriede	weiblich 19.09.1946 zweifach	Rentnerin deutsch	Vor der Loos 16 56130 Bad Ems
14	Schmorleiz-Engel, Reiner	männlich 28.03.1960 einfach	Sozialarbeiter deutsch	Sommerstraße 44 56133 Fachbach
15	Niel, Jutta	weiblich 08.03.1964 einfach	Logopädin deutsch	Oberheckerweg 41 56112 Lahnstein

16	Quiram, Michael	männlich 04.04.1970 einfach	Industriekaufmann deutsch	Markstraße 48 56112 Lahnstein
17	Born-Mourtada, Karin	weiblich 09.07.1955 einfach	Floristin deutsch	Wellmicher Straße 39 56346 St. Goarshausen
18	Fritsche, Gerhard	männlich 05.12.1952 einfach	Handwerksmeister deutsch	Am Forst 29 56379 Winden
19	Dr. Paffrath, Bernd	männlich 03.07.1961 einfach	Arzt deutsch	Schäferborn 6 56132 Kemmenau
20	Schmidt, Gerhard	männlich 10.10.1954 einfach	Fachkaufmann für Einkauf und Logistik deutsch	Südallee 1a 56112 Lahnstein
21	Stegemann, Paul	männlich 06.06.1959 einfach	Dipl.-Sozialpädagoge deutsch	Bahnhofstraße 12 65558 Oberneisen
22	Sadow, Hans-Joachim	männlich 03.06.1943 einfach	Rentner deutsch	Haus am Berg 56357 Lierschied
23	Dr. Keltsch, Heiner	männlich 22.12.1947 einfach	Dipl.-Chemiker deutsch	Römerstraße 56 56355 Nastätten
24	Jansing, Carsten	männlich 01.12.1971 einfach	Hausmann deutsch	Kirchweg 12 65629 Niederneisen
25	Feuchtinger, Heinz-Werner	männlich 21.01.1945 einfach	Oberstudienrat i.R. deutsch	Urbachmühle 56348 Dörscheid
26	Carrera, Robert	männlich 29.10.1964 einfach	Industriekaufmann deutsch	Im Wiesgarten 11 56357 Welterod
27	Heller, Heinz	männlich 31.03.1956 einfach	Selbstständig deutsch	Am Forst 31 56379 Winden
28	Boettiger, Helmut	männlich 03.05.1938 einfach	Rentner deutsch	Auf der Hardt 23 56130 Bad Ems

Nr. 4 Wählergruppe „Rhein-Lahn“ e. V. (FWG)

Paritätsbezogene Angaben nach § 17 Abs. 5 Satz 4 KWG oder nach § 18 Abs. 2 Satz 5 KWG		Frauen	Männer	Insgesamt
Zahl der wahlberechtigten Personen in der Versammlung:		4	35	39
Zahl der angetretenen Personen	1. Hälfte	3	18	21
	2. Hälfte	4	17	21
Zahl der gewählten Personen	1. Hälfte	3	18	21
	2. Hälfte	4	17	21

Aufgestellte Bewerberinnen und Bewerber

Lfd. Nr.	Nachname, Vorname	Geschlecht, Geburtstag Benennungen	Beruf Ehrenamt Staatsangehörigkeit	Straße, Wohnort
1	Hartmann, Bernd	männlich 10.08.1952 einfach	Vermessungsamtsrat Ortsbürgermeister deutsch	Hauptstraße 46 56357 Gemmerich
2	Gemmer, Harald	männlich 01.09.1957 einfach	Bürgermeister der VG Katzenelnbogen deutsch	Gartenstraße 2 56370 Eisighofen

3	Scholl, Heinz	männlich 28.03.1951 einfach	Lehrer i.R. deutsch	Schlierbachstraße 44 56338 Braubach
4	Peiter, Ernst-Georg	männlich 25.12.1949 einfach	Rentner Ortsbürgermeister deutsch	Teichstraße 6 56357 Miehlen
5	Utermark, Birk	männlich 25.09.1959 einfach	Dipl. Ing. deutsch	Westersbachweg 17 56130 Bad Ems
6	Hörle, Dieter	männlich 22.05.1946 einfach	Beamter i.R. Ortsbürgermeister deutsch	Auf dem Kleinfeld 44 65626 Birlenbach
7	Pfaff, Heike	weiblich 10.11.1962 einfach	selbstständige Kauffrau deutsch	Oberstraße 9 56379 Oberwies
8	Wolf, Edi	männlich 08.10.1934 einfach	Rentner deutsch	Im Flürchen 1 56112 Lahnstein
9	Ehrecke, Manfred	männlich 06.08.1941 einfach	Direktor a.D. deutsch	Auf dem Pitzberg 16 65623 Hahnstätten
10	Palm, Manfred	männlich 06.07.1955 einfach	Elektromeister und Geschäftsinhaber deutsch	Winterwerber Straße 9 56357 Gemmerich
11	Stauch, Ilse	weiblich 14.05.1956 einfach	selbstständige Kauffrau deutsch	Freiherr-vom-Stein-Straße 24 56338 Braubach
12	Gerheim, Horst	männlich 28.10.1953 einfach	Dipl. Wirtsch. Ing. Beigeordneter des Rhein- Lahn-Kreises deutsch	Neuhäuser Weg 9 56379 Obernhof
13	Floeck, Oskar	männlich 13.09.1936 einfach	Rentner Beigeordneter der Verbandsgemeinde Bad Ems deutsch	Kuckucksweg 3 56130 Bad Ems
14	Hillingshäuser, Armin	männlich 28.05.1961 einfach	Angestellter deutsch	Ober den Erlen 35 65558 Holzheim
15	Münch, Ulrich	männlich 02.02.1953 einfach	Landwirtschaftsmeister deutsch	Tanusstraße 8 56379 Singhofen
16	Lambertin, Frank	männlich 07.08.1967 einfach	Leitender Angestellter DB AG deutsch	Im Mückenberg 2a 56112 Lahnstein
17	Zimmerschied, Ralf	männlich 10.04.1966 einfach	Beamter deutsch	In der Gewann 2 56357 Miehlen
18	Bernd, Uwe	männlich 16.11.1959 einfach	Pensionär deutsch	Adolfstraße 28 56349 Kaub
19	Rump, Angelika	weiblich 01.10.1962 einfach	Verkaufsleiterin im Fleischerhandwerk deutsch	Wiesenstraße 49 65558 Flacht
20	Heinz, Bernd	männlich 04.01.1957 einfach	Architekt deutsch	Schifflerweg 33 56130 Bad Ems
21	Kölsch, Alfred	männlich 03.01.1954 einfach	Gymnasiallehrer deutsch	Im Wingert 1 65626 Birlenbach-Fachingen
22	Pätzold, Rainer	männlich 07.09.1941 einfach	Rentner Beigeordneter der Verbandsgemeinde Nassau deutsch	Mittelpfad 2 56377 Nassau
23	Ohlemacher, Barbara	weiblich 24.11.1964 einfach	Friseurin deutsch	Schulstraße 7 56357 Holzhausen

24	Puttkammer, Holger	männlich 26.07.1968 einfach	Dipl. Informatiker deutsch	Charlottenstraße 49 56338 Braubach
25	Meister, Udo	männlich 11.11.1954 einfach	Beamter Ortsbürgermeister deutsch	Ringstraße 37 56370 Gutenacker
26	Dr. Gehling, Othmar	männlich 27.09.1940 einfach	Arzt deutsch	Emser Landstraße 9a 56112 Lahnstein
27	Friedrich, Rüdiger	männlich 12.04.1955 einfach	Immobilienkaufmann deutsch	Grisselberg 5 56130 Bad Ems
28	Meffert, Sonja	weiblich 16.12.1964 einfach	Architektin deutsch	Grubenstraße 13 65624 Altendiez
29	Eschenbrenner, Gerd	männlich 21.07.1965 einfach	Bürosachbearbeiter deutsch	Lahnsteiner Straße 8b 56338 Braubach
30	Egert, Joachim	männlich 06.10.1961 einfach	Landwirtschaftsmeister Ortsbürgermeister deutsch	Austraße 1 65623 Hahnstätten
31	Breithaupt, Holger	männlich 19.03.1960 einfach	Bankangestellter Ortsbürgermeister deutsch	Birkenhof 1 56357 Himmighofen
32	Brodts, Walter	männlich 27.04.1939 einfach	Fleischermeister deutsch	Jahnstraße 4 56348 Bornich
33	Bilo, Michael	männlich 15.05.1954 einfach	Kaufmann deutsch	Früchter Straße 1 56132 Nievern
34	Wenzel, Reiner	männlich 04.09.1952 einfach	Dipl. Ing. deutsch	Brandenburger Straße 67 65582 Diez
35	Gabel, Susanne	weiblich 27.11.1956 einfach	selbstständige Buchhalterin deutsch	Im Oberfeld 7 56357 Pohl
36	Bugiel, Jutta	weiblich 07.06.1965 einfach	kfm. Angestellte deutsch	Im Mühlthal 7 56338 Braubach
37	Kratz, Werner	männlich 30.05.1947 einfach	Rentner deutsch	Nastätter Straße 11 56355 Endlichhofen
38	Hohl, Achim	männlich 13.09.1954 einfach	Versicherungskaufmann deutsch	Forsthausstraße 13a 56340 Dachsenhausen
39	Roßtäuscher, Bernd	männlich 20.07.1958 einfach	Dipl. Verwaltungswirt (FH) Ortsbürgermeister deutsch	Ringstraße 16 56370 Schönborn
40	Wilbert, Bernd	männlich 16.06.1950 einfach	Bauingenieur deutsch	Niederneisener Straße 5 65558 Lohrheim
41	Ferdinand, Klaus	männlich 01.04.1951 einfach	Landwirtschaftsmeister deutsch	Hof Lahnau 56132 Dausenau
42	Birkenstock, Alfred	männlich 21.03.1956 einfach	Dipl. Ing. (FH) deutsch	Wingertstraße 26 65558 Cramberg
43	Reinhardt, Thorsten	männlich 14.07.1964 einfach	Schornsteinfegermeister deutsch	Westerwaldstraße 17 56377 Nassau
44	Maus, Werner	männlich 13.10.1946 einfach	Pensionär deutsch	Gartenstraße 2 56357 Obertiefenbach
45	Bündgen, Helmut	männlich 25.08.1941 einfach	Rentner Ortsbürgermeister deutsch	Birkenweg 42b 56340 Osterspai

46	Hartenfels, Ralf	männlich 22.03.1955 einfach	Kriminalbeamter Ortsbürgermeister deutsch	Zum Nußberg 14 56379 Sulzbach
47	Künzler, Edwin	männlich 19.08.1940 einfach	Pensionär deutsch	Auweg 2 65626 Birkenbach-Fachingen
48	Wernecke, Kai	männlich 01.09.1971 einfach	Gärtnermeister deutsch	In der Hube 1 56338 Braubach

Nr. 5 Freie Demokratische Partei (FDP)

Paritätsbezogene Angaben nach § 17 Abs. 5 Satz 4 KWG oder nach § 18 Abs. 2 Satz 5 KWG		Frauen	Männer	Insgesamt
Zahl der wahlberechtigten Personen in der Versammlung:		8	17	25
Zahl der angetretenen Personen	1. Hälfte	5	16	21
	2. Hälfte	4	17	21
Zahl der gewählten Personen	1. Hälfte	5	16	21
	2. Hälfte	4	17	21

Aufgestellte Bewerberinnen und Bewerber

Lfd. Nr.	Nachname, Vorname	Geschlecht, Geburtstag, Benennungen	Beruf, Ehrenamt, Staatsangehörigkeit	Straße, Wohnort
1	Becker, Monika	weiblich 17.05.1955 einfach	Beamtin i.R. deutsch	Hauptstraße 34 56379 Winden
2	Schleimer, Ralph	männlich 09.02.1968 einfach	Ministerialrat deutsch	Langgasse 31a 56357 Holzhausen
3	Pechmann, Herbert	männlich 17.08.1955 einfach	Lehrer deutsch	Ernst-Scheuern-Platz 5 65582 Diez
4	Buschfort, Martin	männlich 06.04.1973 einfach	Rechtsanwalt deutsch	Auf dem Hainbusch 1 56349 Kaub
5	Pillokat-Tangen, Susanne	weiblich 03.01.1971 einfach	Publizistin deutsch	Wiesenstraße 2c 65558 Lohrheim
6	Lenz, Wilhelm	männlich 30.09.1955 einfach	selbstständiger Bauunternehmer deutsch	Ahlerhof 6 56112 Lahnstein
7	Ruppert, Elke	weiblich 18.08.1944 einfach	Sprachlehrkraft deutsch	Ostpfeußenstraße 10 56130 Bad Ems
8	Dr. Mifka, Kai	männlich 09.03.1971 einfach	Ingenieur deutsch	Mühlweg 34 56357 Buch
9	Beeres, Hubert	männlich 05.05.1956 einfach	Leitender Ministerialrat deutsch	Hahnweg 1 56338 Braubach
10	Theile, Claus-Dieter	männlich 06.09.1965 einfach	Krankenhausgeschäftsführer deutsch	In den Wingerten 5a 65623 Hahnstätten
11	Roßbruch, Roman	männlich 09.04.1951 einfach	Dipl. Ing. Architekt (TU/FH) deutsch	Oraniensteiner Straße 59 65582 Diez
12	Dr. Kaschny, Martin	männlich 08.07.1964 einfach	Professor deutsch	Am Lichterkopf 47 56112 Lahnstein

13	Rommersbach, Janusch	männlich 18.08.1961 einfach	kaufm. Angestellter deutsch	Neuer Weg 8b 56379 Winden
14	Köpfer, Karl-Werner	männlich 10.11.1954 einfach	Beamter a.D. deutsch	Grabenstraße 20 56130 Bad Ems
15	Reichel, Dieter	männlich 31.03.1960 einfach	Chemotechniker deutsch	Pitzgasse 13 65623 Hahnstätten
16	Scholtz, Stefan Andreas	männlich 17.12.1970 einfach	IT-Consultant deutsch	Am Guckenberg 7 65582 Diez
17	Dolny, Melanie	weiblich 30.04.1977 einfach	Bankkauffrau deutsch	Gronauer Graben 28 56355 Nastätten
18	Kossack, Jens	männlich 06.11.1985 einfach	Controller deutsch	Im Windeck 3 56340 Dachsenhausen
19	Weinbach, Sascha	männlich 20.11.1969 einfach	Selbstständiger Kaufmann deutsch	Ahlerhof 12 56112 Lahnstein
20	Ester, Gerd	männlich 09.07.1943 einfach	techn. Angestellter deutsch	Hohlenfelsbachstraße 7 65623 Hahnstätten
21	Schönfeld, Barbara	weiblich 02.09.1959 einfach	Zahnärztin deutsch	Oberer Hallgarten 5 56377 Nassau
22	Diebold, Gisela	weiblich 07.05.1940 einfach	Pensionärin deutsch	Schaumburger Straße 18 65582 Diez
23	Menzel, Jan	männlich 10.06.1971 einfach	Dipl. Ing. (FH) deutsch	In der Schlei 24 56357 Buch
24	Groth, Maximilian Robert	männlich 26.07.1990 einfach	Industriekaufmann deutsch	Im Hirschel 2 65623 Hahnstätten
25	Ruppert, Werner	männlich 20.04.1935 einfach	Pensionär deutsch	Ostpreußenstraße 10 56130 Bad Ems
26	Beeres, Bruno	männlich 30.12.1948 einfach	Beamter deutsch	Im Wiesengrund 17 56338 Braubach
27	Dr. Reisinger, Thomas	männlich 30.03.1961 einfach	Arzt deutsch	Götzentalerweg 14 56379 Winden
28	Eckel, Hans-Werner	männlich 14.08.1946 einfach	Rentner deutsch	Taunusblick 8 65558 Gückingen
29	Förster, Gerd	männlich 26.06.1936 einfach	Kürschnermeister deutsch	Taunusblick 12a 56112 Lahnstein
30	Haberstroh, Natascha	weiblich 21.07.1987 einfach	Industriekauffrau deutsch	Jahnstraße 48 65623 Hahnstätten
31	Achenbach, Manfred	männlich 20.11.1943 einfach	Rentner deutsch	Schwalbacher Straße 37 56355 Nastätten
32	Schöberl, Franz	männlich 09.12.1935 einfach	Rentner deutsch	Brückenstraße 1 65582 Diez
33	Kunz, Erich	männlich 01.06.1936 einfach	Dipl. Malermeister deutsch	Brunnenstraße 4 56338 Braubach
34	Görg, Reinhard	männlich 01.01.1956 einfach	Rechtsanwalt deutsch	Bodewigstraße 30 56112 Lahnstein

35	Bergmann, Heinz	männlich 11.04.1939 einfach	Fliesenlegermeister deutsch	Am Lohberg 18 56379 Winden
36	Tsavdaridis, Athanasios	männlich 09.02.1952 einfach	Gastronom griechisch	Netzbacher Straße 2 65623 Hahnstätten
37	Mifka, Tanja	weiblich 03.08.1969 einfach	Physiotherapeutin deutsch	Mühlweg 34 56357 Buch
38	Trost, Lisbeth	weiblich 28.04.1937 einfach	Krankenschwester i.R. deutsch	Friedrichstraße 2a 65582 Diez
39	Quadt, Walter Wilhelm	männlich 08.09.1960 einfach	Unternehmensberater deutsch	Austraße 34 56379 Geilnau
40	Reisinger, Heinrich	männlich 12.10.1941 einfach	Professor i.R. deutsch	Mühlweg 25 56357 Buch
41	Schaefer, Klaus Wilhelm	männlich 09.06.1938 einfach	Unternehmer deutsch	Am Katzenstein 19 65582 Diez
42	Müller, Uwe Dirk	männlich 03.03.1973 einfach	Versicherungsfachmann deutsch	Sauerbornsweg 2a 56357 Buch
43	Pillokat, Doris	weiblich 09.09.1947 einfach	Geschäftsführerin deutsch	Wiesenstraße 4 65558 Lohrheim
44	Wöll, Bärbel	weiblich 23.05.1951 einfach	Kauffrau deutsch	In den Wingerten 10 65623 Hahnstätten

Nr. 6 DIE LINKE. Rhein-Lahn (DIE LINKE)

Paritätsbezogene Angaben nach § 17 Abs. 5 Satz 4 KWG oder nach § 18 Abs. 2 Satz 5 KWG		Frauen	Männer	Insgesamt
Zahl der wahlberechtigten Personen in der Versammlung:		0	10	10
Zahl der angetretenen Personen	1. Hälfte	4	12	16
	2. Hälfte	0	0	0
Zahl der gewählten Personen	1. Hälfte	4	12	16
	2. Hälfte	0	0	0

Aufgestellte Bewerberinnen und Bewerber

Lfd. Nr.	Nachname, Vorname	Geschlecht, Geburtstag Benennungen	Beruf Ehrenamt Staatsangehörigkeit	Straße, Wohnort
1	Lenz, Ulrich Eugen	männlich 26.05.1961 dreifach	Kaufmann deutsch	Obertalstraße 7 56368 Katzenelnbogen
2	Schneider, David	männlich 26.11.1982 dreifach	B. Eng. Landschaftsarchitektur deutsch	Rheinstraße 13 56348 Kestert
3	Berner, Leonie	weiblich 29.05.1984 dreifach	Duale Studentin deutsch	Obergasse 1 56348 Kestert
4	Maaß, Michael Pekka	männlich 13.07.1965 dreifach	Vertriebsaußendienstler deutsch	Ortsstraße 26 56379 Scheidt

5	Dawson, Guy	männlich 05.07.1963 dreifach	Altenpflegerfachkraft britisch	Hauptstraße 35 56379 Sulzbach
6	Plessing, Thomas Ernst	männlich 14.02.1956 dreifach	Bildungsbegleiter deutsch	Tränkstraße 13 65558 Holzheim
7	Beranek, Wolfgang	männlich 11.04.1953 dreifach	Oracle Anwendungsentwickler deutsch	Zionsgasse 3 56338 Braubach
8	Strack, Rolf	männlich 23.04.1958 dreifach	Industriemeister Logistik deutsch	Obertal 21 56357 Reichenberg
9	Koppe, Ulrike	weiblich 03.05.1961 dreifach	examinierte Altenpflegerin deutsch	Lindenstraße 8 56130 Bad Ems
10	Schneider, René	männlich 25.01.1989 dreifach	Student deutsch	Rheinstraße 13 56348 Kestert
11	Klein, Michael	männlich 08.11.1955 dreifach	Hausmeister deutsch	Im Lattigstück 1 56368 Herold
12	Schneider, Dietmar	männlich 23.04.1956 dreifach	Rentner deutsch	Rheinstraße 13 56348 Kestert
13	Hirt, Karl-Heinz	männlich 07.05.1939 dreifach	Rentner deutsch	Im Rehwinkel 7 65582 Hambach
14	Schneider, Tim	männlich 11.03.1990 dreifach	Auszubildender Bürokaufmann deutsch	Rheinstraße 13 56348 Kestert
15	Maaß, Anette Maria	weiblich 09.04.1975 dreifach	Erzieherin deutsch	Ortsstraße 26 56379 Scheidt
16	Schneider, Marlene	weiblich 26.09.1960 dreifach	Physiotherapeutin deutsch	Rheinstraße 13 56348 Kestert

Nr. 7 Alternative für Deutschland (AFD)

Paritätsbezogene Angaben nach § 17 Abs. 5 Satz 4 KWG oder nach § 18 Abs. 2 Satz 5 KWG		Frauen	Männer	Insgesamt
Zahl der wahlberechtigten Personen in der Versammlung:		2	11	13
Zahl der angetretenen Personen	1. Hälfte	2	12	14
	2. Hälfte	0	0	0
Zahl der gewählten Personen	1. Hälfte	2	12	14
	2. Hälfte	0	0	0

Aufgestellte Bewerberinnen und Bewerber

Lfd. Nr.	Nachname, Vorname	Geschlecht, Geburtstag, Benennungen	Beruf, Ehrenamt, Staatsangehörigkeit	Straße, Wohnort
1	Basibüyük, Aslan	männlich 03.06.1976 dreifach	Personalleiter deutsch	Im Vogelsang 9a 56340 Dachsenhausen
2	Sacher, Oliver	männlich 15.03.1968 dreifach	Softwareentwickler deutsch	Brühlstraße 2 56357 Gemmerich
3	Coloseus, Alexander	männlich 23.10.1972 dreifach	Dipl. Therapeut deutsch	Grundweg 14 65629 Niederneisen

4	Herrmann, Thomas	männlich 16.08.1973 dreifach	Berufssoldat deutsch	Schwimmbadstraße 11 56379 Singhofen
5	Moll, Klaus	männlich 18.11.1964 dreifach	Kaufmännischer Angestellter deutsch	Langgasse 41 56132 Dausenau
6	Dr. Gasteyer, Wolfgang	männlich 11.03.1949 dreifach	Zahnarzt deutsch	Kerkertserstraße 14 56338 Braubach
7	Hertzke, Margit	weiblich 29.07.1956 dreifach	Verwaltungsangestellte deutsch	Arzbacher Straße 99 56130 Bad Ems
8	Amirian Azar, Ehsan	männlich 07.09.1984 dreifach	Polizeibeamter deutsch	Präbachstraße 12 65558 Burgschwalbach
9	Kraffzick, Rudolf	männlich 19.02.1952 dreifach	Lehrer deutsch	Zur Wolfskaut 7 56357 Hainau
10	Ely, Elisabeth	weiblich 26.02.1949 dreifach	Pensionärin deutsch	Koblenzer Straße 32 56112 Lahnstein
11	Wallroth, Wolfgang	männlich 01.12.1949 dreifach	Rentner deutsch	Auf der Hardt 44 56130 Bad Ems
12	Künzel, Jürgen	männlich 20.01.1946 dreifach	Rentner deutsch	Taunusblick 5/415 56112 Lahnstein
13	Lamla, Markus	männlich 13.06.1965 dreifach	Gesundheitspraktiker deutsch	Hauptstraße 7 56379 Winden
14	Reuther, Peter	männlich 27.12.1956 dreifach	Rentner deutsch	Steinbichlerweg 14 56130 Bad Ems

■ Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Direktwahl des Landrats am 25. Mai 2014

gemäß § 62 Abs. 5 KWG

Der Wahlausschuss des Rhein-Lahn-Kreises hat in seiner Sitzung am 9. April 2014 folgende Wahlvorschläge für die Wahl zum Landrat des Rhein-Lahn-Kreises zugelassen, die hiermit bekannt gemacht werden.

Wahlvorschlag 1

Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD –

Familienname, Vorname: **Puchtler, Frank**

Geburtstag: 01.04.1962

Staatsangehörigkeit: deutsch

Beruf oder Stand: Landtagsabgeordneter /
Sparkassenbetriebswirt

Straße, Hausnummer: Kaltenbachstraße 7

Postleitzahl, Ort: 65558 Oberneisen

Wahlvorschlag 2

Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU –

Familienname, Vorname: **Groß, Günter**

Geburtstag: 24.02.1963

Staatsangehörigkeit: deutsch

Beruf oder Stand: Diplom-Betriebswirt (DH);
Leitender Angestellter

Straße, Hausnummer: Schulstraße 10

Postleitzahl, Ort: 56112 Lahnstein

Wahlvorschlag 3

DIE LINKE.Rhein-Lahn – DIE LINKE –

Familienname, Vorname: **Maaß, Michael Pekka**

Geburtstag: 13.07.1965

Staatsangehörigkeit: deutsch

Beruf oder Stand: Vertriebsaußendienstler

Straße, Hausnummer: Ortsstraße 26

Postleitzahl, Ort: 56379 Scheidt

Bad Ems, den 11. April 2014

Gisela Bertram

Erste Kreisbeigeordnete und zugleich

Wahlleiterin für die Wahl zum Landrat

Rathausinfos



Bäderbetriebe der Stadt Lahnstein

Öffnungszeiten Hallenbad

am 01. Mai 2014

Am Donnerstag, 01. Mai 2014 ist

unser Hallenbad

von 08.00 Uhr bis 15.30 Uhr

geöffnet.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bäderbetriebe wünschen Ihnen einen angenehmen Feiertag.

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:
anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktionschluss vorverlegt!

Die Pressemeldungen müssen
für die

KW 18

anstatt Freitags, 25.04. bereits am
Donnerstag, 24.04.2014, 12.00 Uhr

KW 22

anstatt Freitags, 23.05. bereits am
Donnerstag, 22.05.2014, 12.00 Uhr

KW 25

anstatt Freitags, 13.06. bereits am
Donnerstag, 12.06.2014, 12.00 Uhr

bei der Pressestelle vorliegen.

Später eingereichte Texte
können leider nicht mehr
berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung!

■ 25. LAHNECK LIVE

LAHNECK
live

Das große sparten- und generations-
übergreifende Kulturfest in Lahnstein
am Rheinufer in Oberlahnstein vom
30.05.2014 bis 01.06.2014

Das 25. Jubiläum ist Grund und Anlass für die Lahnsteiner Musikszene e.V., ein Programm der Extraklasse auf die Beine zu stellen. Mithilfe des Kultursommer Rheinland-Pfalz und der Stadt Lahnstein konnten national bekannte Stars und Musikacts verpflichtet werden.



Heute ausführliche Informationen zum Programm am Samstag, auf der großen Musikbühne in den Rheinanlagen in Oberlahnstein.

Zum Auftakt am Samstag präsentiert die Lahnsteiner Musikszene am Samstag ein eigenes Gitarrenprojekt mit dem Titel „10 GUITARS CRYING“, unter der Leitung von Gerd Stein, der im letzten Jahr bei der Kultursommereröffnung schon das Projekt „Grenzenlos“ entwickelt hat. Im Vordergrund steht dabei, dass eine einzigartige Darbietung entsteht, die ausschließlich mit Musiker aus der Region besetzt ist und sich dabei auf höchstem professionellen Niveau befindet. Hier werden Musikstücke aus vier Jahrzehnten umarrangiert auf eben 10

Gitarren, nur unterstützt von einer Rhythmusgruppe. Die 10 Gitarristen kommen aus allen Stilrichtungen und aus allen Generationen,

was das Projekt umso spannender macht. Mit dabei sind: Gerd Stein, Thomas Schmittinger, Thomas Wöflinger, Stefan Löschner, Peter Dümmler, Uli Müller, Moritz Stein, Janek Kinzig, Joachim Mar-mann, Stefan Hillesheim, Klaus Wolf (Bass) und Sebastian Schmitz (drums). Anschließend ist dann das Urban-Blues-Bandkollektiv BRIXTON BOOGIE aus Hamburg an der Reihe. Wenn Tom Waits über einen Song „I love your version very much!“ sagt, kommt das in Blues-Kreisen einem musikalischen Ritterschlag gleich. Krisz Kreuzer, Gründer von BRIXTONBOOGIE, freute sich also nicht zu knapp, als Waits seine Coverversion von dessen Stück „Way Down In The Hole“ kürzlich mit genau jenen Worten adelte. Blues und Soul, Rock und HipHop, aber auch eine Prise Funk sowie elektronische Einflüsse prägen den Stil der Band.

Den Abschluss macht dann der Bremer Soulspezialist FLO MEGA, der sich durch den VIZE-Sieg beim Raab'schen Bundesvision Song Contest erstmals deutschlandweit ins Gespräch brachte. Mit seinem aktuellen Album „Mann über Bord“ setzt Flo Mega den Soultrain erneut unter Volldampf. Auf Deutsch! Mit herrlich humorvoll-subversiven Texten. Die Berliner Soul- und Funkband The Ruffcats erweist sich für diese Unternehmung als kongenialer Partner. Voller Experimentierlust, außergewöhnlich abgeklärt und ausgefuchst instrumentieren sie den treibenden, urbanen, ungeschliffenen Sound der Platte. Im nächsten Rhein Lahn Kurier, dann das ausführliche Com-deyprogramm.

Wirtschaftsförderung der Stadt Lahnstein informiert:

■ Herrenausstatter Hamm

Eine Ära geht zu Ende – von der Maßschneiderei
zum Männermoden Markenstore



In wenigen Wochen wird der Herrenausstatter Hamm nach 80 Jahren ausgerechnet im Jubiläumsjahr 2014 aus betriebswirtschaftlichen Gründen schließen. Über drei Generationen (Ludwig Hamm, Heinz Hamm, Robert Hamm) wurde der Lahnsteiner Betrieb geführt. „Die Entscheidung fällt uns sehr schwer, aber in Zeiten großer Veränderungen in der Händlerstruktur und in den Verbrauchergewohnheiten (Internet, kommendes FOC in Montabaur, etc.) kann man den „Status Quo“ in Lahnstein leider nicht mehr aufrechterhalten“, so der Geschäftsführer und Kaufmann Robert Hamm.

„Nach 20 Jahren in Oberlahnstein und 80 Jahren in Niederlahnstein ist jetzt unser Räumungsverkauf angesagt“. Die kompetente Beratung und den zuverlässigen Änderungsservice können die Kunden bis zum Schluss erwarten.

Oberbürgermeister Peter Labonte und Wirtschaftsförderer Reinhard Theisen bedauern die Schließung des Traditionsfachgeschäftes Hamm und danken der Familie Hamm ausdrücklich für ihr langjähriges unternehmerisches Engagement am Standort Lahnstein.

Stadtinfos

■ Altersjubiläen

vom 29.04. - 05.05.2014

29.04.2014	Frau Dernier Martha.....	89 Jahre
29.04.2014	Frau Mross Edeltraut.....	85 Jahre
29.04.2014	Frau Stauch Ewa.....	84 Jahre
30.04.2014	Herr Frank Walter.....	93 Jahre
30.04.2014	Herr Kauth Heinrich.....	84 Jahre
30.04.2014	Frau Weise Ruth.....	81 Jahre
01.05.2014	Herr Au Adolf.....	81 Jahre
01.05.2014	Frau Mentzel Anita.....	82 Jahre
02.05.2014	Herr Güllering Adolf.....	85 Jahre
02.05.2014	Frau Steiger Hedwig.....	91 Jahre
03.05.2014	Herr Bröhm Friedrich.....	89 Jahre
04.05.2014	Frau Meffert Therese.....	83 Jahre
05.05.2014	Frau Kroll Elisabet.....	87 Jahre

Ehejubiläum

Herzlichen Glückwunsch!

Am 30.04.2014 begehen das Fest der **Goldenen Hochzeit**

Hanne-Lore Heinz und Heinrich Heinz

Zu diesem besonderen Ereignis gratulieren wir recht herzlich.

*Rat und Verwaltung
der Stadt Lahnstein*



*Peter Labonte,
Oberbürgermeister*

Ehejubiläum

Herzlichen Glückwunsch!

Am 04.05.2014 begehen das Fest der **Goldenen Hochzeit**

Helga Will und Hartmut Will

Zu diesem besonderen Ereignis gratulieren wir recht herzlich.

*Rat und Verwaltung
der Stadt Lahnstein*



*Peter Labonte,
Oberbürgermeister*

■ Die Polizeiinspektion Lahnstein informiert

Verkehrszeichen besprüht

Vermutlich in der Nacht vom vergangenen Dienstag, 15.04.2014, auf Mittwoch, 16.04.2014, besprühte ein bislang unbekannter Täter insgesamt vier Verkehrszeichen mit Farbe. Die Schilder waren im Bereich der Straße „Im Vogelsang“ und Allerheiligenberg in Lahnstein aufgestellt.

Die Polizei bittet um Hinweise unter Tel.: 02621/9130.

Nach Verkehrsunfall geflüchtet

Polizei sucht Zeugen

Am vergangenen Mittwoch, zwischen 07:30 – 16:00 Uhr, wurde ein in der Gymnasialstraße in Lahnstein geparkter VW-Golf am vorderen rechten Kotflügel beschädigt.

Der Unfallverursacher entfernte sich von der Unfallstelle, ohne den Unfall zu melden.

Hinweise erbittet die Polizei Lahnstein unter Tel.: 02621/9130.

Polizei fahndet nach Seat Ibiza

Fahrer stand unter Alkoholeinfluss

Am späten Mittwochnachmittag, gegen 18:45 Uhr, ging bei der Polizei in Koblenz ein Hinweis ein, dass der Fahrer eines Seat-Ibiza betrunken von der Innenstadt Koblenz in Richtung Lahnstein unterwegs sei. Im Rahmen der Fahndung konnte das Fahrzeug wenig später in der Mittelstraße in Lahnstein kontrolliert werden. Bei der anschließenden Überprüfung des 31-jährigen Fahrzeugführers bestätigte sich der Verdacht. Ein Alkoholtest ergab einen Wert von 0,6 Promille.

Gegen den 31-Jährigen wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet. Als Ersttäter muss er mit einer Geldbuße von 500 Euro, einem 1-monatigen Fahrverbot und Punkten in Flensburg rechnen.

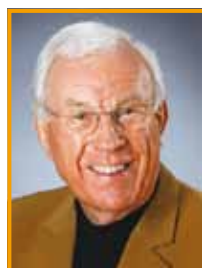
■ Eine-Welt-Laden Lahnstein

Teilnahme am „Afrika-Tag“



„Afrika“ – zwischen Anspruch und Wirklichkeit, so lautet das Thema einer Veranstaltung am Dienstag, 29. April im Johannes-Gymnasium.

Prominente Persönlichkeiten werden an einer Podiumsdiskussion teilnehmen, u.a. der ehemalige Bundespräsident Horst Köhler, der Musiker Wolfgang Niedecken (BAP), Rui Sispence Conzane, Abgeordneter im mosambikanischen Parlament und Barbara Unmüßig, Vorstand der Heinrich-Böll-Stiftung. Sie verantwortet die internationale Arbeit der Stiftung u.a. in Afrika.



Freie Bürgerliste Lahnstein

FBL für den Stadtrat und Kreistag

Verkehrspolitik mit Vernunft! Das Ohr am Volk!

Für Stadt und Kreis: **Edi Wolf**
Deshalb Liste 4 wählen!

Neben der Podiumsdiskussion präsentieren zahlreiche Organisationen auf einem Markt ihr entwicklungspolitisches Profil und informieren über ihre Arbeit. Dabei wird der Eine-Welt-Laden Lahnstein mit einem Stand vertreten sein und Produkte anbieten, die aus Afrika stammen, z. B. Wildkaffee (aus Äthiopien), Schokolade und Kakao (aus Westafrika) u.a.m.

Das Programm sieht wie folgt aus:

16.00 Uhr: Eröffnung und Begehung des Marktes mit Innenminister Roger Lewentz

17.00 Uhr: Begrüßung durch Innenminister Roger Lewentz

17.10 Uhr: Vorstellung der Kooperationspartner

17.25 Uhr: Beginn der Podiumsdiskussion

19.00 Uhr: offizielles Ende der Veranstaltung

■ Live Musik Dirty Little Blues Rock am 26.04.2014 in der Haifischbar



Das ist das Motto von Tobias Becker, David Geis und Marco Zech alias Dirty Little Fireflies. Die neu formierte Combo mischt mit viel Leidenschaft, Spielfreude und einem enormen Bündel an Energie einen alten Musikstil neu auf. „Wir wollen zeigen, dass das durchaus nicht nur Musik für alte Hasen ist, sondern mit eigenen Interpretationen auch die Ohren der

jüngeren Generation für Blues öffnen“, meint Gitarrist David Geis. Dass Blues immer noch am Puls der Zeit schlägt und begeistern kann beweist die Band nicht nur auf, sondern auch hinter der Bühne. Denn die drei Musiker kommen aus sehr unterschiedlichen Musikrichtungen. So war Tobias Becker beispielsweise mehrere Jahre in der Saarländischen Hardrock und Metalszene aktiv und Schlagzeuger Marco Zech bislang im New Metal Bereich heimisch. Davids Weg hingegen führte ab seinem 12 Lebensjahr direkt in Richtung Blues und Rock.

Als er zum ersten Mal die Gibson Les Paul von Slash (Guns N Roses) hörte, war klar, wohin die Reise geht. Nicht zuletzt durch seine Gastspiele bei den Nighthawks (Washington D.C.) und Michael Hills Blues Mob (New York) konnte er seine Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Alle Drei haben bereits reichlich Erfahrung in diversen Bands und bei Gastauftritten sammeln können, was dem Trio ein extrem gefühlsvolles und dynamisches Zusammenspiel ermöglicht.

„Wenn man beim Spielen die Augen schließt und sich einfach fallen lassen kann, dann weiß man dass in dieser Formation alles richtig läuft. Wir entdecken in jeder Probe und bei jedem Auftritt unsere Spielfreude neu“, erzählt Bassist Tobias Becker.

„Unter Bluesern stellt man sich doch meist ältere Männern mit Anzug und Sonnenbrille vor.

Wir finden dass cool, aber viele in unserem Alter können damit wenig anfangen. Wir wollen diesen Stil mit unseren Einflüssen verbinden und Blues für jeden interessant machen“, so Drummer Marco Zech.

Der größte Einfluss der Drei ist wahrscheinlich das Südstaaten Groovepaket Gov't Mule. „Wir sind total fasziniert von dem gewaltigen Groovefeeling das diese Band transportiert“, schwärmt Bassist Tobias Becker.

Die Fireflies vereinen dirty Riffs, blecherne Slidegitarren und eine große Portion Feuer.

Durch ihre unglaubliche Leidenschaft und jede Menge Gefühl auf der Bühne wird jedes Konzert zu einem faszinierendem Erlebnis.



Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 – So wird gewählt

Am 25. Mai 2014 wählen die Bürgerinnen und Bürger die kommunalen Vertretungskörperschaften, also Ortsbeiräte, Gemeinde-, Verbandsgemeinde-, Stadträte und Kreistage. Sie haben dabei die Gelegenheit, Personen Ihres Vertrauens in die Gremien zu wählen, die zahlreiche Entscheidungen treffen, die für die Bürgerinnen und Bürger unmittelbar von Belang sind. Nutzen Sie daher Ihre Einflussmöglichkeiten und gehen Sie zur Wahl. Im folgenden Text werden die Möglichkeiten zur Teilnahme an den Wahlen erklärt.

Wer darf wählen, wer gewählt werden?

Ihre Stimme abgeben – also das aktive Wahlrecht ausüben – dürfen bei den Kommunalwahlen alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes sowie alle Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Sie müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben und dürfen nicht vom Wahlrecht ausdrücklich ausgeschlossen sein. Außerdem müssen Wahlberechtigte seit mindestens drei Monaten im jeweiligen Wahlgebiet eine Wohnung haben, also im Ortsbezirk, in der Gemeinde oder Stadt, in der Verbandsgemeinde oder im Landkreis. Bei mehreren Wohnungen gilt das Wahlrecht nur am Ort der Hauptwohnung.

Auch wer für ein Mandat in einem Gremium kandidiert, muss diese Voraussetzungen erfüllen (passives Wahlrecht). Bewerberinnen und Bewerber für das Amt des Ortsvorstehers, des Bürgermeisters oder Landrats müssen zudem mindestens 23 Jahre alt sein. Wird dieses Amt hauptamtlichen ausgeführt, dürfen die Kandidatinnen und Kandidaten das 65. Lebensjahr am Wahltag noch nicht vollendet haben.

Die Wahlbenachrichtigung

Formelle Voraussetzung für die Ausübung des Wahlrechts ist grundsätzlich die Eintragung in das Wählerverzeichnis für die jeweilige Wahl. Wer im Wählerverzeichnis steht, erhält bis **spätestens 4. Mai 2014** eine Wahlbenachrichtigung. Wer bis dahin keine Benachrichtigung bekommen hat, sollte sich **spätestens bis zum 9. Mai 2014** bei der zuständigen Verbandsgemeinde- oder Stadtverwaltung zur Überprüfung des Stimmrechts melden.

Gewählt werden kann entweder am 25. Mai 2014 im Wahllokal oder bereits ab Ende April per Briefwahl.

Wie wähle ich im Wahllokal?

Im Wahllokal wird die **Wahlbenachrichtigung** dem Wahlvorstand gegeben und auf Verlangen der **Personalausweis** vorgezeigt. Anschließend erhalten Sie die Stimmzettel zum Ausfüllen in einer Wahlkabine. Die gefalteten Stimmzettel werden in die Wahlurne geworfen, nachdem der Wahlvorstand die Stimmabgabe im Wählerverzeichnis vermerkt hat.

Wie funktioniert die Briefwahl?

Die Rückseite der Wahlbenachrichtigung enthält einen Wahlscheinantrag, der – unterschrieben – bei der zuständigen Verwaltung abgegeben oder in einem Briefumschlag dorthin gesendet wird. Zuständige Verwaltung ist die Verbandsgemeinde, die verbandsfreie Gemeinde oder die Stadt. Die Anträge können dort auch persönlich oder per E-Mail gestellt werden, allerdings nicht per Telefon oder SMS. Mit einer entsprechenden Vollmacht können Sie auch einen Dritten mit der Antragstellung beauftragen. Die dritte Person kann Briefwahlunterlagen für bis zu vier Bevollmächtigungen entgegennehmen. Die Briefwahlunterlagen für die gleichzeitig stattfindende Europawahl sind ggf. zusätzlich zu beantragen.

Die Briefwahlunterlagen, die die Verwaltung versendet, enthalten neben dem Wahlschein, den Stimmzetteln und einem Merkblatt zwei farbige Umschläge. In den gelben Umschlag werden die ausgefüllten Stimmzettel gesteckt. Der Umschlag wird anschließend zugeklebt. In den orangefarbenen Umschlag kommen der unterschriebene Wahlschein sowie der gelbe Umschlag mit den Stimmzetteln. Der verschlossene Wahlbriefumschlag muss **spätestens am Wahltag** beim Wahlvorstand sein; deshalb sollte dieser am **Mittwoch, 21. Mai 2014**, in den Briefkasten geworfen sein. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, die Briefwahl vor Ort zu beantragen und im Bürgerbüro sogleich seine Stimme abzugeben.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internetangebot des Landeswahlleiters unter www.wahlen.rlp.de.

Wie die Stimmvergabe funktioniert erklären wir in einem zweiten Beitrag, der im Mai erscheinen wird.

■ Gelungener Kinotag mit dem Victoria Heil- und Mineralbrunnen für 60 Kinder



Am Sonntag, 13.04.2014, war es endlich soweit, 60 glückliche Kindergesichter fieberten dem Startschuss zur Zisina Sondervorstellung von RIO 2 im Kinocenter Lahnstein entgegen.

Der Victoria Heil- und Mineralbrunnen aus Lahnstein hatte in einer Zisina -der hauseigenen Limonade mit natürlichem Mineralwasser – Aktion in Zusammenarbeit mit dem Kinocenter Lahnstein 60 Freikarten für RIO 2 verteilt.

„Besonders hervorzuheben ist hierbei, dass der Victoria Heil- und Mineralbrunnen sich mit dem Lahnsteiner Kinocenter einen regionalen Partner für diese Aktion ausgesucht hat“ betonte Herr Meyland Bruhn, Marketingleiter des Victoria Heil- und Mineralbrunnens. „Denn wir legen ein besonderes Augenmerk auf regionale Partner. So ist es bei unserer Kooperation mit dem Rheinsteig bzgl. des Lahnsteiner Rheinsteigwassers und so ist es auch bei dieser Aktion,

immer „Für die Region, aus der Region“ fügte Her Dominik Melchior, Vertriebsleiter des Lahnsteiner Rheinsteigwassers hinzu.

Um 11.00 Uhr viel dann pünktlich der Vorhang und die Kinder konnten den Film bei frischem Popcorn und Limonade in 3D genießen.

„Die Resonanz hat uns wirklich begeistert, gut besuchtes Kino trotz herrlichem Wetter“, resümierte Thomas Birkelbach.

Und auch die Kinder hatte der Film begeistert, das konnte man den strahlenden Kinderaugen nach der Vorstellung entnehmen.

Herr Wöhner, Geschäftsführer des Victoria Heil- und Mineralbrunnens, fasste die Veranstaltung mit den Worten „Ein einfach gelungener Tag“ wohl am Besten zusammen und gleichzeitig verwies er darauf, dass der Brunnen in diesem Sommer noch mehr spannende Events präsentieren wird.

So ist der Victoria Heil- und Mineralbrunnen mit dem Lahnsteiner Rheinsteigwasser bereits wieder an Lahneck Live vertreten, und präsentiert dort sein großes Sommergewinnspiel!

Mehr Infos auch unter lahnsteiner.de

Wirtschaftsförderung der Stadt Lahnstein informiert:

■ Musikschule Pffiffi-kuss hat neue Räumlichkeiten in der ehemaligen Volksbank Niederlahnstein bezogen

Seite vielen Jahren ist Stefanie Münch mit ihrer Musikschule Pffiffi-kuss erfolgreich in Lahnstein tätig. In diesen Tagen zieht die Musikschule in die Räume der ehemaligen Volksbank in der Bahnhofstraße 14 um und kann dort das bunte und breite Musikangebot ab dem 28.04.2014 in größeren und familienfreundlicheren Räumen anbieten.

Stefanie Münch berichtet, dass die Volksbank ihr Vorhaben vom ersten Moment unterstützt und das Gebäude mit Freude an die Musikschule Pffiffi-kuss übergeben hat.

Am 03. Mai 2014 sind alle interessierten Musiker und Nicht-Musiker in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr herzlich zu einem Tag der offenen Tür eingeladen einen persönlichen Eindruck von den neuen Räumen und dem vielfältigen musikalischen Angebot zu gewinnen. Der Tag der offenen Tür startet um 14.00 Uhr mit einem kleinen Sektempfang. Anschließend wird eine Trommelstunde- und Rhythmusstunde zum Schnuppern angeboten (14.30 Uhr). Um 15.30 Uhr

kann man eine Musikgartenstunde erleben und in der Zwischenzeit stehen die Lehrer der Musikschule Pfiffi-kuss mit Schnuppersequenzen an Gitarre, Ukulele, Schlagzeug, Klavier, Keyboard und Violine bereit. Das aktuelle Kursprogramm und vielfältige Informationen zur Musikschule pfiffi-kuss können im Internet unter der Webadresse <http://www.pfiffi-kuss.de> eingesehen werden.

■ Lahnsteiner Musikszene präsentiert Stormy Monday mit Elisabeth Lee 's Cozmic Mojo im Jukz



Der Stormy Monday im Mai wird beweisen, dass auch Frauen den Blues haben und zwar gewaltig. Die Band der Texanerin Elisabeth

Lee und der italienischen Band „Cozmic Mojo“ sorgen mit einem abwechslungsreichen Programm, das den Bogen vom lupenreinen Texas- und Indie Rock bis hin zur wunderschönen Ballade spannt für musikalische Hochspannung. Zusammen mit der rockigen, rauchigen Stimme von Frontfrau Elisabeth Lee weckt die Musik wahre Begeisterung. Elektrisierende und geschmeidige Gitarrensounds mal orientalisches angehaucht, mal erdig im Roots-Midtempo schwingend, viel rhythmisches Rasseln und über allem dieser lasziv-rauchige, eindringliche Gesang, der in manchen Passagen stark an Janis Joplin erinnert. Alles in allem kein laues Mai-Lüftchen, eher ein Maigewitter am Montag im Jukz.



Montag, 05.05.14, Jugendkulturzentrum, Wilhelmstr. 59
Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 5 €, Karten: 02621 50604

■ Disco für den guten Zweck - Die Kultparty am 30. April in Lahnstein -

Bereits zum 59. Mal dreht sich der Plattenteller in Lahnstein, Maximilians Brauwiesen, bei der Lahnsteiner Oldie-Disco am Mittwoch, den 30. April für einen guten Zweck. Manfred „Radscha“ Radermacher und Hans Werner „H.W.“ Müller legen die Hits der 70er und 80er Jahre auf.

Der Reinerlös geht diesmal an die Schwangerenkonfliktberatungsstelle „Frauenwürde Lahnstein e.V.“.

Wer mit netten Menschen in den Mai tanzen möchte, der ist am 30. April bei der 59. Lahnsteiner Oldie-Disco genau richtig.

Musikwünsche können per Mail an oldiedisco@aol.com geschickt werden. Jeder Gast hat die Chance, bei der Hitparaden-Verlosung einen von vielen tollen Sachpreisen zu gewinnen.

Eintritt 4 Euro.

Vorverkauf bei den Maximilians Brauwiesen (Tel. 02621 926060)

Einlass und Abendkasse ab 19 Uhr.

Die Party beginnt um 20 Uhr.

Lahnstein hat Geschichte

■ Lahnstein hat Geschichte (355)



Das Stadtarchiv Lahnstein erinnert heute an ein Kapellchen in der Nähe von Burg Lahneck und Rheinhöhenweg, das sich seit 125 Jahren auf dem Bergplateau befindet und vor fünf Jahren von vielen Lahnsteinern renoviert wurde.

Die Josefskapelle am Todtentaler Weg

Zur katholischen Pfarrkirche St. Martin gehört auch eine Reihe von Kapellen. Sie sind zumeist zur Aufnahme von Altären errichtet worden, welche teils auf geistliche Stiftungen zurückgehen, teils von frommen Bürgern gestiftet waren. Eine Kapelle des hl. Josef war schon in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts im Bereich der heu-



Freie Bürgerliste Lahnstein

„...dass alte Menschen nicht im Abseits stehen!“

Christina Burkard

Deshalb Liste 4 wählen!

tigen Nordallee erbaut worden. 1889 wurde sie abgebrochen und auf dem Berg, an anderer Stelle als heute, im Stil der Neugotik für 1000 Mark wieder aufgebaut. Mit der Zeit breitete sich auf dem Bergplateau die Landwirtschaft und der Obstbau immer weiter aus. Für die Bauern diente die Kapelle auch als Zufluchtsort bei Unwetern. Wegen der Errichtung einer Großscheune war die Kapelle wieder im Weg, bekam dann aber ihren jetzigen endgültigen Platz am Todtentalerweg.



Die Fotos zeigen die Kapelle um 1900 sowie heute

Im Chor der Kapelle befindet sich eine Statue des hl. Josef, des Pflegevaters Jesu. Josef heißt in der Übersetzung aus dem Hebräischen „Der Vermehrer“. Er ist der Heilige des schweigenden Gehorsams und der gewissenhaften Pflichterfüllung. Als Fürbitter und Helfer in allen Nöten wurde er zum Schutzpatron der ganzen Kirche, der einzelnen Familie und des werktätigen Volkes. Einige Kirchenbänke laden zum Gebet.

Seit vielen Jahren wird die Kapelle von der Nachbarschaft gepflegt.

Viele Spaziergänger und Wanderer

auf dem Rheinhöhenweg oder Rheinsteig machen Station in der Kapelle, um dort Ruhe zu erfahren und im Gebet Kraft zu tanken. Der Förderverein zur Erhaltung und Renovierung der Katholischen Kirchen und Kapellen der Kirchengemeinde St. Martin Lahnstein e. V. hat im Jahr 2001 mit Hilfe des Internationalen Jugendaustausches der Arnsteiner Patres für einen Innenanstrich gesorgt.

Im Mai 2009 wurde das Kapellchen in einer Aktion des Rundfunksenders SWR 4 „Rheinland-Pfalz macht mit“ und der Lotto Rheinland-Pfalz Stiftung sowie mit vielen Helfern und Sponsoren komplett renoviert. Auch die Außenanlage wurde dabei neu gestaltet, mit einer Sitzgruppe und biblischen Pflanzen. Die Wiedereinsegnung erfolgte im Beisein von Landrat Günter Kern und Oberbürgermeister Peter Labonte, des Südwestrundfunks, des ökumenischen Kirchenchors Lahnstein, der Lahnsteiner Rittergilde, der vielen ehrenamtlichen Helfer – darunter zahlreiche Mitglieder des Fördervereins – und vieler Zuschauer durch Pfarrer Weis am 29. Mai 2009.

Kindergartennachrichten

■ 60 Jahre KiTa St. Barbara

Seit 1954 gibt es die Kindertagesstätte St. Barbara in Niederlahnstein. So ein runder Geburtstag ist natürlich ein willkommener

Anlass, mit Kindern, Eltern und Freunden ein Fest zu feiern. Sowohl in der KiTa, als auch in vielen Familien wurde fleißig gebacken für das Kuchenbuffet. Das üppige Buffet konnte sich sehen lassen und alle waren herzlich eingeladen zum Geburtstagskaffee mit leckerem Kuchen. Der Kindertagesstätten-Förderverein St. Barbara e.V. hatte einen Luftballonwettbewerb organisiert und die Kinder machten zudem begeistert mit bei den Spielen, die die Gruppen und der Elternbeirat für sie vorbereitet hatten.

Ein weiteres Highlight war die Kunstausstellung. Zuvor hatten viele Kinder gemeinsam mit dem Künstler Bernd Mischke zwei Wochen lang in der Natur gesammelt, sortiert und gearbeitet. Nun wurden ihre Werke unter Anleitung von Herrn Mischke professionell präsentiert. Eltern und Gäste waren beeindruckt von den vielfältigen, phantasievollen Kreationen, die die Kinder ausdauernd und mit viel Liebe hergestellt hatten. Das Publikum sparte nicht mit Lob. Zu Recht konnten die jungen Künstler stolz auf ihre Unikate blicken, die sie nach der Vernissage mit nach Hause nahmen.

Den Abschluss des gelungenen Geburtstagsfestes bildete ein gemeinsamer Wortgottesdienst in der Barbarakirche. Nun sind alle gespannt, welcher Luftballon wohl den weitesten Weg zurückgelegt haben wird.



Schulnachrichten

■ Marion-Dönhoff-Gymnasium Lifestyldrogen für jede Lebenslage – Doping für den Alltag?!



Gemeinsam mit Herrn Dr. Löbber von der Lindenapotheke in Neuwied setzten sich am vergangenen Donnerstag ca. 20 Schülerinnen und Schüler des Marion- Dönhoff-Gymnasiums, darunter die Mit-

glieder des Schulsanitätsdienstes, mit dieser Frage auseinander. Ziel der Veranstaltung war es, die Jugendlichen über die Gefahren der seelischen und körperlichen Abhängigkeit von harmlos wirkenden Drogen wie Koffein, Testosteron und sogenannten „Schlankmachern“ aufzuklären und deren gefährliche Nebenwirkungen zu entlarven. Diese Suchtmittel würden häufig benutzt – so Löbber – um einen schöneren oder leistungsstärkeren Körper zu erhalten. Er appellierte an das Selbstbewusstsein der jungen Menschen, „den Körper zu akzeptieren, den man hat“. Eine „Pille zum glücklich sein“ gebe es eben nicht.

„Apotheke macht Schule“ ist ein Projekt der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz, die in Abstimmung mit dem Kultusministerium Vorträge zu verschiedenen Themen erarbeitet hat. Auf Initiative des Schulsanitätsdienstes besuchte Dr. Löbber das Marion-Dönhoff-Gymnasium und hat durch seine reichhaltigen Informationen zum Thema viel wertvolles Wissen für die zukünftige Arbeit der Schulsanitäter vermittelt.

■ Schillerschule Fußballturnier der 4. Schuljahre

Eine super Stimmung herrschte am 04.03.2014 bei dem Fußballturnier der vierten Jahrgangsstufe der Schillerschule Lahnstein in der Rhein-Lahn Halle. Die Klassen 4a und 4b hatten jeweils zwei Mannschaften aufgestellt und absolvierten insgesamt 4 Spiele. Unterstützt durch jubelnde Klassen- und Schulkameraden kam es letztendlich zu einem „Elfmeter schießen“. Die Spannung war groß und am Ende war die Freude bei der 1ten Mannschaft der 4b riesig, die dieses Turnier für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert ist auch die Tatsache, dass viele Mädchen mitspielten. Stolz erhielten die Kids der 4b ihren Wanderpokal, der ihnen vom „Co-Schiedsrichter“ Jonas Koulou, 4a, überreicht wurde. Kurz vor den Sommerferien, so haben es die Organisatoren versprochen, kommt es zu einer Wiederholung des Turniers.



IMPRESSUM:

Die Wochenzeitung "Rhein-Lahn-Kurier" mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Lahnstein sowie den Zweckverbänden nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentl. freitags. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Lahnstein, der Oberbürgermeister. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Tel.-Nr.: 0 26 24/911-0. Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de
ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktions-eMail: presse@lahnstein.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages, Innerhalb des Stadtbereichs Lahnstein wird die Heimat- und Bürgerzeitung jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollen grundsätzlich über die Stadtverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

■ VHS Lahnstein

Anmeldungen noch möglich

Nutzen Sie die Möglichkeit sich für die folgenden Kurse anzumelden.
Auch in unseren neuen Kursen sind noch einige Plätze frei.

Melden Sie sich jetzt an! Anmeldungen ab sofort online unter www.vhs-lahnstein.de und ab 28.4. Montag – Donnerstag jeweils von 18 – 20 Uhr im Büro der VHS Lahnstein, Gymnasialstraße 8

Kurs Nr.	Kurs	Tag / Zeit	Dozent/-in	Kurs-gebühr
SP 100	Englisch Stufe 4 <i>Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen</i>	donnerstags, 19:30-21:00 Uhr Beginn: 08. Mai 2014	Tamara Topljak, M.A.	42,00 € ermäßigt 34,00 €
SP 101	Keep on talking <i>Teilnehmer mit soliden Vorkenntnissen</i>	montags, 18:30-20:00 Uhr Beginn: 28. April 2014	Maria Schmitz	42,00 € ermäßigt 34,00 €
SP 102	Let's speak English <i>Teilnehmer mit soliden Vorkenntnissen</i>	mittwochs, 9:30-11:00 Uhr Beginn 30. April 2014	Maria Schmitz	42,00 € ermäßigt 34,00 €
SP 107	Italienisch Stufe 1 (A 1) <i>Teilnehmer ohne Vorkenntnisse</i>	dienstags, 17:30-19:00 Uhr Beginn: 29. April 2014	Tamara Topljak, M.A.	42,00 € ermäßigt 34,00 €
SP 108	Italienisch Stufe 3 (A 1) <i>Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen</i>	donnerstags, 18:00-19:30 Uhr Beginn: 24. April 2014	Tamara Topljak, M.A.	42,00 € ermäßigt 34,00 €
SP 112	Spanisch Stufe 7 (A 2) <i>Teilnehmer mit guten Grundkenntnissen</i>	mittwochs, 18:30-20:00 Uhr Beginn: 30. April 2014	Maria-Ana Düren	42,00 € ermäßigt 34,00 €

G 3	Immer der Nase nach- Aromatische Yoga Werkstatt	Dienstag, 3./10./17. Juni 2014 10:00-11:30 Uhr <i>Mehrzweckraum der Stadthalle Lahnstein</i>	Dorothe Struschka <i>Yoga-Lehrerin BDY/EYU</i>	30,00 €
G 4	Yoga und Naturerfahrung	donnerstags, 17:18:00 Uhr (6 Abende) Beginn: 5. Juni 2014	Dorothe Struschka <i>Yoga-Lehrerin BDY/EYU</i>	40,00 €
G 6 b	Meditative Entspannung - Der Weg der inneren Heilung	Sonntag, 4. Mai 2014, 14:00-17:00 Uhr Tagesseminar	Lothar Zehe <i>Transformationstrainer</i>	40,00 €
G 7	Mantrasingen	Sonntag, 27. April 2014, 14:00-17:00 Uhr Tagesseminar	Lothar Zehe <i>Transformationstrainer</i>	40,00 €
G 13	Das ist der Wunsch der 50-Plus- Generation <i>für Anfänger und Fortgeschrittene</i>	mittwochs, 16:30-17:30 Uhr Beginn: 30. April 2014 (10 Nachmittage)	Renate Krell <i>Fach-Übungsleiterin f. Prävention u. Rehabilitation</i>	30,00 €
G 17	ZUMBA®Gold	mittwochs, 17:00-18 Uhr Beginn: 30. April 2014	Kristina Wagner <i>Instructorin für Zumba/Zumba- Gold</i>	60,00 €
G 18	ZUMBA®Fitness	mittwochs, 18:15-19:15 Uhr Beginn: 30. April 2014	Kristina Wagner <i>Instructorin für Zumba/Zumba- Gold</i>	60,00 €
F 1	Malen Wochenendworkshop <i>Anfänger und Fortgeschrittene</i>	Samstag, 10. Mai 2014, 10:00-16:00 Uhr	Judith Knoche	40,00 €
F 2	Malen Wochenendworkshop <i>Anfänger und Fortgeschrittene</i>	Samstag, 28. Juni 2014, 10:00-16:00 Uhr	Judith Knoche	40,00 €
S 1	Bootsführerschein – Binnen	donnerstags, 8.5./15.5./22.5./5.6., 18:30-20:45 Uhr	Peter Bersch, <i>Yachtschule Bersch</i>	80,00 €
PC 1	PC-Einsteiger – Die ersten Schritte	montags, 5./12./19./26. Mai 2014, 17:30-19:45 Uhr (12 UStd.)	Anita Velten	80,00 €
PC 2	Tastschreiben am PC	mittwochs, 4./11./18./25.6. und 2. Juli 2014 17:30-19:45 Uhr (15 UStd.)	Anita Velten	100,00 €

PC 3	Ordnung auf dem PC schaffen	donnerstags, 26.6./3./10./17. Juli 2014 17:30-19:45 Uhr (12 UStd.)	Anita Velten	80,00 €
PC 4	Fotobücher gestalten	dienstags, 24.6./1./8./15. Juli 2014 17:30-19:45 Uhr (12 UStd.)	Anita Velten	80,00 €
PC 5	Internet – Einsteigerkurs für ältere Erwachsene	montags, 16./23./30.6. und 1. Juli 2014 17:30-19:45 Uhr (12 UStd.)	Anita Velten	80,00 €
PC 6	Wochenendangebot MS OFFICE 2010	freitags 18:00-21:00 Uhr samstags 10:00-16:00 Uhr 09./10. Mai 2014 (Word) 16./17. Mai 2014 (Excel) 23./24. Mai 2014 (Powerpoint) 06/07. Juni 2014 (Outlook)	Anita Velten	80,00 €
SP 110	Spanisch Stufe 1 (A 1) <i>Anfängerkurs</i>	donnerstags, 18:00-19:30 Uhr Beginn: 08. Mai 2014	Marian Eschrich	42,00 € ermäßigt 34,00 €

Kirchliche Nachrichten

■ Kath. Pfarrgemeinde Sankt Martin Lahnstein



(Kirchorte: St. Martin und St. Barbara, Lahnstein und Heilig Geist, Braubach)
Gottesdienstordnung für den Kirchort St. Martin, Lahnstein

Samstag, 26. April, Osteroktav, Pfarrkirche St. Martin 18.00 Uhr Vorabendmesse, Amt für Hermann Kratz, 6-Wochenamt für Monika Schnaß, Amt für Klara und Hans Spielmann, 6-Wochenamt für Henryk Dusik

Sonntag, 27. April 2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag, Lesungen: Apg 2, 42-47; 1Petr 1, 3-9 Evangelium: Joh 20, 19-31, **Pfarrkirche St. Martin** 10.00 Uhr Hochamt; Feier der Erstkommunion, **Krankenhauskapelle** 8.45 Uhr Eucharistiefeier, 17.45 Uhr Vesper, **Altenheim St. Martin** 10.30 Uhr Wortgottesdienst

Montag, 28. April, Hl. Peter Chanel, Märtyrer, Hl. Ludwig Maria Grignon de Montfort, Priester, Pfarrkirche St. Martin 10.00 Uhr Dankamt der Kommunionkinder, Amt für Gisela Köfer, Amt für die Brüder Franz und Adalbert Frey, **Klinik Lahnhöhe** 19.00 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 29. April, Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Mitpatronin Europas, Pfarrkirche St. Martin 8.30 Uhr Wortgottesdienst, 16.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 30. April, Hl. Pius V., Papst, Pfarrkirche St. Martin 8.30 Uhr Eucharistiefeier, Amt für Henryk Dusik und die Verstorbenen der Familie Dusik - Gieroska, **Krankenhauskapelle** 17.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 01. Mai, Hl. Josef, der Arbeiter, Kollekte für die Pfarrgemeinde, **Krankenhauskapelle** 8.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 02. Mai, Hl. Athanasius, Bischof v. Alexandrien, Kirchenlehrer, Pfarrkirche St. Martin 8.30 Uhr Eucharistiefeier - Herz-Jesu-Freitag, Amt für Ria Geißler, Amt für Fritz Hoos, **Krankenhauskapelle** 16.00 Uhr Taizéandacht

Samstag, 03. Mai, Hl. Philippus und Hl. Jakobus, Apostel, Pfarrkirche St. Martin 11.00 Uhr Dankamt anlässlich Goldener Hochzeit der Eheleute Scherer, 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 04. Mai 3. Sonntag der Osterzeit, Kollekte für die Pfarrgemeinde, Lesungen: Apg 2, 14. 22-33; 1Petr 1, 17-21 Evangelium: Lk 24, 13-35 od. Joh 21, 1-14

Pfarrkirche St. Martin 10.00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde, 18.00 Uhr Maiandacht, **Krankenhauskapelle** 8.45 Uhr Eucharistiefeier, 17.45 Uhr Vesper, **Altenheim St. Martin** 10.30 Uhr Wortgottesdienst

Gottesdienstordnung für den Kirchort St. Barbara, Lahnstein
Sonntag, 27. April 2. Sonntag der Osterzeit oder Sonntag der göttl. Barmherzigkeit - Weißer Sonntag, Kirche St. Barbara 10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion, **Johanniskirche** 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 28. April, Hl. Peter Chanel, Märtyrer, Hl. Ludwig Maria Grignon de Montfort, Priester, Kirche St. Barbara 8.00 Uhr Eucharistiefeier des Johannesgymnasiums, 10.00 Uhr Dankamt der Kommunionkinder

Dienstag, 29. April, Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Mitpatronin Europas, Kirche St. Barbara 18.00 Uhr Eucharistiefeier, Amt für Else Arenz und Angehörige

Sonntag, 04. Mai, 3. Sonntag der Osterzeit, Kirche St. Barbara 11.00 Uhr Eucharistiefeier, Amt für Gisela Salzig, Jahramt für Liesel Wolf, Amt nach Meinung, 6-Wochenamt für Hedwig Golly, **Johanniskirche** 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienstordnung für den Kirchort Heilig Geist, Braubach
Samstag, 26. April, Osteroktav, Kirche Hl. Geist 18.00 Uhr Vorabendmesse, Amt für Georg Habel

Dienstag, 29. April, Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Mitpatronin Europas, Kirche Hl. Geist 7.30 Uhr Frühschicht/Eucharistiefeier

Sonntag, 04. Mai, 3. Sonntag der Osterzeit, Kirche Hl. Geist 10.00 Uhr Eucharistiefeier Feier der Erstkommunion

Termine, Informationen und Veranstaltungen:

Freitag, 25. April 2014, 15.00 Uhr Pfarrkirche Hl. Geist: Seniorengottesdienst; anschließend Osterkaffee im Pfarrzentrum, 15:00 Uhr Kirche St. Barbara: Probe der Kommunionkinder für die Erstkommunionfeier, 16:30 Uhr Pfarrkirche St. Martin: Probe der Kommunionkinder für die Erstkommunionfeier, 17.15 Uhr Pfarrhaus /Pfarrkirche: Generalprobe des Kinderchores für Weißen Sonntag, 18.30 Uhr Pfarrzentrum: Kinoabend vom Treff 81 - "Als die Bilder laufen lernten", 19.30 Uhr Gemeindehaus St. Barbara: Familienstammtisch der Kolpingfamilie: Vortrag von Herrn Karl-Heinz Caspari: Thema: Heilige, Reliquien und Legenden. Erbauliches und Schauerliches aus vielen Jahrhunderten.

Samstag, 26.04.2014, 14.00 - 18.00 Uhr Spielenachmittag im Gemeindehaus: Der Pfadfinderstamm Lubentius lädt alle Mitglieder der Gemeinde zu einem Nachmittag mit Gesellschaftsspielen für „Jung und Alt“ ein. Rückmeldung erbeten bis 22.04.2014 an: tmolter@tonline.de oder 02621/610490

Montag, 28. April 2014, 14.30 Uhr Pfarrzentrum Hl. Geist: Frauengymnastik und Seniorentanz, 16.00 Uhr Dachsenhausen: Bücherei, 19.00 Uhr Wilhelmstr. 56, Lahnstein: Probe des ökumenischen Kirchenchores

Dienstag, 29. April 2014, 15.00 Uhr Pfarrzentrum St. Martin: Seniorennachmittag – Kinonachmittag – wir zeigen Filme aus vergangenen Tagen, 19.00 Uhr Pfarrzentrum Hl. Geist, Braubach: Pfarrgemeinderatssitzung, 19.00 Uhr Pfarrzentrum St. Martin: Der Frauenkreis St. Martin trifft sich am Pfarrzentrum und fährt in Fahrgemeinschaft zum Sporkenburgerhof. Hier erleben Interessierte eine Führung durch die Spielstätte. 19.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrzentrum Heilig Geist, Braubach, 19.30 Uhr Gemeindehaus St. Barbara: Tanzseminar

Mittwoch, 30. April 2014, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr St. Barbara: Bücherei, 17.30 Uhr Pfarrzentrum St. Martin: Kinderchorprobe, 18.00 Uhr Pfarrzentrum St. Martin, Lahnstein: Die Mitglieder der Kolpingfamilie treffen sich zur Vorbereitung des Bezirksfamilientages.

Donnerstag, 1. Mai 2014, Die Kolpingfamilie Lahnstein St. Martin ist Gastgeber des Kolping-Bezirksfamilientages. Die Veranstaltung ist im Pfarrzentrum am Europaplatz. Ab ca. 11.30 Uhr sind alle Mitglieder der Kolpingfamilien St. Barbara, Lahnstein; Hl. Geist, Braubach, Nievern, Kamp und Nastätten-Schönau zu Gast im Pfarrzentrum, Europaplatz, bei der Kolpingfamilie Lahnstein St. Martin. Kuchen und Salatspenden können jederzeit im Pfarrzentrum abgegeben werden. Herzliche Einladung!

Freitag, 2. Mai 2014, 15.00 Uhr Pfarrzentrum St. Martin, Lahnstein: Spielen – Basteln und Handarbeiten der Senioren

Sonntag, 4. Mai 2014, Bibel und Wandern: Die Gruppe trifft sich zum Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin. Anschließend finden das Picknick sowie das Bibelgespräch im Besprechungszimmer des Pfarrhauses statt. Die Themen des gemeinsamen Gesprächs sind die Psalmen. Die nachmittägliche Wanderung wird die Gruppe in die nähere Umgebung unternommen. Die „Bibel & Wandergruppe“ freut sich auf „junge“, „alte“ und „neue“ Mitwanderer.

Montag, 5. Mai 2014, „Forum Erwachsenenbildung“
Im Rahmen der Katholischen Erwachsenenbildung findet der nächste Abend am Montag, 5. Mai 2014, um 19.30 Uhr, im Pfarrzentrum St. Martin statt. Referent des Abends ist Frau Dr. Marie-Luise Reis (Künstlerin und Theologiedozentin an der Uni Koblenz). Bei dieser Erwachsenenbildung werden die TeilnehmerInnen mitgenommen in den Garten von Gethsemane. Thema des Abends: „Maria Magdalena im Garten“. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Veranstaltungen und Informationen:

Schiffswallfahrt nach Bornhofen

In dieser Woche besteht die letzte Möglichkeit, die Fahrkarten für unsere Schiffswallfahrt am 11. Mai 2014 im Pfarrhaus abzuholen. Der Anmeldeschluss für unsere gemeinsame Schiffswallfahrt ist der 1. Mai 2014. Machen Sie mit – wir freuen uns auf Sie: Das Schiff fährt um 9.00 Uhr in Niederlahnstein, um 9.10 Uhr in Oberlahnstein und um 9.25 Uhr in Braubach ab. Gegen 11.00 Uhr werden wir in Bornhofen sein. Dort feiern wir um 11.30 Uhr zusammen Gottesdienst. Um 14.30 Uhr ist die Schlussandacht und um 15.45 Uhr fahren wir wieder mit dem Schiff zurück. Dies ist bei hoffentlich gutem Wetter ein schönes Erlebnis und gute Möglichkeit, den Muttertag gemeinsam zu erleben.

Evangelische Kirchengemeinde Oberlahnstein

Freitag, 25.04., 16.00 Uhr Ökum. Taizé-Andacht in der Krankenhauskapelle, auch für Besucher und Angehörige
Sonntag, 27.04. (Quasimodogeniti), 09.00 Uhr Gottesdienst in der Klinik Lahnhöhe, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Evangelischen Kirche
Montag, 28.04., 18.30 Uhr Jugendgruppe ab 16 Jahre im Gemeindehaus, 19.00 Uhr Probe Ökumenischer Kirchenchor im Gemeindehaus

Dienstag, 29.04., 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus, 18.00 Uhr Probe der Dekanats-Jugendband im Gemeindehaus

Freitag, 02.05., 16.00 Uhr Ökum. Taizé-Andacht in der Krankenhauskapelle, auch für Besucher und Angehörige

Sonntag, 04.05. (Miserikordias Domini), 09.00 Uhr Gottesdienst in der Klinik Lahnhöhe, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche

Montag, 05.05., 18.00 Uhr Jugendgruppe ab 13 Jahre im Gemeindehaus, 19.00 Uhr Probe Ökumenischer Kirchenchor im Gemeindehaus

Evangelische Kirchengemeinde Niederlahnstein

Sonntag, 27.04., 10:30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Herr Köpper
Dienstag, 29.07., 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht, 20:00 Uhr Chorprobe
Freitag, 02.05., 20:00 Uhr Posaunenchorprobe
Sonntag, 04.05., 10:30 Uhr Gottesdienst

mit Kindergottesdienst

Pfarrer Kappesser

Führung durch das Rhein-Taunus-Krematorium

„Würde den Verstorbenen Hilfe den Hinterbliebenen“

Das Rhein-Taunus-Krematorium steht für einen angemessenen und würdevollen Übergang in eine andere Welt.

Ganz so, wie es die Skulptur „Tor zwischen den Welten“ am Eingang des Friedhofs symbolisiert und allen Verstorbenen zum Gedenken dort steht.

(Entnommen der Internetseite des Krematoriums Dachsenhausen)

Am Freitag, 09. Mai 2014, um 14:00 Uhr findet eine Führung mit Herrn Erdmann vom Krematorium statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Da Fahrgemeinschaften gebildet werden sollen, bitten wir Sie um Anmeldung bis zum 02.05.2014 bei Frau Scheele, Tel: 61914. Kosten entstehen für die Fahrt, die Führung im Krematorium ist frei.

Evangelische Kirchengemeinde Friedland

27.4., KEIN GOTTESDIENST
WEGEN BAUMASSNAHME!
29.4., 17 Uhr,
Konfiunterricht, Gemeindehaus Oberlahnstein
2.5., 17 Uhr, Jungschar
4.5., 18 Uhr,
Abendgottesdienst zum Thema Pilgern



Freie Bürgerliste Lahnstein

„Für nachhaltiges Wirtschaften –
recyclen, statt wegwerfen!“

Josef Körber

Deshalb Liste 4 wählen!



Der Frauenkreis der
evangelischen Kirchengemeinde
Niederlahnstein

lädt ein

im Mai 2014

„Würde den Verstorbenen
Hilfe den Hinterbliebenen“

Das Rhein-Taunus-Krematorium steht für einen angemessenen und würdevollen Übergang in eine andere Welt. Ganz so, wie es die Skulptur „Tor zwischen den Welten“ am Eingang des Friedhofs symbolisiert und allen Verstorbenen zum Gedenken dort steht.

Entnommen der Internetseite des Krematoriums Dachsenhausen

Wir haben einen individuellen Termin für eine Führung bekommen können und laden Interessierte ein, uns zu begleiten.



Am Freitag, den 9. Mai 2014
um 14.00 Uhr

beginnt die Führung bzw. Erklärung
durch Herrn Erdmann
im Krematorium in Dachsenhausen.

Es sollen Fahrgemeinschaften gebildet werden.
Kosten entstehen für die Fahrt, die Führung im Krematorium ist frei.
Anmeldungen bitte bis zum 2. Mai 2014
bei Bärbel Scheele, Tel. 61914

Ev. Kirchengemeinde Friedrichsseggen

Sonntag, 27.4.2014, 10.30 Uhr Gottesdienst in Frucht
Freitag, 2.5.2014, 18.00 Uhr Bibelstunde mit Prediger Karl-Otto Naujoks aus Miehlen
Pfr. Stock ist vom 22. bis 27. April in Urlaub. Die Kasualvertretung in dieser Zeit ist vom Anrufbeantworter des Pfarramts unter der Telefon-Nummer 02603/3368 zu erfragen.

Geschichten-Telefon“ - 02603 / 91 92 11 für alle Kinder

20. 04. bis 26. 04. 2014 JESUS begegnet Petrus

27. 04. bis 03. 05. 2014 Lied: Ich seh ihn nicht...

05. 04. bis 10. 05. 2014 Abraham -1-

Christliches Sorgentelefon für Kids und Teens“

CHRIS-Deutschland e.V. 01801/201020

Verzweifelt? - Enttäuscht? - Einsam? - Hoffnungslos? - Verletzt? - Missbraucht? - Ausgestoßen? - Trau dich, bleib nicht mit deinen Sorgen und Problemen allein! Ruf an bei CHRIS montags bis freitags von 13 - 19 Uhr zum Ortstarif! Oder schick uns eine Mail: help@CHRIS-Sorgentelefon.de- www.CHRIS-Sorgentelefon.de

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage Gemeinde Koblenz

Versammlungsort: Rübenacher Straße 110 A, 56072 Koblenz
(Tel.: 0261-17747)

Sonntagsversammlungen am 27.04.2014, 09.30 Uhr Versammlungen der Erwachsenen, der Jungen Damen/Jungen Männer (12 – 18 Jahre) und der Kinder (3 – 11 Jahre), 10.30 Uhr Sonntagsschule, 11.20 Uhr: Abendmahlsversammlung mit Ansprachen zum Thema „Das Priestertum und die Organisation der Kirche“
Aktivitäten für Jugendliche: mittwochs um 17:30 Uhr

Genealogische Forschungsstelle: Öffnungszeiten außerhalb der Schulferien mittwochs (14-18 Uhr) sowie 3. und 4. Samstag im Monat (9-12 Uhr), telefonische Beratung zu genannten Zeiten unter Tel.: 0261-17747

■ **Alt-Katholische Pfarrgemeinde St. Jakobus in der Region Rheinland-Pfalz/Nord (Reform-Katholiken)**

Sonntag, 27. April, 11.00 Uhr Eucharistiefeier in der Jakobuskirche Koblenz, anschl. Kirchencafé

Freitag, 02. Mai, 10.00 Uhr Eröffnung der Präsentation zur Nacht der offenen Kirchen im Löhrcenter Koblenz

Gäste sind zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich willkommen.

Kirchen: Jakobuskirche Koblenz-Asterstein, Goebensiedlung, Anton-Gabele-Str.25, Jakobuskapelle Koblenz, Am Alten Hospital / Ecke Kastorhof

Kontakt: Pfarrer Ralf Staymann, Neuer Weg 4C, 56077 Koblenz, Tel. 0261/9882293, Email: koblenz@alt-katholisch.de
Website: <http://koblenz.alt-katholisch.de>

■ **Jehovas Zeugen Lahnstein**

Gäste sind herzlich willkommen! Im Mittelpunkt unserer öffentlichen Gottesdienste steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt. Teilnahme und Informationsmaterial sind kostenlos und es gibt keine Kollekte. Alle Anwesenden sind eingeladen, ihre eigene Bibel mitzubringen.

Samstag/Sonntag, 26./27. April 2014 – Zweitägige Veranstaltung im Kongresssaal Kalkofenstr. 3, 53340 Meckenheim „Gottes Wort ist nützlich zum Lehren“. Das Motto stützt sich auf den Bibelvers 2. Timotheus 3,16. In einer Vortragsreihe wird auf die einzelnen Aspekte dieses Bibelwortes eingegangen. In weiteren Vorträgen und szenischen Darbietungen geht es darum, wie uns die Lehren aus Gottes Wort helfen können, trotz kritischer Zeiten ein zufriedeneres und glücklicheres Leben zu führen.

Zusammenkünfte im Königreichssaal 56070 Koblenz, Kesselheimer Weg 8

Mittwoch, 30. April 2014, 19.00 – 20.45 Uhr Bibelstudium (Buch: Komm Jehova doch näher! Kap. 6), Besprechung der Bibelkapitel 2. Mose (Exodus) Kapitel 19-22 und mündliche Wiederholung. Anschl. Dienstzusammenkunft mit Vorträgen, Demonstrationen, Interviews und Besprechungen. Infos unter 02621/8343, Downloads und Informationen unter www.jw.org

■ **Wallfahrts- und Franziskanerkloster Bornhofen**

www.wallfahrtskloster-bornhofen.de

Sonntag, 27.04.2014, 2. Sonntag der Osterzeit, Weißer Sonntag
08:30 Uhr – Heilige Messe 11:15 Uhr – Heilige Messe 15:00 Uhr – Andacht 18:00 Uhr – Andacht der Kommunionkinder aus Osterspai, Filsen, Kamp-Bornhofen

Donnerstag, 01.05.2014 10:00 Uhr – Pontifikalamt mit Abt em. Thomas Denter (Abtei Marienstatt) zur Eröffnung der Wallfahrtszeit
13:30 Uhr – Andacht Emmelshausen

Freitag, 02.05.2014, Herz-Jesu-Freitag 08:00 Uhr – Aussetzung und stille Anbetung 08:30 Uhr – Heilige Messe mit sakramentalem Segen 15:00 Uhr – Andacht zur Barmherzigkeit Gottes

Samstag, 03.05.2014

08:30 Uhr – Heilige Messe 11:00 Uhr – Pilgermesse St. Lubentius, Kobern 14:30 Uhr – Andacht St. Lubentius, Kobern

Sonntag, 04.05.2014, 3. Sonntag der Osterzeit 08:30 Uhr – Heilige Messe 11:15 Uhr – Heilige Messe 15:00 Uhr – Pilgermesse KKV, Koblenz 19:00 Uhr

Abendgebet werktags: 08:30 Uhr – Heilige Messe

Beichtgelegenheit: sonntags: 10:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr werktags: 10:00 - 11:45 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro im Kloster Bornhofen: Mo. – Do.: 07:30 – 13:00 Uhr Fr.: 07:00 – 13:00 Uhr Tel. (06773) 95 97 8-10

Wallfahrts- und Franziskanerkloster Bornhofen, Kirchplatz 2, 56341 Kamp-Bornhofen, Tel.: (06773) 95 97 8-0, Fax: (06773) 95 97 8-20, E-Mail: kloster-bornhofen.ofm@t-online.de

■ **Kolpingfamilie Lahnstein St. Barbara**



Familienstammtisch

Beim Familienstammtisch am **Freitag, 25. April**, hält Karl-Heinz Caspari einen Vortrag zum Thema: „**Heilige, Reliquien und Legenden**“, Erbauliches und Schauerliches aus vielen Jahrhunderten.

Die Veranstaltung findet im Gemeindehaus St. Barbara statt, Beginn 19.30 Uhr.

Bezirksfamilientag

Seit vielen Jahren treffen sich die Kolpingfamilien des Bezirks Rhein-Lahn am 1. Mai zu einem Familientag bei jeweils einer anderen Kolpingfamilie. In diesem Jahr ist die KF St. Martin Oberlahnstein Gastgeber. Wir wollen die Möglichkeit nutzen und laden zu einer Wanderung in das Pfarrzentrum am Europaplatz ein. Treff-

punkt 10.00 Uhr Alter Kirchplatz. Von dort geht es über Krankenhaus OL Burg Lahneck Kurzentrum, Aspich, Schlierbach zum Pfarrzentrum.

Gezeit ca 2 Stunden.

Selbstverständlich kann man auch direkt zum Pfarrzentrum kommen. Ab 12.00 Uhr werden uns die Mitglieder der KF St. Martin mit Essen und Getränken versorgen.

Podiumsdiskussion

Am 25. Mai 2014 finden in Rheinland-Pfalz Kommunalwahlen statt. Für die Wahl zum Stadtrat in Lahnstein kandidieren auch Mitglieder der Kolpingfamilie St. Barbara, die sich am **5. Mai 2014** in einer Podiumsdiskussion der Öffentlichkeit vorstellen.

Es sind dies:

- für die SPD: Werner Lui, Madeleine Sterczyk
- für die CDU: Klemens Breitenbach, Dr. Christian Müller
- für die FBL: Edi Wolf
- für die ULL: Dr. Michael Buch

Die Moderation übernimmt Manfred Steiger.

Die Veranstaltung findet im Gemeindehaus St. Barbara statt, Beginn 19.30 Uhr.

Erstes Treffen der Bastelgruppe

Am 2. April traf sich die neugegründete Bastelgruppe der Kolpingfamilie Lahnstein St. Barbara zum ersten Mal. Viel Spaß hatten die neun Bastlerinnen bei dem Gestalten von Osterdekorationen. Dazu wurden mehrere Basteltechniken erprobt. Viel Anklang fanden das Marmorieren von Styroporfiguren und das Fertigen von Eiern und Vögeln aus frischem Moos.

Das nächste Basteltreffen findet am **7. Mai 2014** von 19.00 bis 21.00 Uhr im Jugendheim über dem Kindergarten St. Barbara statt. Interessierte sind herzlich eingeladen

■ **Kolpingfamilie Oberlahnstein**



Kolpingfamilie Oberlahnstein

Quo vadis Lahnstein? – Podiumsdiskussion

Die lateinische Phrase „Wohin gehst Du?“ (Quo vadis) bezieht sich auf die Stadt Lahnstein. So jedenfalls bei der

Podiumsdiskussion, zu welcher die Kolpingfamilie am Dienstag, 13. Mai 2014, um 19.30 Uhr im Rahmen der Erwachsenenbildung ins Pfarrzentrum am Europaplatz im Stadtteil Oberlahnstein einlädt. Schon traditionsgemäß heißt es „Bürger fragen – Politiker antworten“. Auf dem Podium sitzen nämlich die Spitzenkandidatinnen und –kandidaten der Lahnsteiner Parteien und Wählergruppen für die Stadtratswahl (Kommunalwahl) am 25. Mai 2014. 32 Personen werden dem Stadtrat angehören, welcher für die nächsten fünf Jahre mit über die Zukunft Lahnsteins entscheidet. Wieder hat der Bürger die Möglichkeit, durch kumulieren und panaschieren von seinem Wahlrecht Gebrauch machen. Auch wenn die Personenwahl quer durch alle politischen Lager von so manchem favorisiert wird, so bilden sich im neuen Stadtrat dann doch politische Fraktionen. Wie sehen die Parteien und antretenden Wählergruppen die Zukunft dieser Stadt? Welche Schwerpunkte wollen sie in der kommenden Legislaturperiode setzen? Wo gibt es überhaupt noch Gestaltungsspielraum? Was ist wichtig und was sollte man besser lassen? Welche Notwendigkeiten werden dem demografischen Wandel geschuldet sein? Was ist wichtig für die lebens- und lebenswerte Stadt? Welche „Wahlversprechen“ werden gemacht? Von der Verkehrssituation bis zu Baumaßnahmen, von der Kultur bis zu Kindertagesstätten und Schulen, vom Einzelhandel bis zur Industrieansiedlung: Die Bürger haben die Möglichkeit, die einzelnen Kandidaten mit ihren gezielten Fragen zu „löchern“. Der Politologe Thomas J. Scheid, langjähriges Mitglied der Kolpingfamilie St. Martin und profunder Kenner der Kommunalpolitik, nimmt sich der sicherlich nicht einfachen Aufgabe an, auch diese Podiumsdiskussion unabhängig und unparteiisch zu leiten. Immerhin werden sechs weitere Personen auf dem Podium erwartet, die möglichst fair zu behandeln sind. Scheid wird den Spitzenkandidaten „auf den Zahn fühlen“. Dass er dies kann, stellte er erst jüngst bei der Podiumsdiskussion mit den beiden Landratskandidaten - der zehnten Veranstaltung dieser Art unter seiner Leitung - im Gemeindehaus Niederlahnstein vorzüglich unter Beweis.

Politisch interessierte Bürger sollten sich als mündige Wähler vor der Wahlentscheidung informieren, die Parteien, Wählergruppen und Kandidaten einmal im persönlichen Gespräch kennenlernen. Die öffentliche Veranstaltung der Kolpingfamilie St. Martin bietet hierzu eine gute Gelegenheit. Es wäre gut für einen straffen Veranstaltungsverlauf, wenn die Besucher gezielte Fragen an jeweils bestimmte Podiumsteilnehmer stellen und keine eigenen Statements abgeben. Wer möchte, kann sich seine speziellen Fragen ja schon im Vorfeld überlegen. Die Veranstaltung dauert bis etwa 22 Uhr. Herzliche Einladung an alle Bürger.

Erfolgreiche Kleidersammlung

Hand in Hand wurde gearbeitet bei der Frühjahrs-Altkleider-Strabensammlung. Nicht nur, dass die Kolpingfamilien von links und rechts der Lahn gut zusammen arbeiteten, sondern auch, dass es ein Arbeitseinsatz der verschiedenen Generationen war: Vom 75jäh-

rigen bis zur achtjährigen. Seit Jahren handelt es sich um die größte Sozialaktion der Kolpingfamilien in ihren jeweiligen Jahresprogrammen. Vom Austeilen der Sammeltüten im Vorfeld bis zum Abfahren der Straßenzüge am Sammeltag selbst waren in Lahnstein rund 100 Kolping-Mitglieder ehrenamtlich mit irgendwelchen Aufgaben befasst. So wurden rund 12 Tonnen Altkleider in einem 15meter langen LKW verladen. Ein Dankeschön gebührt der Lahnsteiner Bevölkerung, welche großzügig mit ihren Kleiderspenden zum guten Sammelergebnis beigetragen hat.

Der Vorsitzende der Kolpingfamilie Lahnstein, St. Martin, Axel Laumann, dankte bei dieser Sammlung besonders den beiden Arbeitern Wolfgang Gerhardt und Michael Müller, die sich schon seit Jahren ehrenamtlich darum kümmern, dass die Sammelfahrzeuge entsprechend hergerichtet werden.



Jung und alt, von links und rechts der Lahn, sind miteinander im Einsatz, wenn die Altkleider-Straßensammlung ruft. Auch diesmal galt die Devise: Viele Hände – schnelles Ende.

Familiientag am 1. Mai

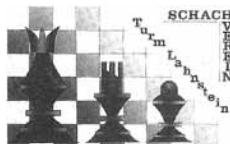
Die Mitglieder aus den Kolpingfamilien des Bezirksverbandes Rhein-Lahn kommen am kommenden Donnerstag, 1. Mai 2014 in Sternwanderungen nach Lahnstein, zum Pfarrzentrum am Europaplatz. Hier ist die Kolpingfamilie St. Martin der Gastgeber beim Bezirks-Familiientag. Selbstverständlich sind auch die Oberlahnsteiner Kolpingschwestern und -brüder herzlich zum Begegnungsnachmittag eingeladen. Vielleicht ist das Haus am Europaplatz in der Südstadt das Ziel eines Mai-Spazierganges mit der gesamten Familie. Ab elf Uhr wird gegrillt und später gibt es Kaffee und Kuchen. Sollte das Wetter mitspielen, besteht auch die Möglichkeit, vor dem Pfarrzentrum Rast zu machen.

Vereine und Verbände

■ Jahrgang 1936/37 Oberlahnstein

Im Monat April 2014 ist unser Ziel das Weindorf in Koblenz. Treffpunkt am 30. April 2014, **jedoch schon um 14.45 Uhr**, wie üblich auf dem Salhofplatz. Wir fahren mit dem Bus um 15.05 Uhr nach Koblenz bis Haltestelle Schützenhof und spazieren am Rhein entlang. Der Rest der Truppe fährt weiter bis zur Haltestelle Schenkendorfplatz und geht die kurze Strecke bis zum Weindorf zu Fuß.

■ Schachverein Turm Lahnstein 1979 e.V.



Abstieg war nicht zu vermeiden

Eine Ära geht für den Schachverein Turm Lahnstein zu Ende. Nach vierzehn Jahren in der 1. Rheinland-Pfalz-Liga, der obersten Spielklasse des Schachbundes Rheinland-Pfalz, muss die erste Mannschaft als Absteiger diese Klasse verlassen.

Aus verschiedenen Gründen zeichnete sich in dieser Saison schnell ab, dass in der sehr spielstarken Liga ein schwieriges sportliches Jahr angebrochen war. So gab es knappe Niederlagen, die bei glücklicherem Verlauf vermeidbar waren und immer wieder einzelne Ausfälle von Stammspielern, die eine Kontinuität der Vorbereitung der Mannschaft vereitelten. Nach einem zwischenzeitlichen Hochgefühl beim 6 : 2 gegen den Westerwälder Lokalrivalen SV Siershahn tat insbesondere schon im ersten Drittel des Spieljahres eine 3,5:4,5 Niederlage in Trier weh. Nach einem hart umkämpften 3 : 5 Verlust gegen den SK Ludwigshafen rutschte man in die Nähe des Tabellenendes, von dem sich die Mannschaft nicht mehr lösen konnte. Das beste Einzelergebnis erzielte Egor Dranischnikow am ersten Brett mit fünf Punkten aus neun Partien und war dabei auch der einzige Spieler, der in allen Runden zum Einsatz kam. Lediglich Dennis Sanner und Ralf Teichgräber mit je 3,5 Punkten aus sieben

Partien erreichten außerdem noch die 50% Marke. Zur Stammbesetzung zählen noch Marc Suderland, Bujar Murati, Stephan Büchner, Julian Voss und Julian Hastrich.

Bleibt die spannende Frage, ob Lahnstein das Experiment Wiederanstieg schon im nächsten Spieljahr in der 2. Rheinland-Pfalz-Liga in Angriff nehmen kann.

■ TGO



Meisterschaft und Aufstieg in die 7. Freizeittliga für die neu gegründete Tischtennis-Mannschaft der Turngemeinschaft Oberlahnstein

Dies nennt man einen Klasse Einstieg nach fünfjähriger Pause im Ligabetrieb!

Gleich in der ersten Spielzeit konnte die neu gegründete Tischtennismannschaft der TGO Lahnstein die Meisterschaft feiern und steigt somit in die Freizeittliga 7 auf.

Ungefährdet und verdient bezeichnet Spielführer Raimund Abel diesen Erfolg, der vor allem durch die mannschaftliche Geschlossenheit zustande kam.

Mit insgesamt 3 Spielern in der Top-Bilanz wurde das Ergebnis auch durch zwei ganz oben stehende Doppelpaarungen unterstützt.



Die Mannschaft von links nach rechts: stehend Raymund Abel, Harald Debusmann, Heinz Schürg, Ralf Fischer, Zelimir Tomaskovic, Jörg Schmidt, Bert Wichterich und Bernd Kottenhahn

Es ist immer etwas los im Training und wir haben durch unsere große Turnhalle beste Trainingsbedingungen, meint Mannschaftsführer Raymund Abel. Auch kann durch mehrere Neuzugänge verstärkt in der Saison 2014 / 2015 eine 1. Herren bzw. 2. Freizeittmannschaft im Ligabetrieb mit an den Start gehen.

Unser Trainingsabend ist immer Montag in der Turnhalle der Realschule zwischen 19.00 und 21.00 Uhr (Adresse). Schauen Sie einfach vorbei. Kurzes T-Shirt mit Trainingshose und Turnschuhen genügt (Schläger kann am Anfang gestellt werden). Tischtennis hat in Oberlahnstein eine lange Tradition und in unserer Abteilung ist jeder Spieler ob Neuanfänger oder „Profi“ herzlich Willkommen.

Auch für Rückfragen das Jugendtraining betreffend stehen Ihnen unsere beiden Abteilungsleiter Manfred Heilscher bzw. Raimund Abel (Telefonnummer!) 02621-50398 gerne zur Verfügung.

■ TC Rhein-Lahn Lahnstein Lahnstein spielt Tennis!



Der TC Rhein-Lahn Lahnstein feiert den Start in die Sommersaison mit einem großen Tennisfest und lädt alle Tennisinteressierten ein, dabei zu sein. Am 26. April ab 11:00 Uhr haben alle Besucher der Anlage in der Stolzenfelsstraße die Gelegenheit, die Attraktivität des Tennissports mit all seinen Facetten hautnah zu erleben und das vielseitige Angebot des TC Rhein-Lahn kennenzulernen. Auch in diesem Jahr haben sich die Verantwortlichen des TC Rhein-Lahn einiges einfallen lassen, um den Besuchern den Tennissport attraktiv darzustellen. Für die Kleinsten haben die Jugendwartin Sandra Beyl und die Trainer einen Parcours vorbereitet, bei dem Koordinationsfähigkeit gefragt ist. Für die größeren Kinder und Erwachsene stehen auch Spielpartner bereit, falls jemand den Tennisschläger mal zur Hand nehmen möchte. Auf einem Platz wird von unserem Trainer Dragan Zebic ein Jugendtraining durchgeführt, bei dem man sich von der Leistungsstärke unserer Jugend überzeugen kann. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt sein. Mit seinem Tennisfest beteiligt sich der TC Rhein-Lahn an dem Aktionswochenende „Deutschland spielt Tennis!“, mit dem der Deutsche Tennis Bund (DTB), die Landesverbände und Tennisclubs in ganz Deutschland gemeinsam ein Zeichen für den Tennissport setzen. Seit der Premiere im Jahr 2007 haben jeweils bis zu 3.000 Vereine an der deutschlandweiten Saisoneroöffnung teilgenommen, mit kreativen Ideen und

einem breit gefächerten Angebot rund 840.000 Besucher auf ihre Anlagen gelockt und mehr als 87.400 neue Mitglieder gewinnen können. „Wir wollen Tennis allen Altersschichten näher bringen und neue Mitglieder aus allen Teilen der Gesellschaft gewinnen. Dazu müssen wir auf die Menschen zugehen und sie begeistern. `Deutschland spielt Tennis` bietet hierfür einen idealen Rahmen“, erklärt DTB-Präsident Dr. Karl-Georg Altenburg. „Tennis ist ein attraktiver Sport für Jung und Alt und ich freue mich, dass uns der TC Rhein-Lahn dabei unterstützt, die Faszination Tennis im Rahmen unseres bundesweiten Aktionswochenendes erlebbar zu machen.“ Mehr Informationen zu „Deutschland spielt Tennis!“ finden Sie im Internet unter www.deutschlandspielttennis.de.

Bei Fragen zur Saisoneroöffnung des TC Rhein-Lahn wenden Sie sich bitte an: Thomas Molitor, Telefon: 02621 61658, E-Mail: tmolitor@t-online.de

■ Tanzsportclub Rhein-Lahn-Royal Lahnstein Disco-Fox für Anfänger und Fortgeschrittene!



..... wo Tanzen Spaß macht.

Der TSC Rhein-Lahn-Royal Lahnstein bietet einen Kurs für Disco-Fox Tänzer an 3 Samstagen an.



Der Kurs findet am 03. Mai, am 10. Mai und am 17. Mai von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Aula der Freiherr-vom-Stein-Schule, Gymnasialstr. 8 in 56112 Lahnstein statt. Unser Trainerpaar Katrin und Rene Link vermitteln die Inhalte gekonnt und sympathisch. Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Um Anmeldung wird gebeten. Info unter: Hans Wickert, Tel. 02621/4217, E-Mail: h.wickert@tsc-royal-lahnstein.de

■ Saisoneroöffnung des Boccia-Clubs Lahnstein Schnupperturnier begeisterte Neulinge des Boccia-Spiels



Der Boccia-Club, Lahnstein hatte anlässlich seiner Saisoneroöffnung zu einem Schnupperturnier eingeladen und hat viele neue Boccia-Freunde begeistern können. Auf dem Boccia Freizeitgelände am Koppelstein herrschte reger Betrieb und der neue 1. Vorsitzende, Richard von Eyß, begrüßte fast 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum ersten Turnier des Jahres. Den Neulingen wurden die Regeln erklärt und sie erkannten sehr schnell, dass man seine eigenen Kugeln näher an den „Pallino“, so heißt die kleine Zielkugel, bringen musste, als diejenigen des Spielgegners. Die beiden Spielanlagen und der Sand waren Dank des Einsatzes von Günter Berghäuser und Erich Neumann in einem hervorragenden Zustand. Manches Teilnehmer äußerte sich „wie in Italien am Strand“.

Aufgrund der Teilnehmerzahl wurde nur bis zum 10. Punkt gespielt. Wer den 10. Punkt erreicht hatte, war Sieger des einzelnen Spiels. Jeder Teilnehmer konnte damit 3 Spiele absolvieren. Gewinner war, wer die meisten Siege mit der größten Punktzahldifferenz hatte.

Es hatten sich viele neue Bocciainteressenten eingefunden, die sich erst einmal mit den vier fast ein Kilo schweren Kugeln anfreunden mussten. Schnell wurde jedoch klar, welche Freude ein gelungener Wurf auslösen kann. Es war natürlich für die Neulinge schwer, mit den Routiniers des Boccia-Clubs mit zu halten. Aber der Sieg stand nicht im Vordergrund, sondern die Freude am Spiel für Jung und Alt. Nach den drei Durchgängen mit taktischen Erklärungen für die Neulinge wurden aber auch Sieger prämiert. So gewann überzeugend der Boccia-Spieler des Jahres 2013 Christoph Bernd auch das Schnupperturnier 2014. Georg Herbel wurde verdienter Zweiter und Jutta Bernd erreichte den 3. Platz. Den gemeinsamen vierten Platz teilten sich Andrea Kujath Dobbartin und Franz Scherer.

Richard von Eyß dankte allen Teilnehmern für ihren fairen Einsatz und gab der Hoffnung Ausdruck, dass sich die vielen neuen Gesichter weiter für den Boccia-Sport begeistern können. Das nächste sogenannte Mix-Turnier findet am 10.05.2014 statt. Anmeldungen können bei Richard von Eyß, Tel. -02621/4914 oder Jutta Bernd, Tel. 02621/629755 entgegengenommen werden.

■ VfL Lahnstein



Neue Kurse: Stretch&Relax - Salsa Gymnastik - Inliner Stretch&Relax:

Ab Montag, 28. April 2014, von 18.00 – 19.00 Uhr findet im Schulzentrum alte Turnhalle (Birkenweg), im Gymnastik Raum mit der Übungsleiterin Nicolé

Fischer ein neuer Kurs „Stretch&Relax“ statt. Für alle, die sich wieder einmal so richtig recken und strecken möchten und dabei entspannen wollen. Im Vordergrund steht das langsame Dehnen und Stretchen der gesamten Muskulatur, wobei auch das Relaxen nicht zu kurz kommt.

Zwischen den vielfältigen Dehnübungen, die auch die Tiefenmuskulatur positiv beeinflusst, werden immer wieder Entspannungsübungen für Körper und Geist einfließen. Es ist eine ruhige aber auch intensive Stunde auf Ihrer Isomatte.

Daher bitte warme, bequeme Trainingskleidung tragen.

Salsa Gymnastik

Ab Montag, 28. April 2014, findet von 19.00 bis 20.00 Uhr im Schulzentrum alte Turnhalle (Birkenweg) für zunächst 10 Einheiten wieder „Salsa Gymnastik“ statt. Geleitet wird der Kurs von der lizenzierten Übungsleiterin Susanne Wolf. Salsa Gymnastik ist für alle Menschen geeignet, die Stress und überflüssige Pfunde ohne großen Aufwand einfach „wegtanzen“ möchten. Mit Spaß durch den heißen Musikmix aus Merengue, Salsa, Reggaeton, Hip Hop und Calypso, wird der Körper gestrafft und gleichzeitig die Kondition verbessert. Die Abfolge der Schritte und Drehungen ist für jedermann leicht erlernbar. Der Mix aus Latin-Dance, Aerobic und Fitnessstraining geht ins Blut und macht garantiert gute Laune. Jedes Training endet mit einem kurzen Cool-down mit Stretching. Bringen Sie bitte leichte bequeme Kleidung und Hallenturnschuhe mit.

Für beide Kurse gilt: Für Vereinsmitglieder ist die Teilnahme an den 10 Stunden Kursen kostenfrei und für Nichtmitglieder beträgt die Kursgebühr nach einmal Schnupperrn 15,00 €.

Drei neue Inliner Kurse - Wenig Geübte bis Fortgeschrittene



Ab Samstag, 10. Mai 2014, beginnen wieder für wenig Geübte von 09.00 bis 10.30 Uhr und eine zweite Gruppe von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr in der Turnhalle der Goetheschule Inliner Kurse für wenig Geübte im Alter von 6 bis 10 Jahren. Anschließend findet ein Kurs für Fortgeschrittene aus den Anfängerkursen der letzten Jahre von 12.00 bis 13.30 Uhr statt. Die Kurse bestehen aus 10 Einheiten zu je 90 Minuten. Kursgebühr: 20 € für Vereinsmitglieder, 30 € für Nichtmitglieder. Die Kurse sind auf je 15 Teilnehmer begrenzt. Geleitet werden die Inliner Kurse von dem lizenzierten Übungsleiter Matthias Pott. Verbindliche Anmeldungen mit der gleichzeitigen Entrichtung der Kursgebühr sind jetzt schon im Fotohaus Pott, Burgstraße 14, Lahnstein, möglich. Über weitere Sportangebote des VfL Lahnstein informiert die VfL Homepage unter: www.vfl-lahnstein.de

■ Lahnsteiner Altertumsverein mit neuem Vorstand

Zu seiner konstituierenden Sitzung trat der neue Vorstand des Lahnsteiner Altertumsvereins 1880 zusammen. Der neue elfköpfige Vorstand setzt sich aus drei Damen und acht Herren zusammen, die „mit Kopf, Herz und Hand“ etwas für das historische Verständnis der Allgemeinheit leisten wollen.

Alter und neuer Vorsitzender Hans G. Kuhn rief in seiner Begrüßung die Zielsetzung des Vereins nach seiner Wiederbelebung im Jahr 1984 in Erinnerung. Von dem ursprünglichen Zweck, der Re-Installation des Bodewig-Museums, musste Abstand genommen werden, da die Stadt Lahnstein das Museumsgebäude verkaufte. Mit der Namensweiterung „Gesellschaft für die Geschichte des heimatischen Raumes“ sollte deutlich werden, dass der Verein kein akademischer Verein sein will, sondern den Mitbürgerinnen und Mitbürgern Geschichte auf verständlichem Niveau näherbringen möchte. Dazu passt das Motto: „Vergangenheit entdecken - Gegenwart verstehen - Zukunft gestalten“. Die erste Phase der Entdeckungen kann sehr spannend sein: historische Persönlichkeiten, Wirtschafts-, Sozial- und Industriegeschichte, Klöster, Burgen, Schlösser, kulturhistorische und technische Denkmäler etc. Die zweite Phase des Verständnisses ist z.B. in der Ukraine und dem Nahen Osten aktuell: Ohne die Kenntnis der Vorgänge in der Vergangenheit sind die Probleme der Gegenwart nicht zu verstehen. Seine Arbeit versucht der Verein jeweils unter ein jährliches Motto zu stellen. Das waren z. B. Anfänge des Christentums im Rheinland, die Burgen und Schlösser im Weiterbe Oberes Mittelrheintal oder die im Lahngebiet. Im laufenden Jahr ist es „Der Limes - nicht nur (aber auch) bei uns“.

LAHNSTEINER WÄHLERINITIATIVE

Wir unterstützen den Landratskandidaten Frank Puchtler



Mit der Zukunftsinitiative Rhein-Lahn steht Frank Puchtler für einen starken Rhein-Lahn-Kreis. Seine Ideen und Gedanken sowie viele Anregungen der Menschen, die in unserem Kreis leben, hat er im Rahmen der Zukunftsinitiative Rhein-Lahn zusammengefasst. Attraktive Schulen, ein regionales Marketingkonzept, eine gute Verkehrsinfrastruktur, DSL für alle, solide Finanzen, wohnortnahe Gesundheits- und Pflegeangebote, ein sinnvoller Energiemix, das Ehrenamt sowie eine starke

Wirtschaft im Kreis, dafür setzt sich Frank Puchtler ein. Dafür möchte er alle Kräfte im Kreis bündeln und in partner-schaftlicher Zusammenarbeit die Zukunftsherausforderungen gemeinsam anpacken.

**Wir gehen am 25. Mai zur Wahl
und wählen Frank Puchtler
zum Landrat!**



Klaus Lambrich

(Techn. Angestellter, AW-Vorsitzender)

Reiner Göbel (Gewerkschaftssekretär)

Lothar Scheele

(Versicherungskaufmann)

Dr. Andrea Hoffecker (Kinderärztin)

Werner Konrad (Pensionär)

Erich Czeschlik

(Sparkassendirektor a.D.)

Hans Hoffmann (Rentner)

Willi Klein

(Pensionär, ehem. ehrenamtl. Bürgermeister)

Kadir Erbeden (Hochschulangestellter)

Rainer Bornschier (Rentner)

Ernst-Richard von Eyß

(Betriebswirt VWA)

Karl-Heinz Knöll

(Betriebsrat, ehrenamtl. Betreuer)

Christine Schleif (Lehrerin)

Günther Klein (Verwaltungsbeamter)

Peter-Heinrich Meyer

(Sicherheitsingenieur a.D.)

Diesem Thema dienen die beiden Vorträge über den Limes allgemein, speziell in Süddeutschland und nördlich von Rheinland-Pfalz.



Der neue Vorstand des Lahnsteiner Altertumsvereins vor dem Bogenfries an der Stadtmauer, den der Verein erstmals vor der Zerstörung gerettet hat. Von links: Dr. Hubertus Seibert (Stv. Vors.), Brigitta Dombach (Schatzmeisterin), Hans G. Kuhn (Vors.), Ellen-Maria Halbroth (Schriftführerin), Rosemarie Meuser-Didian (Beisitzerin), hinten von links: die Beisitzer Dr. Berthold Prößler, Toni Schmitt, Georg Eberle, Pressewart Armin Stork (Pressewart) und die Beisitzer Dr. Busso von der Dollen und Ben Kohlbecher

Der erste Vortrag fand am 06. März statt; Prof. Dr. C. Sebastian Sommer, München, der bayerische Landesarchäologe referierte vor über 100 Anwesenden über „Vom Atlantik an den Euphrat, von der Nordsee an den Rand der Sahara - Das UNESCO-Welterbe ‚Grenzen des römischen Reiches‘ (unter besonderer Berücksichtigung des Raetischen Limes)“. Der zweite Vortrag findet am 01. Oktober statt, dann wird Dr. design. Steve Bödecker, Limesbeauftragter des Landesverbandes Rheinland, referieren zum Thema „Der Niedergermanische Limes - vom heutigen Niederbreisig bis zur Nordsee“.

Von den drei jährlichen Exkursionen führen zwei zum Limes in der weiteren Region. Am 10. Mai geht es zu den eindrucksvollen Überresten des Limes-Kastells Holzhausen und dem rekonstruierten Limes-Kastell Pohl (noch Plätze frei!). Am 14. Juni wird das Limes-Kastell Saalburg im südlichen Taunus besucht. Eine dritte Exkursion führt zu einem aktuellen Thema: Im „Karlsjahr 2014“ finden in Museum und Kaiserpfalz in Ingelheim zwei Ausstellungen statt, die im Oktober besucht werden. Die alljährliche Reise führt in den Saargau, das Erholungs- und Wochenendgebiet der reichen trierischen Römer. Neben Trier, wo die Porta Nigra, Palastaula, Thermen und das Amphitheater besucht werden, führt die Reise über Konz (Kaiserpalast) nach Tawern (Römischer Tempelbezirk), Kastel-Staadt (Klause + Oppidum), Nennig (größtes Fußbodenmosaik nördlich der Alpen) schließlich nach Perl zur rekonstruierten römischen Villa Borg (auch hier sind noch Plätze frei). Kontakt: Vorsitzender Hans G. Kuhn, Lahneckstraße 12, T.: 02621-3624, info@lahnsteiner-altertumsverein.de sowie www.lahnsteiner-altertumsverein.de.

■ Aktion Hallo Nachbarn



Eine Initiative der ev. und kath. Kirchengemeinden in Lahnstein

AKTION
HALLO
NACHBARN

Fisch in Schiefer - Ein neues Gericht?

Nein, aber so etwas gibt es wirklich, wenn es auch nicht zu Essen ist, wird es einem trotzdem serviert. Wer könnte schon als Laie erkennen was so alles

im Schiefer steckt. Das können nur Experten. Die haben sich sehr viel Mühe gemacht, den Interessierten, unter Tage, teilweise in hell erleuchteten Schaukästen, die Welt von früher zu servieren. Die Bilder zeigen einen Stachelhai vor 400 Mio. Jahren und heute.

Das Eifelmuseum in der Genovevaburg in Mayen, hat natürlich auch über Tage viel zu bieten. Über drei Etagen heißt das Thema Mensch und Landschaft.

Eine Vulkanlandschaft, die aus dem Devonmeer entstand. Ab der vierten Ebene verlässt der Besucher die Gemäcker der tugendhaften Genoveva und gelangt in den Goloturm, wo der Bösewicht Golo sein Unwesen trieb. Wer es bis zur neunten Etage geschafft hat, dem bietet sich wieder der Blick in die Gegenwart, in die schöne Eifellandschaft.

Dieser Nachmittagsausflug, der über Dörfer und durch blühende Rapsfelder führte, war bereits der sechste Programmpunkt der AHN in diesem Jahr.



Noch acht Aktivitäten dieses Jahr

Auf der Jahres-Hauptversammlung am 26. März wurde wieder ein umfangreiches Jahresprogramm beschlossen. Von den 14 Programmpunkten verbleiben ab Mai noch acht Aktivitäten wie folgt.

Di. 20. Mai. Besichtigung der Pfarrer-Kraus-Anlage in Arenberg, mit Führung. Kaffee und Kuchen kann im Pfarrsaal eingenommen werden. Alles zusammen für 10,— €. Abfahrt ist um 13:00 Uhr. Do. 26. Juni. Eine Fahrt auf dem Rhein mit der Kolpingfamilie. Mi. 16. Juli. Besuch bei Bauer Ferdinand in Dausenau. Abfahrt 13:15 Uhr.



So. 31. August. Ganztagsfahrt mit dem Bus nach Monschau und Schifffahrt auf dem Rursee. Abfahrt ab Koblenz 8:00 Uhr, ab Lahnstein wird noch festgelegt. Kosten ermäßigt 34,20 € einschließlich ein Kaffeegedeck.

Mitte September. Grillfest der kath. Kirchengemeinde und AHN auf der Scheune in Braubach. Anfahrt mit dem Bus.

Di. 14. Oktober. Weinprobe im Weingut Rößler, in Kaub. Mit der Bahn, Abfahrt 14:00 / 14:03 Uhr NL / OL. Kosten: 6er Weinprobe 8,00 €, Vesper 7,50 €, Fahrt ca. 8,50 €. Mo. 17. November Deppeztessen im Rosenacker, 18:00 Uhr. Do. 11. Dezember 15:00 Uhr, Adventskaffee im Gemeindehaus St. Barbara
Der Vorstand der AHN glaubt, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist und freut sich auf eine rege Teilnahme.

Förderverein des Stammes St. Martin der DPSG in Lahnstein e.V. Scheckübergabe



Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Fördervereines konnte unser Vorsitzender eine angenehme Aufgabe wahrnehmen: Heike Radermacher übergab einen Spendenscheck in Höhe von 500,— €! Das Geld hat sie mit dem Verkauf von selbst hergestellten Handarbeits- und Dekorationsartikeln erwirtschaftet, unter anderem beim Weihnachtsbasar der Kirchengemeinde und dem sich daran anschließenden Nachverkauf im privaten und beruflichen Freundeskreis.

Die Familie Radermacher ist unserem Stamm seit vielen Jahren verbunden, die Kinder sind aktive Stammesmitglieder und Heike ist Elternsprecherin. Außerdem unterstützt sie den Stamm schon seit vielen Jahren bei seinen vielfältigen Aktivitäten.

Markus Dehe nahm den Scheck hocheifrig entgegen und dankte Heike Radermacher für ihr außerordentliches Engagement und ihren persönlichen Einsatz. Er wusste auch gleich schon, wie das Geld verwendet werden kann: unser Stamm braucht einen neuen Bus, nach dem wir derzeit aktiv suchen. In diesen Kauf wird das Geld dann mit einfließen.

Der Bericht über die Mitgliederversammlung folgt dann in einer der nächsten Ausgaben.



Heike Radermacher und der erste Vorsitzende Markus Dehe bei der symbolischen Scheckübergabe

Der Treff 81 besuchte die TuS



Treff 81

Das Erlebnis war toll, wenn auch das Ergebnis nicht stimmte: Der „Treff 81“, die Gruppe von Behinderten und weniger Behinderten aus der katholischen Kirchengemeinde Sankt Martin war von TuS Koblenz eingeladen, das Meisterschaftsspiel der Regionalliga Südwest gegen die zweite Vertretung von TSG 1899 Hoffenheim zu besuchen. Bei schönem Wetter im Stadion Oberwerth stimmten zwar Verpflegung und Stimmung, richtig Werbung für den Fußballsport machten die blau-schwarzen Kicker jedoch nicht, denn die TuS unterlag mit 1:3. Immerhin: Einige aus dem „Treff 81“ wollen nun öfter den Regionalligisten vor der Haustür besuchen gehen. So zum Beispiel ganz privat am Mittwoch, 14. Mai 2014, um 18 Uhr das Freundschaftsspiel gegen den Bundesligisten Bayer 04 Leverkusen. Die nächste Zusammenkunft der Gruppe „Treff 81“ ist am Freitag, 25. April 2014, um 18.30 Uhr im Pfarrzentrum am Europaplatz. Dann heißt es: „Als die Bilder laufen lernten...“



Das Spiel ist aus. Wenigstens das Wetter stimmte beim Stadionbesuch im Oberwerth

Schifferverein Lahnstein



Die fleißigen Helfer des Schiffervereines Lahnstein fühlen sich auch außerhalb ihrer Heimatstadt verantwortlich für die Angelegenheiten der Schifffahrt. Deshalb ließ man sich auch nicht lange bitten und eilte nach Braubach, um dort am Flaggenmast ihres Mitgliedes Claudia Hümmerich notwendige Arbeiten zu verrichten. Der 1. Vorsitzende Rolf Dasting, der Webmaster Rudi Hoffmann, der Flaggenwart Manfred Woldeit und der stets hilfsbereite Günter Aderjahn legten mit vereinten Kräften zunächst den Mast um, reinigten und polierten ihn, besserten schadhafte Stellen aus und zogen dann neue Leinen ein, damit die Flaggen auch in den nächsten Jahren wieder munter flattern und von dem alten Berufsstand zeugen können.

Nachdem der Mast nach getaner Arbeit wieder aufgerichtet war, setzten man sich noch eine Zeit lang zusammen und hatte sich manches zu erzählen, auch schon über den nächsten Stammtisch, der am Sonntag, 4. Mai, um 11 Uhr in der „Lahnbrücke“ stattfindet und zu dem alle an der Schifffahrt Interessierten herzlich eingeladen sind.



Die Beteiligten am Schiffermast in Braubach

AWO Ferienlager Aspich e. V.



Maifest im Kinderferienlager

Das Kinderferienlager Aspich in Lahnstein auf der Höhe öffnet auch in diesem Jahr, am **1. Mai** seine Pforten für groß und klein.

Wanderer die rasten, oder einfach nur nette Leute treffen möchten, sind bei uns genau richtig. Wir bieten Speisen und Getränke zu günstigen Preisen. Für

unsere kleinen Gäste haben wir in diesem Jahr wieder das Sportmobil der Sportjugend Rheinland Pfalz mit dabei.

Nutzen Sie an diesem Tag die Gelegenheit, ihre Kinder für unser Kindercamp vom 29.07.14 – 22.08.14 anzumelden, denn noch sind Plätze frei. Schauen Sie doch einfach mal vorbei! Ab 11.00 Uhr freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Kuchenspenden sind herzlich willkommen und werden auch gerne abgeholt. Der Reinerlös kommt wie in jedem Jahr „unseren“ Kindern zu Gute.

Infos unter: www.awo-ferienlager.aspich.de oder 02621/635 98 11

Wer hat Lust und Zeit uns an diesem Tag tatkräftig zu unterstützen? Bitte melden!

Politische Vereine & Wählergruppen

Gemeinsam gegen Bahnlärm

Detlev Pilger MdB und Frank Puchtler MdL
auf Einladung der SPD in Lahnstein



Die große Koalition wird den Bahnlärm in den nächsten Jahren kontinuierlich senken. Bis 2016 sollen über 50 Prozent aller Güterzugs der Deutschen Bahn mit leisen Bremsen ausgerüstet sein. Im Jahre 2020 will die Bahn nur noch leise Güterzüge auf die Schiene schicken. Darüber informierte der Bundestagsabgeordnete Detlev Pilger, der sich gemeinsam mit dem Landratskandidaten Frank Puchtler auf Einladung der Lahnsteiner SPD ein Bild über den Bahnlärm bei der Oberlahnsteiner St. Martinssiedlung machte.

Die SPD Fraktion hatte sich der Sache angenommen und die schon lange bekannten Unregelmäßigkeiten an den Schienen im Streckenabschnitt der Braubacher Straße lokalisiert.

Hier sind enorme Lärmereignisse durch Stoßstellen und Weichen vorhanden.



100 Güterzüge rattern jede Nacht zwischen 0.00 und 6.00 Uhr direkt an der Martinssiedlung vorbei – fast alle dreieinhalb Minuten ein Zug. „Das stört die Nachtruhe und ist wie im gesamten Mittelrheintal für die Anwohnerinnen und Anwohner eine große Belastung“, betont Richard von Eyß, stellvertretender Vorsitzender der Lahnsteiner SPD. Grund genug um Pilger und den Landtagsabgeordneten Frank Puchtler einzuladen und ihnen die Wohnsituation vor Ort zu zeigen. Pilger, der im Bundestag im zuständigen Ausschuss und in der parlamentarischen Gruppe Schienenverkehr sitzt,

– Anzeige –

Landratskandidat Frank Puchtler vor Ort in Lahnstein



Landratskandidat Frank Puchtler informiert sich im Gespräch mit Lahnsteiner Sozialdemokraten über Themen der Stadt Lahnstein. Kommunale Anliegen sind Frank Puchtler als langjähriger Stv. Bürgermeister von Verbands- und Ortsgemeinde vertraut. Für den Kreistagsfraktionsvorsitzenden ist die Stadt Lahnstein ein Eckpfeiler für die Kreisentwicklung. Gerade die städtebauliche Entwicklung bietet Chancen für den ganzen Kreis. Gerne möchte er dafür seine auch als Vorsitzender des Landtagshaushalts- und Finanzausschusses gewonnenen Verbindungen und Kontakte nutzen. Seitens des Landes wird mit einer Zuwendung in Höhe von 1,117 Mio. Euro an die Stadt Lahnstein die Modernisierung und Umnutzung des ehem. Schulgebäudes der Kaiser-Wilhelm-Schule gefördert.

versicherte, sich weiter gegen Bahnlärm stark zu machen. Eine weitere effektive Maßnahme kann auch die Einführung von lärmabhängigen Trassenpreisen sein. Darauf macht Puchtlar aufmerksam. Wenn es für laute Züge deutlich teurer würde, könnte das Rheintal enorm entlastet werden, ist sich der Landratskandidat sicher. „Hier ist die Bundesregierung gefordert“, so Puchtlar, der Kreistagsfraktionsvorsitzender die Situation des ganzen Kreises entlang des Rheins im Blick hat. Dass es nur gemeinsam geht – vor Ort und auf Landes-, Bundes- und auf europäischer Ebene, das betonte noch einmal Matthias Boller, Vorstandsmitglied der Lahnsteiner SPD. Deshalb seien solche Ortstermine mit Landes- und Bundestagsabgeordneten so wichtig.

■ **Alternative für Deutschland (AfD)** **Kreisverband Rhein-Lahn**

„Die Zukunft Europas“

Vortrag von Prof. Dr. Joachim Starbatty am 26. April 2014 um 19:00 Uhr in der Rhein-Mosel-Halle, Julius-Wegeler-Str. 4, 56068 Koblenz.

Dr. Joachim Starbatty ist emeritierter Professor für Volkswirtschaftslehre an der Eberhard Karls Universität Tübingen. Er ist Mitglied des wissenschaftlichen Beirates der Partei Alternative für Deutschland (AfD).

■ **Landratskandidat Günter Groß und Kreisvorsitzender Matthias Lammert informierten sich in städtischer Bücherei Lahnstein**



von rechts: Landratskandidat Günter Groß, Gaby Brinkmann, Silvia Ruedell, Karl Josef Peil und Kreisvorsitzender Matthias Lammert, MdL, sitzend die Leiterin Heike Handlos

Die städtische Bücherei in Lahnstein war jüngst Besuchsziel von Mitgliedern des CDU Kreisvorstandes Rhein-Lahn unter der Leitung ihres Vorsitzenden Matthias Lammert, MdL.

Gemeinsam mit dem Landratskandidaten Günter Groß informierte sich die Delegation über die aktuellen Entwicklungen in der städtischen Bücherei. Die Leiterin der Bücherei Frau Heike Handlos und ihre Mitarbeiterin Silvia Ruedell begrüßten die Gäste und erläuterten ausführlich das aktuelle Angebot der Bücherei.

Rund 14.000 Medieneinheiten zeigen den breiten und aktuellen Bestand auf, dabei ist alles zu finden, ob Kinder- und Jugendbücher, die neusten Krimis der Bestsellersliste, Sachbücher, Bildbände, aber auch Hörbücher und DVDs. Die Angebotspalette soll weiter wachsen und wird in naher Zukunft auch E-Books umfassen, wodurch neue Leserinnen und Leser gewonnen werden sollen. Heute schon besteht die Möglichkeit der Online-Recherche und Ausleihe. Derzeit befindet sich die Stadtbücherei noch in den Räumen der ehemaligen Direktorenwohnung des früheren Gymnasiums in der Gymnasialstraße Ecke Wilhelmstraße. Zu Jahresbeginn 2015 ist allerdings geplant, dass die städtische Bücherei in die ehemalige Kaiser-Wilhelm-Schule umziehen soll. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten von rund 3 Millionen Euro sollen in der ehemaligen Hauptschule zukünftig auch das Stadtarchiv, die kommunale Kindertagesstätte (Kita) Einsteintchen und die Volkshochschule ein neues Zuhause finden. Durch den Umzug werden sich die Räumlichkeiten der Stadtbücherei deutlich ausweiten, es wird die dreifache Nutzungsfläche zur Verfügung stehen. Hierdurch ergibt sich die Möglichkeit für die Einrichtung von gemütlichen Leseecken und eine großzügigere Buchpräsentation, so die Leiterin Heike Handlos.

Erfreut zeigten sich auch die Mitglieder des CDU Kreisvorstandes von dem zukünftigen Konzept und der angedachten räumlichen Veränderungen. Kritisch sehen Matthias Lammert und Günter Groß die von der Landesregierung angedachte Änderung der Kriterien zur Landesförderung von Bibliotheken, die künftig kleinere Büchereien benachteiligen kann. Groß und Lammert sagten diesbezüglich ihre Unterstützung zu.

■ **CDU-Landratskandidat Günter Groß nutzt neue Räume der Marinekameradschaft zum 7. Bürgergespräch**



Gemeinsam mit Landratskandidat Günter Groß und dem Landtagsabgeordneten Matthias Lammert haben rund fünfzig Lahnsteiner Christdemokraten und interessierte Vereinsvorsitzende die neuen Räumlichkeiten der Marinekameradschaft „Admiral Mischke“ in der Hochstraße besucht. Im Rahmen eines Bürgergespräches konnte hier Günter Groß den Anwesenden seine Vorstellungen über die zukünftige Gestaltung der

Kreispolitik näherbringen. Günter Groß gelang es überzeugend zu allen gesellschaftspolitischen Themen in einer kurzen, aber durchaus inhaltsreichen Rede, Stellung zu beziehen. Schwerpunkte sind hier für den Lahnsteiner Landratskandidaten der Bereich der Bildung und Familienpolitik, Infrastruktur, Tourismus und Kultur. So wie man Günter Groß in Lahnstein kennt, so hat er klare Vorstellungen über eine zukünftige Weiterentwicklung des Rhein-Lahn-Kreises. Besonders liegt im daran authentisch zu sein und es auch zu bleiben. Verantwortung nicht nur übernehmen, sondern auch konsequent zum Wohle der Menschen im Rhein-Lahn-Kreis durchhalten, ist für Günter Groß gerade bei der Frage der Mittelrheinbrücke eine Sache der eigenen Glaubwürdigkeit. Mit großem Applaus wurden seine Ausführungen von den Zuhörern belohnt, da Günter Groß auch eine Vielzahl von Fragen aus dem Auditorium kompetent beantworten konnte.



Hierbei ging es um die Abstufung der L335 im Stadtgebiet Lahnstein, die Weiterentwicklung des Güterbahnhofgeländes, Windkraftanlagen im Kreisgebiet, um den kommunalen Finanzausgleich und um die dringend erforderliche Breitbandversorgung im ganzen Kreisgebiet. Nach rund zwei Stunden war es Günter Groß gelungen mit seiner gewinnenden Art und seiner sachlichen Fachkompetenz die Besucher der Messe der „Marinekameradschaft Admiral Mischke“ restlos zu überzeugen. Stadtverbandsvorsitzender Johannes Lauer und Kreisvorsitzender Matthias Lammert bedankten sich im Namen der Anwesenden für einen kurzweiligen und äußerst informativen Abend. Besonderer Dank galt dem Vorsitzenden der Marinekameradschaft Hans-Georg Schwamb und seinen Kameraden für die gute Vorbereitung des Bürgergespräches in ihrem neuen Vereinsheim.

■ **Unabhängige Liste Lahnstein e.V.**

Der Vorstand der im letzten Jahr gegründeten Unabhängige Liste Lahnstein e.V. sieht sich für die kommende Kommunalwahl sehr gut aufgestellt. Auf dem Bild von links nach rechts Beisitzer Jens Müller, stellv. Vorsitzender Oliver Wiaczka, Vorsitzender Chris Sporenberg und Kassenwart Dirk Kauth. Trat man vor fünf Jahren noch mit 11 Personen als „Freie Wählergruppe“ an, so sind es bei der Wahl am 25. Mai - 29 engagierte Lahnsteiner Bürger und Bürgerinnen die auf der Liste 6 (Unabhängige Liste Lahnstein) kandidieren. In den nächsten Wochen werden die Kandidaten/innen in Lahnstein unterwegs sein, Informationsflyer verteilen, und damit für die Bürger vor Ort ansprechbar sein. Außerdem wird die neue Homepage online gehen und wie gewohnt unter www.dubistlahnstein.de erreichbar sein. Sie ist wie bisher informativ wie auch anschaulich gestaltet um sich einen Überblick über die geleistete Arbeit der vergangenen fünf Jahre zu verschaffen. Auch unter Facebook wird schon seit Monaten fleißig „gepostet“, um nicht die modernen Medien zu vernachlässigen. www.facebook.de/ULLahnstein



Von Wahlplakaten wird die Unabhängige Liste Abstand nehmen, da durch Kommunalwahlen, Europawahl und Landratswahl mehr als genug Plakate in der Stadt verteilt werden, beschränkt sich die Unabhängige Liste auf ein paar Banner an exponierten Stellen. Mehr zur Unabhängigen Liste Lahnstein e.V. unter www.dubistlahnstein.de oder www.facebook.de/ULLahnstein

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ **Alten- und Pflegeheim Hildegard von Bingen**

Lang-, Kurzzeit-, Verhinderungs- sowie Tages- und Nachtpflege
Tel.: 0261/293513-0, Fax: 0261/293513-333

Ein Groß-Gewinn für unseren Kreis!

Günter Groß

Ihr Landrat für den Rhein-Lahn-Kreis
Sympathisch. Zuverlässig. Sozial.



guentergross.de

*Wir haben Geburtstag –
über 40 Jahre **Feiern Sie mit!**
Küchenstudio Kochems
davon*

**20 Jahre für
Sie in Lahnstein**

DIE ERSTEN

Für eine geplante Einbauküche ab 4.500 €

50 KÜCHENKÄUFER

erhalten **zusätzlich**
eine **Mehrwertausstattung**
im Wert von **1.000 €**

SONDERFINANZIERUNG
0% EFFEKTIVER JAHRESZINS
Jetzt kaufen und nach einem Jahr zahlen!

Ausstellungsküchen 40 bis 50% reduziert

Wir danken Ihnen für Ihre Treue! – Profitieren Sie im
Monat Mai von unseren sensationellen Hersteller-Angeboten

Ihr kompetenter Küchenspezialist in Lahnstein



Küchenstudio
KOCHEMS
Die besondere Küchenschau!

**Jeden Sonntag
von 13 - 16 Uhr
schauoffen!**
* Keine Beratung; kein Verkauf





RHEIN-LAHN-KREIS

Anzeige KW 17

AKTUELL



Staatssekretär Kern diskutiert über nachhaltige Mobilität

Staatssekretär Günter Kern – bis vor kurzem noch Landrat des Rhein-Lahn-Kreises – ist der einer der Gäste beim verkehrspolitischen „Wortwechsel“ zu dem der rheinland-pfälzische Landesverband des Verkehrsclub Deutschlands (VCD) am Freitag, 25. April 2014, in Häcker's Grand Hotel in Bad Ems einlädt. Thema des „Wortwechsels“ ist der Öffentliche Personennahverkehr im ländlichen Raum. Neben Staatssekretär Kern, der stellvertretend für das Land Rheinland-Pfalz erläutern wird, welche verkehrspolitischen Bemühungen für die Sicherung einer nachhaltigen Mobilität in den Regionen unternommen werden, werden auch die beiden Landratskandidaten von CDU und SPD, Günter Groß und Frank Puchtler, der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Ems, Josef Oster, sowie Stephan Pauly, Geschäftsführer des Verkehrsverbands Rhein-Mosel, ihre Vorstellungen, Ziele und die „Situation vor Ort“ erläutern. Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr.

„Es geht uns darum, für die Herausforderungen des öffentlichen Verkehrs in der Region zu sensibilisieren“, erläutert Dr. Helga Schmadel, Vorstandsvorsitzende des VCD Landesverbandes, die Intention der Veranstaltung. „Darüber hinaus sollen im Rahmen von Impulsvorträgen und einer anschließenden Podiumsdiskussion laufende Pilotprojekte und Defizite diskutiert sowie mögliche Lösungen angesprochen werden“, so Schmadel weiter. Der VCD verweist darauf, dass angesichts von Klimaerwärmung und Ressourcenknappheit die Notwendigkeit besteht, verstärkt auf Öffentliche Verkehrsmittel und weniger auf den motorisierten Individualverkehr zu setzen. Allerdings sei das Bus- und Bahnangebot in den struktur- und bevölkerungsschwachen Regionen in Rheinland-Pfalz häufig dürrig, und sinkende Schülerzahlen sowie die Kürzungen öffentlicher Mittel führten dazu, dass das Nahverkehrsangebot in ländlichen Regionen kontinuierlich dezimiert werde.

„Wenn dieser Trend sich weiter fortsetzen sollte, werden letztlich alle diejenigen auf der Strecke bleiben, die sich entweder keinen PKW leisten können/wollen oder nicht mehr in der Lage sind, selbst zu fahren. In strukturschwachen Regionen, wie z.B. dem Rhein-Lahn-Kreis, werden insbesondere ältere Menschen und sozial schwächere Gruppen davon betroffen sein. Dies kann zu Isolation und Ausgrenzung führen“, sagt die VCD-Vorsitzende Schmadel. Deshalb will der VCD Landesverband bei dem Bad Emser „Wortwechsel“ gemeinsam mit Staatssekretär Günter Kern und den übrigen Teilnehmern „die Herausforderungen und Handlungsansätze einer nachhaltigen Mobilität“ diskutieren. Der VCD lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Verwaltungsvertreter ein, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen und auch eigene Erfahrungen und Vorschläge einzubringen. „Dem VCD geht es darum, für die Menschen in der Region eine attraktives ÖPNV-Angebot zur Sicherung der Mobilität zu erzielen“ so die VCD-Vorsitzende Schmadel weiter. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.vcd.org/rlp oder unter Tel.: 0261/973 538 40; Anmeldung (formlos) unter rlp@vcd.org.

Jugendamt sucht weitere Pflegeeltern

Pflegeeltern gesucht: Das Jugendamt der Kreisverwaltung Rhein-Lahn macht derzeit ein großes Problem zu schaffen: Es fehlten Pflegeel-

tern! Hintergrund ist: Die Zahl der Kinder, die aus den unterschiedlichsten Gründen nicht bei ihren leiblichen Eltern bleiben können, sondern – vorübergehend oder auch dauerhaft – in Obhut genommen, in eine Pflegeeinrichtung oder zu Pflegeeltern gegeben werden müssen, liegt im allein im Rhein-Lahn-Kreis im dreistelligen Bereich! Davon werden nach Angaben des Jugendamtes zurzeit etwa 150 Kinder in Pflegefamilien, also bei Pflegeeltern, betreut. Daher ist es für das Jugendamt der Kreisverwaltung wichtig, Eltern zu finden, die bereit sind, einem Kind vorübergehend oder auf Dauer ein neues Zuhause zu geben. Die Pflegeeltern werden aber nicht allein gelassen: Der sogenannte Pflegekinderdienst des Jugendamtes unterstützt und begleitet die Familien mit ihren Kindern auf herzliche und professionelle Weise.

Doch wie wird man eigentlich „Pflegefamilie“? „Kinder brauchen die Liebe, Sicherheit und Zuverlässigkeit einer Familie. Wir suchen also engagierte Paare und Familien, die einem Kind die Chance geben wollen, vorübergehend oder auf Dauer eine neue Familie zu finden“, sagt Dorothee Milles-Ostermann vom Pflegekinderdienst. Wichtig sind Flexibilität, Humor, eine positive Lebenseinstellung und viel Platz im Herzen und im Haus. Wer also bereit ist, Kindern ein neues Zuhause zu geben, in dem sie unbeschwert fröhlich sein, Freunde finden und sich geborgen fühlen können, kann sich beim Jugendamt melden. Nach ersten Informationsgesprächen durchlaufen die „werdenden Eltern“ eine mehrteilige Schulung, die sie für die wichtige Aufgabe qualifiziert.

Wer sich für die Aufgabe als Pflegeeltern interessiert, kann sich beim Pflegekinderdienst des Rhein-Lahn-Kreises telefonisch oder per E-Mail melden. Ansprechpartner sind: Thea van Baaijen (Tel.: 02603/972530, E-Mail: thea.vanbaaijen@rhein-lahn-rlp.de), Dorothee Milles-Ostermann (Tel.: 02603/972-509, E-Mail: dorothee.milles-ostermann@rhein-lahn-rlp.de), Gabriele Martin-Kremer (Tel.: 02603/972 529, E-Mail: gabriele-le.martin-kremer@rhein-lahn-rlp.de) und Thorsten Maxeiner (Tel.: 02603/972 509, E-Mail: thors-ten.maxeiner@rhein-lahn-rlp.de).

Bürgerempfang: Malu Dreyer trifft stille Helfer

Große Ehre für „Ehrenamtler“: Die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer

empfangt rund 430 ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger aus den zwölf kreisfreien Städten und 24 Landkreisen in der Staatskanzlei. Darunter war auch die Gruppe des „Treffe Miteinander“ aus dem Rhein-Lahn-Kreis. Ministerpräsidentin Dreyer würdigte die „stillen Helferinnen und Helfer“ für ihr großes Engagement in unterschiedlichen Bereichen. Neben der Gelegenheit, mit der Ministerpräsidentin ins Gespräch zu kommen, stand den Gästen die Staatskanzlei zur Besichtigung offen. Der „Treff Miteinander“ ist eine Gruppe von behin-

derten und nichtbehinderten Erwachsenen aus dem Rhein-Lahn-Kreis. Die Gruppe ist bei der Lebenshilfe angegliedert. Im Treff „Miteinander“ haben die Kinder einen Anlaufpunkt gefunden, um miteinander und gemeinsam mit ihren Betreuern ihre Freizeit mit Spaß und Freude zu verbringen. Zugleich sorgen die ehrenamtlichen Betreuer, die in den unterschiedlichsten Berufen seit mittlerweile 17 Jahren auch dafür, dass die Eltern von erwachsenen behinderten Menschen einige Stunden oder auch ganze Tage Freizeit geschenkt bekommen – zum Erholen und Krafttanken.

In jedem Monat treffen sich die behinderten jungen Leute mit ihren Betreuern, um gemeinsam etwas zu unternehmen. So besuchen sie auch gemeinsam Konzerte, Fußballspiele und Freizeitparks. In jedem Jahr führt eine Wochenendreise die Gruppe in eine Großstadt oder ein Feriengebiet im In- und ins Ausland. „Ich bin immer wieder beeindruckt, wie selbstverständlich sich viele Ehrenamtliche für ihre Mitmenschen engagieren. Für viele von ihnen gehört das zum täglichen Leben einfach dazu. Und es ist genau dieses Engagement im Kleinen, das dazu beiträgt, der Welt und unserer Gesellschaft ein menschlicheres Gesicht zu geben“, sagte Ministerpräsidentin Dreyer. Wie bereits im vergangenen Jahr öffnete die Ministerpräsidentin die Türen der Staatskanzlei, um engagierte Bürgerinnen und Bürger zum direkten Gespräch einzuladen. Die Gäste wurden von ihren jeweiligen Landrätinnen und Landräten oder Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeistern für eine Einladung vorgeschlagen. Die Ministerpräsidentin dankte allen ehrenamtlich engagierten Menschen im Land: „Knapp 41 Prozent der Bevölkerung ist ehrenamtlich aktiv – das ist bundesweit absolute Spitze“, so Dreyer. „Sie alle tragen dazu bei, wichtige Aufgaben im Sozialen, im Karitativen und in vielen anderen Bereichen zu erfüllen. Sie schaffen in Rheinland-Pfalz eine Kultur des Hinsehens, Helfens und Unterstützens.“

Die Ministerpräsidentin betonte zudem den großen Einsatz älterer Menschen, die beim freiwilligen Engagement derzeit die am stärksten wachsende Gruppe bilden. So rief die Ministerpräsidentin im vergangenen Jahr die Initiative „Ich bin dabei!“ ins Leben, die Menschen, die sich nach ihrem Eintritt in den Ruhestand freiwillig engagieren wollen, verschiedene Betätigungsmöglichkeiten aufzeigt.



Ministerpräsidentin Malu Dreyer (erste Reihe, zweite von rechts) empfängt stille Helferinnen und Helfer in der Staatskanzlei, darunter auch Mitglieder des „Treffe Miteinander“ aus dem Rhein-Lahn-Kreis. Foto: Peter Pulkowski

Bestattungs-Vorsorge: Heute schon an morgen denken für den Partner, die Familie und für sich selbst.



**Bestattungshaus
Weiland** *ehem. Seel*

56112 Lahnstein • Blankenberg 13
Tel. 0 26 21 / 41 30 • Fax 1 84 46

Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Wir beraten, erledigen alle notwendigen Formalitäten und geben den Hinterbliebenen unseren Beistand.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

Friedlich & Natürlich

... ist die letzte Ruhestätte in einem Bestattungswald. Daneben haben sich aber auch andere naturnahe Beisetzungsformen außerhalb klassischer Friedhöfe etabliert. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie individuell und umfassend:
Telefon (0 26 27) 96 100.



Bestattungen

JUNG

Braubach • Koblenz • Lahnstein
www.jung-bestattungen.de

BERATUNGSCOUPON
Einfach Anzeige ausschneiden und kostenlos bei uns beraten lassen.

Wichtig für alle Anzeigenkunden

Wegen **Tag der Arbeit (1. Mai)**

kommt es zu nachstehenden Veränderungen des **Anzeigenannahmeschlusses:**

Für die Kalenderwoche **18/2014** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Mittwoch, 30.4.2014, 9.00 Uhr** auf **Dienstag, 29.4.2014, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

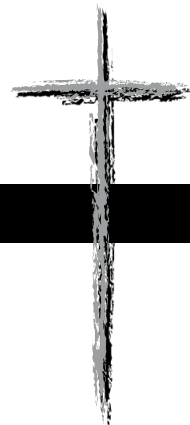
**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der CDU Stadtverband Lahnstein bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



Danke

Für die erwiesene Anteilnahme und die trostreichen Worte anlässlich des Todes unserer lieben Verstorbenen

Regina Groha

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen

Günther Groha

Lahnstein, im April 2014



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter

Margarete (Gretel) Hohl

* 6.1.1934 † 7.4.2014

Deine Kinder

Helmut Hohl und Familie

Heidi Walther und Familie

Manuela Hohl-Sturmes und Familie

Lahnstein, im April 2014

Die Beisetzung fand in aller Stille nur im engsten Kreis der Familie statt.

Niemand ist fort, den man liebt.

Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig

Wir helfen Ihnen im Trauerfall



BESTATTUNGSINSTITUT
Seit 1895 in Familienbesitz

GERTRUDE HEWEL-DOHM
Fachgeprüfte Bestatterin

Lahnstein • Pfarrer-Menges-Str. 4

Tel. 0 26 21 / 72 66 • Fax 0 26 21 / 77 78

Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur GmbH und Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau

Planung • Ausführung • Service

Braubacher Strasse 77 • 56112 Lahnstein
Tel: 02621 - 1 88 11 00 • Fax: 02621 - 1 88 11 01
info@stahl-metallbaukaiser.de

EINLADUNG · Herzlich Willkommen · EINLADUNG

Der Sommer zeigt sich bunt...

Lassen Sie sich inspirieren mit Tipps und Ideen für einen blühenden, farbenfrohen Sommer.

Sa 26. 4. u. So 27. 4. · 10 - 18 Uhr
„Tag der offenen Gärtnerei“

Wir freuen uns auf Sie!



blumen storm
*Floristik · Gärtnerei
Obstbau*

www.blumenstorm.de · info@blumenstorm.de
56341 Kamp-Bornhofen · Tel. 06773 254

10 Tage Kurreise Bad Wildungen inkl. kein EZ-Zuschlag

• Hin-/Rückreise im Fernreisebus • 9 x ÜN im DZ/EZ inkl. VP • ärztl. Eingangsgespräch • Arztvorträge • Abendveranstaltungen • freie Hallenbadnutzung (außerhalb der Therapiezeiten) • 24 Std. Bereitschaft (Krankenschwester) • **Kurpaket:** 2x Massage, 2x Wärmerotherapie, 3x Aqua-Fit, 3x Gruppengymnastik, 2x Progressive Muskelentspannung

Reisetermin: 03.06.-12.06.14 p.P. ab **648,-**

Gesundheitszentrum Helenenquelle (Nichtraucherhaus) im Kurviertel, Bade- & Kurabteilung, Lift, Café, Terrasse etc. Viele Ausflüge bequem vor Ort buchbar. Kurtaxe (2,15 p.P./ Tag) vor Ort zahlbar.

Alternativ buchbare Kurpakete (gegen Aufpreis): **Traditionelle Chinesische Medizin** oder **Wintersonne*** (Lichttherapie) *Feb.-März und Nov.-Dez
Ausführliche Infos siehe www.cup.de

RheinAhtReisen Waldforst GmbH & Co. KG, Franziskaner Str. 2, 56154 Boppard, Tel.: 06742 - 50 66
Veranstalter seit 1979: CUP Touristic GmbH, Marsusallee 7a, 28359 Bremen

1A-ENTRÜMPELUNGEN

■ Haus- u. Wohnungsräumungen
■ unverbindl. Besichtigung
■ Möbeltransporte

WALTER LOTT
LAHNSTEIN
Knappenweg 6
Tel. 0 26 21/18 70 21 o. 01 70/5 83 79 15

SERIOS & ZUVERLÄSSIG



W. Lenz Bau GmbH

- An- & Umbau
- Altbausanierung
- Kleinausschachtung
- Trockenlegungen
- Pflasterarbeiten
- Reparaturarbeiten

T 02621.922 046

Ahlerhof 6 ■ Lahnstein

TuS lädt zu jedem Heimspiel 50 Fans ein

Die TuS Koblenz macht es möglich!

Nach wie vor lädt die TUS Koblenz zu jedem Heimspiel des Regionalligisten eine Gruppe von 50 Menschen ein. Lediglich die Anreise zum Stadion muss die Gruppe selbst koordinieren. Am Spieltag selbst werden die Gäste der Schängel von der TuS-Stiftung betreut.

Zum Heimspiel gegen 1899 Hoffenheim II begrüßte die TuS den „Treff81“ aus Lahnstein, Gruppe aus Behinderten und weniger Behinderten aus der Kath. Kichengemeinde Lahnstein/ St. Martin im Stadion Oberwerth. Ein großes Dankeschön an die TuS Koblenz Stiftung und ZKS, die diese tolle Aktion an jedem Heimspiel unterstützen.

Alle interessierten Fußballfans können ihre Gruppe jetzt unter post@tuskoblenz.de anmelden!

JAI! HEIMSPIEL

zur TuS

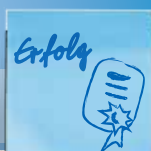




STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 26 24 / 9 11 - 0



Wir sind ein erfolgreiches, expandierendes Unternehmen und suchen aus diesem Grund zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Service Assistent m/w in Vollzeit

Ihre Aufgaben

- Sie sind erster Ansprechpartner m/w für unsere Kunden
- Sie nehmen telefonisch und persönlich Anfragen entgegen
- Sie bearbeiten Kundenaufträge und sind für die Terminierung verantwortlich
- Sie unterstützen unser Serviceteam und Verkaufsteam in organisatorischen und kaufmännischen Aufgaben

Fachliche Anforderungen

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B

Persönliche Anforderungen

- Sie stehen für eine herausragende Dienstleistungsqualität und Kundenzufriedenheit
- Sie bringen sehr gute kommunikative Fähigkeiten mit
- Sie sind gut organisiert, flexibel und arbeiten gerne im Team

Wir bieten

- Ein motiviertes Team
- Einen modernen und sicheren Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Entlohnung & kontinuierliche Weiterbildung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittsdatums, bevorzugt per E-Mail, an:

Autohaus Deckert Inh. Thomas Skib e.K.

z. Hd. Frau Skib
 Hoster 3 · 56355 Nastätten · Tel. 06772 96928-0
 info@bmw-service-deckert.de · www.autohaus-deckert.de

Autohaus
Deckert
 Tradition die bewegt



“Erfolg zwischen
 Innovation & Kundennähe”

Sanitätshaus Sanicura GbR · Bahnhofstraße 6
 56355 Nastätten · Telefon 06772/3132

Sie haben Berufserfahrung im Sanitätsfachhandel, sind Physiotherapeut/in, Arzthelfer/in oder kommen aus einem artverwandten medizinischen Beruf. Ihr Auftreten ist sympathisch, der Umgang mit Menschen ist überzeugend. Erfahrungen im Bereich Lymphologie wären wünschenswert.

Dann suchen wir Sie als

Sanitätsfachverkäufer/-in

mit Erfahrungen im gesamten Leistungsspektrum der Sanitätsfachbranche an unserem Standort in Nastätten

Auch Bewerbungen von Quereinsteigern wie z. B. Arzthelfer/innen oder Krankenschwestern und -Pflegerinnen werden gerne angenommen.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

Frau Dum (mdum@sh-wittlich.de)
 Sanitätshaus Wittlich GmbH · Hauptstraße 186 · 56170 Bendorf

Vermittlung
 bitte!

Die aktuellen Stellenangebote
 helfen Ihnen dabei!



AWI

Ambulante Weaning und
 Intensivversorgung GmbH

Wir sind ein ambulanter Dienst,
 spezialisiert auf die häusliche 24-Std.-Intensivpflege.

Wir suchen SIE:

3-jährig **exam. Pflegefachkräfte**

in Vollzeit, Teilzeit und als Minijob.

Als Verstärkung für unsere **1-zu-1-Versorgung im Raum Nassau und unsere ambulant betreuten Wohngemeinschaften im Raum Koblenz und Mayen** suchen wir ab sofort, oder dem für Sie nächstmöglichen Termin, examinierte Pflegefachkräfte für ein sicheres und dauerhaftes Arbeitsverhältnis.

Unser Anliegen ist die individuelle Krankenpflege intensivpflegebedürftiger und beatmeter Menschen. Oberstes Ziel der AWI GmbH ist die Unterstützung einer individuellen und selbstbestimmten Lebensführung.

Wir bieten Ihnen: einen attraktiven, zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem engagierten, hilfsbereiten Team, zielgerichtete Fort- und Weiterbildung rund um die Intensivpflege, bei einer **äußerst attraktiven Vergütung**. Unsere Mitarbeiter machen uns zu dem, was wir sind und das wissen wir zu schätzen.

**Auf Ihre Bewerbung freut sich:
 Edgar Berg (Abteilungsleiter Pflege)**

**AWI GmbH: 0261 / 973 49 130
 Mobil: 01 70 - 285 81 77
 bewerbung@awi-pflege.de**

STELLENMARKT aktuell

Den „Einen“
 unter vielen ...

... suchen und finden
 mit einer Anzeige
 im Stellenmarkt
 Ihrer Wochenzeitung.



Vermietung

Niederlahnstein, 3-Zi.-Whg., EG, 80 qm, Garten, KM 440 € zzgl. NK, ab 1.8., Tel.: 0170/1588061, 02621/6969869

Berufstätiges Ehepaar (32) mit Kind (2) und zwei lieben Freigängerkatzen sucht 2014 4-ZKB zur Miete, in ruhiger Lage von Lahnstein. Tel.: 02603/508432 oder 0176/80199075

1-Zi.-Whg., kompl. eingerichtet, Kü., Bad, Bk., Lahnhöhe, neben Bruckergarten, ab 15.5., inkl. aller NK 379 €. Tel.: 0163/9245077

Lahnstein (NL), Unterer Lagweg, Grundstück mit Baumbestand, ca. 660 qm, zu verpachten. Tel.: 06083/2179

Dausenau, schöne DG-Whg., 3 ZKB, 68/90 qm Wfl., teilmöbliert, 320 € KM + NK + KT. Tel.: 02603/12447

Lahnstein, AdH, 2 ZKB, Bk., Schwimmbad, Sauna, 10. Stock, 56 qm, KM 340 € + NK. Tel.: 02223/4755

Stellenmarkt

Fliesenleger sucht Arbeit, Verlegung und Renovierung, schnell und zuverlässig. Tel.: 06772/2981, 01577/7186328

KFZ-Markt

Achtung! Neuw. VW-Golf-Cabrio-TDI "Viva" aus 1. Hd., 66 kW, Euro 3, Bj. 01, TÜV neu, 115 Tkm, alle Insp., Stereo, ABS, ZV, Alu, 8-fach-ber., midnight-blue, super gepf., 4.400 €. Tel.: 0171/3114259

Kaufe Gebrauchtwagen, Wohnmobil, Unfallw. m. Motorsch., mit/ohne TÜV, hohe km-Leist. Tel.: 06432/952997 o. 0175/4114850

Top Peugeot-206-CC Cabrio aus 2. Hd., 80 kW, Euro 3, grüne Plak., Bj. 03, TÜV/AU neu, 125.000 km, Klima, ZV, eFH, Alu, silb.-met., Zahnr. neu, sehr gepf., 3.800 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreis! Klein Flur, Lin, Baueschienen und Treppen in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02621/341, 0176/22222



Einfach – schnell – bequem! AZweb
Kleinanzeigen online buchen:
unter www.wittich.de/Objekt434 ab 9,50 €

KLEINANZEIGEN

Hotline für Kleinanzeigen: 0 26 24-9 11-0

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen.
Gilt nicht für Familienanzeigen
 (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

Opel Corsa-B, 40 kW, D4 (Benz.), Mod. 99 (09/98), TÜV/AU neu, nur 125 Tkm, Stereo, ABS, 3trg., rot, gepf. Zustand, 1.550 €. Tel.: 0171/3114259

Top Fiat Seicento "sporting", 40 kW, grüne Plak., Mod. 99 (11/98), 105 Tkm, SD, Servo, Alu, Stereo, schwarz, TÜV/AU neu, guter Zust., günst. Unterhalt., 1.400 €. Tel.: 0171/3114259

Top Ford KA, 44 kW, D4, grüne Plak., Bj. 03, TÜV/AU 12/15, 146 Tkm, Klima, Servo, Alu, M+S, Stereo, gelb, gepf. Zust., 2.250 €. Tel.: 0171/3114259

Suche Autos aller Art, Pkw, Lkw, Busse, sof. Bargeld, auch ohne TÜV. Tel.: 02603/6066221, 0170/6773511 auch WE

Renault Clio, 4-trg., 55 kW, grüne Plak., Bj. 2001, TÜV/AU 10/2015, 184 Tkm, Servo, Klima, ZV, eFH, CD, blaumet., 1.200 € Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtwagen aller Art, Urf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahlh. Inc. Tel.: 02621/341, 0176/22222

Sonstiges

Neu im Nachhilfeinstitut Rossel! Jetzt auch Englisch, Französisch, Deutsch und Latein! Und selbstverstdl. Mathe-Nachhilfe in Valendar. Tel.: 0261/6679915, www.nachhilfeinstitut-rossel.de

Biete Gartenservice, Gehölz- u. Heckenschnitt, Pflanzenbeetsanierung. Tel.: 02623/970880 o. 0172/9840933

Schimmel? Wasserschaden? Ausmüllungen? Das muss nicht sein! Hydrochemie - 20 J. Produktgarantie! Tel.: 0171/1804341 oder unter 02621/341, 0176/22222

Gelernter Uhrmacher repariert alte und neue Wand- und Standuhren. Tel.: 02602/9160670 od. 0171/6020638

Suche von Priv.: Alte Pelze, Porzell., Silberbest., Schreib-/Nähmasch., Modeschm., Uhren, Kristall. Tel.: 0152/15277048

Jedes neue Brautkleid
398,- €

Rini's Brautmoden
 in Bendorf bei Koblenz
 Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60 / 98 90 69 30
www.rinis-brautmoden.com



Lahnsteiner
BRAUEREI
 „die schönste Brauerei von Oberlahnstein“

<p>Bierseminar am 8. Mai 2014 um 19:30 – 21:00 Uhr</p> <p style="text-align: center;"><i>jeden Monat ein neues Programm</i></p> <div style="text-align: center;">  <p>Preis pro Person 12.00</p> </div>	<p style="text-align: center;">Coca-Cola®</p> <p>koffeinhaltig 11 x 0,5 l (1,73 €/l) + Pfand 9.49</p>
<p style="text-align: center;">RHODIUS Mineralquellen</p> <p>Classic/Medium 12 x 1,0 l PET (0,37 €/l) + Pfand 4.49</p>	<p>Preise gültig vom 28.4. – 3.5. – Kofferraumservice Mo.–Fr. von 7.00 – 17.00 Uhr, samstags 9.00 – 12.00 Uhr Sandgasse 1 · 56112 Lahnstein Telefon 02621 – 9 17 40 · Telefax 02621 – 91 74 34 Internet http://www.lahnsteiner-brauerei.de</p>

- Maurer- und Betonarbeiten
- Trockenlegung
- Putz- & Trockenbau
- Kanal- & Entwässerung
- Pflaster- & Plattenverlegung
- Garten- & Landschaftsbau
- Reparaturen u.v.m.



nermerich
Bauunternehmen

Mittelstraße 34 | 56112 Lahnstein
 Tel. 0 26 21-9 40 30 | www.nermerich-bau.de

ÜBER 75 JAHRE. AUS TRADITION GUT.

ENTRÜMPELUNGEN

...vom Keller bis zum Dachboden

- Wohnungsaufösungen
- Umzüge



Andree Abt ■ Südallee 1 ■ 56112 Lahnstein
 ☎ 0 26 21 / 6 38 02 71 ■ ☎ 0 17 6 / 7 0 9 8 6 9 0 8
www.entruempelungsfirma-abt.de

U-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Zimmerei Dachdeckerei  Meisterbetrieb
JUNKER & BRANDT

Ihr Dachhandwerker für alle Fälle:

- Wartung
- Sanierung
- Dachfenster
- Carport
- Überdachungen
- Reparaturen
- Neueindeckung
- Dachgauben
- Holzbalkon
- Innenausbau

Lahnstein 0 26 21 - 82 55 Vallendar 0 26 1 - 9 62 31 67
 56112 Lahnstein, Schwarzer Weg 4 www.jubra.de E-Mail: info@jubra.de

Die erste Adresse rund um's Glas

GLAS A. Dreher  Inh. Frank Pauken

Reparaturdienst
 Fenster und Türen
 Rollläden
 Glastüren
 Duschkabinen
 Spiegel

56112 Lahnstein
 Adolfstraße 161
 Tel. (0 26 21) 5 03 37
 Fax (0 26 21) 1 81 10
 glaserei.dreher@t-online.de

Baumschulen Hans Nickel 
 Inh. Gertrud Weiß

- **Heckenpflanzen** alle Sorten und Größen
- **Obstgehölze** und seltene Solitärs
- **Laub- und Nadelgehölze** aller Art
- **Stauden, Rosen, Sommerblumen**

Zur Qualitätspflanze die fachliche Beratung

Im Feldchen 12 · 56335 Neuhäusel
 Tel. 0 26 20 / 85 82 · Fax 0 26 20 / 85 02
 Baumschule.Nickel@t-online.de
 www.baumschulen-nickel.de

 **Metallbau Lothar Lahnstein**

Schlosser- u. Metallbauarbeiten

- **Stahlbalkone als Komplettlösung**
 - Tore und Einfriedungen
- **Balkon- und Treppengeländer in allen Ausführungen**
- **Stahlgaragen • Garagentore • Antriebe**
- **Edelstahlarbeiten • Hochwasserschutz**

56338 BRAUBACH - Dachsenhäuser Str. 34a
 Tel. 0 26 27 / 97 40 97 Fax 97 40 99

ALLES MUSS RAUS! **30%** **40%** **50%**
 Räumungsverkauf

Aktuelle Männermode:
Markenanzug 50%
Markenpullover 50%
Poloshirts, T-Shirts 50%
 Qualität zu günstigen Preisen!

Männermode Markenstore
 Ab 9 Uhr durchgehend geöffnet!
 Bahnhofstraße 13C | Lahnstein



HAMM

Frank Szymczak
 Maurer- u. Betonbauermeister

Hochbau, Betonbau, Pflasterarbeiten
Sanierung und Reparaturarbeiten aller Art

56182 Urbar
 Tel. 0261 / 6678105
 Fax 0261 / 6678106

Mobilität, die Spaß macht! 

www.zweirad-mitschke.de
eBikes, Fahrräder

 **Vespa**

2RAD MITSCHKE
 Hofstraße 277
 56077 Koblenz-Ehrenbreitstein
0261 / 7 33 30
 Verkauf | Verleih
 Meisterwerkstatt

Anzeige **IMMOBILIENWELT**
 Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche
 Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

Nähe Nastätten - provisionsfrei

EFH mit ELW in ruhiger Lage,
 6 Zimmer, Wohn-/Esszimmer mit Küche, 3 Bäder,
 2 Kaminanschlüsse, HWR, Terrasse, Carport
KM 595,00 € · Telefon 064 31 / 2841 00

Welcher Energieausweis für welche Immobilie?

Wurde der Bauantrag für das Wohngebäude vor dem 01.11.1977 gestellt und hat dies weniger als fünf Wohneinheiten, darf nur der Bedarfsausweis ausgestellt werden. Eine Ausnahme besteht, wenn das Wohngebäude bereits bei Errichtung die Anforderungen der Wärmeschutzverordnung von 1977 erfüllt hat oder nachträglich auf diesen Stand gebracht wurde. Für Wohngebäude, deren Bauantrag ab dem 01.11.1977 gestellt wurde, besteht Wahlfreiheit bezüglich des Energieausweises, ebenso bei Nichtwohngebäuden.

Immobilien Anzeigenannahme 0 26 24 / 9 11-0



**KFZ-Werkstatt
Lahnstein**

Im Machert 4
56112 Lahnstein
Telefon 026 21 / 6 11 03
Telefax 026 21 / 61 03 13

- Reparaturen aller Marken
- Unfallinstandsetzung
- Reifen- und Teilehandel
- Handwäsche (innen/außen)
- Große Inspektion

- HU-Vorführung
- Klimaservice
- Achsvermessung
- Fahrzeugaufbereitung von A-Z
- Polieren

**Hol- u. Bring-Service – Werkstatt-Ersatzfahrzeug
Reparatur-Finanzierung**

Di. + Do.
17.00 – 19.00 Uhr
Sa.
11.00 – 13.00 Uhr
und nach
Vereinbarung

Durchführung: Ing.-Büro Wagner, Bad Ems, Tel. 0 26 03/2011

Klar geregelt

Für das Einschalten der Nebelschlussleuchte gibt es klare Vorgaben: Sie darf nicht bei leichtem Nebel aktiviert werden, sondern erst, wenn die Sichtweite unter 50 Metern liegt. Das ist genau die Entfernung, die zwei Leitpfosten

auf der Autobahn voneinander haben. Bei so schlechter Sicht ist es auch verboten, schneller als 50 km/h zu fahren. Übrigens: Eine Pflicht, die Nebelschlussleuchte unter den genannten Voraussetzungen anzuschalten, gibt es nicht.

Abschleppdienst Autoteile GmbH

ASP-Partner Jacobsen, Lahnstein

- KFZ-Meisterbetrieb
- Reifen-Service
- Camping-Gas

- Hauptuntersuchung
- Reparatur-Ersatzwagen
- Technische Gase

Klima-Service 39,90 € zuzügl. Material

Frankenstraße 1, Telefon 026 21/92 21 41 o. 4 06 30

Ihr Spezialist für Volkswagen, Audi, Skoda und Opel

**Kfz-Fachbetrieb
AUTO KUHNERT**

ehemals Auto Becker
Arzbacher Str. 65 – 69, 56130 Bad Ems, 026 03/606 66 55
armin.kuhnert@autokuhnert.de

Alle Marken

-
Eine Adresse

Kompetent - Kundenfreundlich - Fair

Japaner mit bayerischem Akzent

Mit einem neuen effizienten Dieselmotor, einer neuen Generation des Multimediasystems Toyota Touch und weiteren Modifikationen rollt der neue Toyota Verso Anfang April 2014 in die Verkaufsräume der deutschen Toyota Händler. Wahlweise verfügt er über fünf oder sieben Sitze und startet zu Preisen ab 21.200 Euro (5-Sitzer / 24.550 Euro 7-Sitzer). Die Basisversion (ab 21.200 Euro) verfügt nun auch über Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer und Blinkleuchten in den Außenspiegeln.

Serienmäßig an Bord sind weiterhin ein Audiosystem mit Radio, CD-Player samt MP3-Wiedergabefunktion, externer AUX- und USB-Schnittstelle, Berganfahrassistent sowie Knieairbag für den Fahrer. Ab 23.550 Euro startet der Verso Life. Die mittlere der drei Ausstattungslinien hat zusätzlich z.B. 16-Zoll-Alufelgen, Temporegelanlage mit Geschwindigkeitsbegrenzer, Klimaautomatik, Multimediasystem Toyota Touch und beheizbare Sitze vorne an Bord. Das wichtigste Highlight des neuen Verso befindet sich unter der Motorhaube. Dort kommt erstmals ein Dieselmotor aus der Kooperation zwischen Toyota und BMW zum Einsatz.

Das Vierzylinder-Triebwerk im Verso 1.6 D-4D leistet 82 kW/112 PS und entwickelt im Bereich von 1.750 bis 2.250 U/min ein maximales Drehmoment von 270 Nm. Der neue 1,6-Liter-Selbstzünder bildet den Einstieg in die Dieselmotorenpalette des kompakten Toyota Vans und ist zugleich der verbrauchsärmste Motor der Modellreihe. Der neue Motor wurde

von der BMW Group gefertigt und durch Toyota Motor Europe modifiziert, angepasst und in das Fahrzeug eingepasst.

Neben dem neuen Selbstzünder stehen in der Verso Baureihe vier weitere Motorisierungen zur Wahl: der 2.2 D-CAT Diesel mit 130 kW/177 PS, der 2.2 D-4D mit 110 kW/150 PS sowie der Valvematic Benzinmotor wahlweise mit 1,6 Litern und 97 kW/132 PS oder mit 1,8 Litern und 108 kW/147 PS.

Der neue Verso bringt seine Passagiere auch auf dem Gebiet des Infotainments auf den neuesten Stand.

Ab der mittleren Ausstattungsstufe „Life“ verfügt der Verso nun serienmäßig über die neue Generation des Multimediasystems Toyota Touch2.

Das Farbprogramm des Toyota Verso wird um den neuen Farbton Avantgarde Bronze Metallic erweitert, der das dynamische Design des Kompakt-Vans besonders gut zur Geltung bringt.

Neu im Angebot ist in Verbindung mit den großen Dieselmotoren auch ein 17-Zoll-Leichtmetallrad im Fünf-Speichen-Design mit markantem dunklem Finish in „Smoked Silver“.

Bereits ab der Basisausstattung ist ein neues Reifendruckkontrollsystem serienmäßig.

Neu gestaltet wurden auch der Schaltknauf in allen Varianten sowie die Stoffpolsterung in der mittleren Ausstattungslinie Verso Life.

Besonders hochwertig wirkt die neue Innenraumausstattung in der Top-Linie Verso Executive, die hellgraue Teilledersitze und Türinnenverkleidungen umfasst.



Foto: Toyota



Höchste Zeit für die Warnweste

Ab 1. Juli besteht auch in Deutschland eine allgemeine Warnwestenpflicht:

In jedem Fahrzeug muss unabhängig von der Zahl der mitfahrenden Personen eine Warnweste vorhanden sein. Die Weste in Rot, Gelb oder Orange muss der DIN EN 471 bzw. der EN ISO 20471:2013 entsprechen.

Die neue Regelung betrifft alle in Deutschland zugelassenen Pkw, Lkw und Busse; Motorräder und Wohnmobile bleiben ausgenommen.

Der Fahrer ist verpflichtet, die Weste bei einer Kontrolle vorzuzeigen und zur Prüfung auszuhandigen. Bei einem Verstoß droht ein Verwarnungsgeld.

Links, rechts, links ...

Beim so genannten Reißverschlussverfahren ordnen sich die Fahrzeuge abwechselnd hintereinander auf der weiterführenden Spur ein.

Das Einfädeln erfolgt erst unmittelbar vor der Engstelle. Damit

lassen sich gefährliche Drängereien vermeiden und die Kapazitäten aller Fahrspuren besser nutzen. Autofahrer, die bis unmittelbar vor die Verengung weiterfahren und erst dort einfädeln, verhalten sich korrekt.

Autohaus Jalufka GmbH

- **PEUGEOT** Service-Vertragspartner mit Vermittlungsrecht
- **CITROËN** Vertragswerkstatt mit Vermittlungsrecht



PEUGEOT



CITROËN

Koppelheck 6 · 56377 Nassau
 Telefon (0 26 04) 44 75
 Telefax (0 26 04) 83 26
 Mobil (01 71) 3 66 15 50
 E-Mail: jalufka_gmbh@t-online.de

AUTOHAUS KRIGOS GMBH

Mit Fachkompetenz an Ihrem Fahrzeug zu fairen Preisen!

Reparaturen aller Fabrikate

Kölner Straße 2 · 56112 Lahnstein · Tel. 02621/7816

www.autohaus-krigos.de



Felgencheck nicht vergessen

Haben die Alufelgen Macken? Dies lässt sich beim Reifenwechsel leicht überprüfen.

Bei den sogenannten WheelDoctor-Fachbetrieben ist dieser Service kostenlos. Kratzer und Kerben mindern den Wert des Autos, zudem können aus ihnen Haarrisse werden - mit schlimmen Folgen für die Fahrsicherheit.

Beschädigte Alufelgen müssen jedoch nicht immer ausgewechselt werden.

Eine sichere, preisgünstige sowie TÜV-geprüfte Alternative ist die Reparatur mit dem „WheelDoctor“, der auch glanzgedrehte Fabrikate wieder auf Vordermann bringt. Informationen: www.clever-reparieren.de

4x in Ihrer Nähe

REIFEN KOTINSKY GmbH & Co.KG

Braubach
 Plaidt
 Andernach
 Koblenz



Reifen brauchen Experten

Im Rosenacker 13
 56338 Braubach
 Tel. 02627 / 97 14 50
 Fax 02627 / 97 14 50
 www.reifen-kotinsky.de
 braubach@reifen-kotinsky.de

Ihr zuverlässiger Partner für: TÜV/AU, Achsvermessung, Bremsenservice, Ölwechsel, Stoßdämpfer, Auspuff, Inspektion

Beim Autofahren regelmäßig pausieren

Ende März war es wieder so weit: Die auf Sommerzeit umgestellten Uhren stehlen uns seitdem eine Stunde Schlaf. Das wirbelt nicht nur den Biorhythmus für einige Zeit durcheinander, sondern erhöht auch das Unfallrisiko im Straßenverkehr. Die Zeitumstellung ist es aber nicht allein, die viele Menschen im Frühjahr anscheinend müde und unaufmerksam macht, wenn die Natur erwacht. Dr. Peter Gelsler, Leiter des Schlaflabors am Bezirksklinikum Regensburg, macht neben der Umstellung im Hormonstoffwechsel auch das Stimmungshoch dafür verantwortlich: „Wir kommen aus dem Wintertief raus, sind euphorisch und fahren riskanter. Schuld sind auch Pollenallergien, die uns

mit Niesen, laufender Nase und Müdigkeit quälen.“ Wetterfällige und ältere Menschen fühlen sich besonders schlapp. Kommen dann noch Radler und Motorradfahrer ins Spiel, wird es auf den Straßen eng. Gähn-Attacken am Lenkrad sollten deshalb ernst genommen werden, um keinen Sekundenschlaf zu riskieren. Regelmäßige Pausen mit kleinen Sporteinlagen und vitaminreiche, leichte Kost bringen den Kreislauf wieder in Schwung. Mediziner empfehlen generell reichlich Bewegung an der frischen Luft, Wechselduschen am Morgen und sich für ein paar Tage der Zeitumstellung anpassen – eine Stunde früher aufstehen, eine Stunde früher ins Bett gehen. ZDK

Kfz-Meisterwerkstatt Hans-Peter GERHARZ

- Öl-Service
- HU/AU
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen aller Art
- Inspektion
- Elektrik/Elektronik
- Reifen-Service

LIQUI MOLY MOTORENÖLE ADDITIVE AUTOPFLEGE

Koblenzer Str. 31
 56112 Lahnstein
 ☎ 02621 - 66 49



Sauber ins Frühjahr

Bürsten, Textilgewebe oder Schaumstoff - je nach Waschanlage befreien verschiedene Materialien das Auto vom Schmutz. Aber reinigen sie alle gleich gut und vor allem schonend? Unterschiede offenbaren sich bei der Lackbeanspruchung: je nach Material kann es zu Kratzern oder Kunststoffrückständen kommen. Das Schaumstoffmaterial wäscht am schonendsten. Auch bei den Rückständen punktet der

Schaumstoff. Besonders wichtig: „Vorwaschen“ – Waschprogramme mit Vorwäsche nutzen. Wird die Vorwäsche vor der Reinigung per Hand mit einem Dampfstrahler durchgeführt, darauf achten, dass dies gründlich geschieht. Nach der Wäsche die Scheiben von Konservierungsrückständen reinigen und begutachten Sie nach der Reinigung ihr Auto rundum. Fallen Ihnen Schäden auf, sofort dem Betreiber melden.

Auto fit – und selbst?

Leichter Ausdauersport, Gymnastik und Gleichgewichtsübungen trainieren Körper und Geist. Die dadurch gewonnene körperliche und gestische Beweglichkeit ist unter an-

derem wichtig für den Schulterblick beim Autofahren, das schnelle Erkennen und Reagieren auf Gefahren und die sichere Fortbewegung durch dichten Verkehr.

Gut gepunktet?

In wenigen Tagen tritt das neue Punktesystem in Kraft. Verkehrssünder müssen künftig anders rechnen und werden anders bestraft. Was 50 Jahre lang galt, ist damit Vergangenheit.

Punkte gibt es beispielsweise nur noch für Verstöße gegen die Verkehrssicherheit. Die Eintragungsgrenze steigt von derzeit 40 auf 60 Euro.

Die bisherige Höchstgrenze von 18 Punkten schrumpft auf acht Punkte. Allerdings ist mit Erreichen dieser Höchstgrenze dann auch der Führerschein weg. Umrechnungsbeispiele: Aus bis zu drei Punkten wird ein Eintrag, vier bis fünf Punkte reduzieren sich auf zwei.

Verkehrsv Verstöße werden künftig nach nur noch drei Punkte-kategorien geahndet: Für Ordnungswidrigkeiten gibt es einen Punkt, bei Straftaten und groben Ordnungswidrigkeiten mit Fahrverbot drohen zwei Punkte. Drei Punkte werden erteilt, wenn der Straftat die Entziehung der Fahrerlaubnis folgt.

Für welche Vergehen gibt es keine Punkte mehr? Das betrifft Verstöße, die nicht die Verkehrssicherheit gefährden. Wer also ohne gültige Plakette in eine Umweltzone fährt, gegen die Fahrtenbuchauflage verstößt oder Verkehrsteilnehmer beleidigt, kassiert künftig keine Punkte mehr, muss allerdings tiefer ins Portemonnaie greifen. Auch andere Bußgelder steigen teilweise. Das Handytelefonat

am Steuer oder der Verstoß gegen die Winterreifenpflicht und die Kindersicherungspflicht kosten statt bisher 40 dann 60 Euro. Sind vier oder fünf Punkte erreicht, werden Verkehrssünder schriftlich ermahnt und ab sechs oder sieben Punkten schriftlich verwarnet. Acht Punkte bedeuten den Entzug der Fahrerlaubnis für mindestens ein halbes Jahr. Dann wird ein Medizinisch-Psychologisches Gutachten fällig.

Die Tilgungsfrist richtet sich nach der Punktebewertung, also der Schwere des Vergehens. Ordnungswidrigkeiten mit einem Punkt verjähren nach zweieinhalb Jahren, solche und Straftaten mit zwei Punkten nach fünf Jahren.

Straftaten, die mit drei Punkten geahndet werden, streicht Flensburg erst nach zehn Jahren. Aufatmen für alle Verkehrssünder: Kommen neue Punkte hinzu, werden alte nicht mehr mitgeschleppt – sie verjähren separat. Das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) in Flensburg erteilt auf Anfrage postalisch oder online kostenlos Auskunft aus dem Verkehrszentralregister (www.kba.de). Für die Antwort per Post ist neben den Daten zur Person eine amtlich beglaubigte Unterschrift oder eine Kopie des Personalausweises erforderlich. Für die Online-Auskunft benötigen Antragsteller einen neuen Personalausweis mit freigeschalteter Online-Ausweisfunktion, eine AusweisApp und ein Kartenlesegerät. pm

Vorsicht Unfallflucht!

Wer ein parkendes Fahrzeug anfährt, ist verpflichtet, den Geschädigten zu informieren, damit der seine Ansprüche geltend machen kann. Der Zettel mit der Adresse unter dem Scheibenwi-

scher genügt nicht, weil er verloren gehen kann. Nach einem Parkrempler heißt es warten oder die Polizei informieren. Wer sich nicht daran hält, begeht Unfallflucht.

Investition, die sich rechnet

Eine professionelle Lackkonservierung kostet zunächst etwas Geld. Rechnet man die normalen Pflegekosten eines Autos dagegen, zahlt sie sich aber aus. Wer etwa einen Mittelklassewagen alle zwei Wochen im Vollprogramm der Waschstraße pflegt, kommt über sechs Jahre auf mindestens 1.800

Euro Kosten. Die Gesamtausgaben für eine Ditec Lackkonservierung belaufen sich für Erstbehandlung, Nachbehandlung und zwei Zwischenauffrischungen im gleichen Zeitraum nur auf etwa 1.350 Euro - dazu kommen deutlich seltenere Wagenwäschen im billigsten Waschstraßen-Programm. dja



Unser Angebot:

Junge Skoda-Gebrauchtwagen



Yeti 1.8 TSI Elegance Outdoor, EZ 2/2014, 3.800 km, 118 kW (160 PS), 4x4, Panoramadach, Xenon, Sportpaket
€ 27.900,- MwSt. ausweisbar



Rapid Spaceback 1.2 TSI Elegance Green-Tec, EZ 12/2013, 30 km, 77 kW (105 PS), Navi, Xenon, Kraftstoffverbrauch kombiniert/innerorts/außerorts 5,1/6,4/4,3l je 100 km, CO₂-Emissionen komb. 118g/km
€ 20.900,- MwSt. ausweisbar



Octavia III Lim. 1.4 TSI Elegance, EZ 7/2013, 21.400 km, 103 kW (140 PS), Xenon, Traveler-Paket
€ 20.900,- MwSt. ausweisbar



Superb Combi 2.0 TDI DSG Laurin & Klement, EZ 8/2013, 21.200 km, 125 kW (170 PS), AHK, Navi
€ 32.900,- MwSt. ausweisbar



Ihr Skoda Servicepartner
Autohaus P&Smobilis GmbH
 Im Feldchen 3a, 56335 Neuhäusel
 Tel. (0 26 20) 9 54 40 11, Fax (0 26 20) 9 54 83 64
 info@psmobilis.de, www.psmobilis.de



**Freie Bürgerliste
Lahnstein
Liste 4**



**Stopp dem Bahnlärm,
Kampf dem Hundekot,
Radwege ausweisen,
markieren und ebnen,
Verkehrsströme
richtig lenken!**

Deshalb Liste 4 wählen!

**Dem Bürger
zuhören,
den Bürger
verstehen,
den Bürger
integrieren,
dem Bürger
helfen,
für den Bürger
handeln,
für den Bürger
haushalten!**

Unsere Liebe zu Lahnstein



**Der Weg
lohnt sich!
LANCÔME
Pflegeprodukte
30% Rabatt**

Solange der Vorrat reicht. Reduzierte Ware ist von diesem Angebot ausgenommen.

WIR FÜR SIE® Kosmetikinstitut
PARFÜMERIE & KOSMETIK *Grünewald*

Lahnstein · Burgstr. 2 · Tel. 02621/922200



Küchen + Badmöbel
Ihr Wunsch ist unser Handwerk

GORN
DIE KÜCHEN-IDEE

56414 Wallmerod · Telefon 06435-7033
www.gorn-kuechen.de



**GRILL MIR DAS
LIED VOM BROT**

VON FEURIG - SCHARF BIS KLASSISCH - MILD
KUGEL'S
BACKWELT